

Das Telefon T-Concept PA720

Das ISDN Komfort-Telefon
mit großem Display und
mit integriertem Anrufbeantworter.
Ihr Zugang zum T-ISDN.



Deutsche
Telekom



Sicherheitshinweise

!!!

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie das Telefon auf eine rutschfeste Unterlage!
- Verlegen Sie die Anschlußschnüre unfallsicher!
- Stellen Sie das Telefon entfernt von:
 - Wärmequellen
 - direkter Sonneneinstrahlung
 - anderen elektrischen Geräten auf.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Schließen Sie die Anschlußschnüre nur an den dafür vorgesehenen Dosen/Buchsen an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Niemals
 - das Telefon selbst öffnen!
 - Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren!
 - das Telefon oder den Hörer an den Anschlußschnüren tragen!
- Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch.
- Benutzen Sie Ihr Telefon nicht in Feuchträumen (wie z. B. Bad).
- Für das Telefon nur das mitgelieferte Steckernetzgerät SNG 2-a verwenden!
- Ziehen Sie vor dem Auswechseln der Batterien den Telefonstecker Ihres Telefons aus der Dose.

– Bitte ausklappen! –

Tastenbelegung des Telefons

Menüblock



Pfeil-Tasten:
zur Auswahl der Menüoptionen.



Menütasten:
Menüfunktionen auswählen und durchführen (Anzeige der verfügbaren Funktionen am Display).

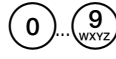


C-Taste:
eine Menüebene zurückspringen oder Menüsystem verlassen, ohne zu speichern.



Telefonbuch-Taste:
Telefonbuch öffnen.

Ziffernblock



Ziffern-Tasten:
zum Wählen von Nummern.
Auch zum Eintragen von Namen in das Telefonbuch.



Stern-Taste:
zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umschalten.



Ziffern-Taste 0:
um bei einem Telefonbucheintrag Leerzeichen, Punkt oder Bindestrich einzufügen.

Lautstärkeblock



Lautsprecher-Taste:
schaltet Freisprechen ein/aus und startet den Verbindungsaufbau.



Minus-/Plus-Taste:
Lautstärke des Lautsprechers, des Hörers oder des Ruftones.



Stumm-Taste:
schaltet das Mikrofon ein und aus.

Funktionstasten



Funktionstasten:
frei definierbar für häufig benötigte Rufnummern und Funktionen.

Anrufbeantworterblock



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste:
schaltet den Anrufbeantworter ein oder aus.



Wiederhol-Taste:
Wiederholung der letzten 5 Sekunden oder der gesamten Nachricht.



Wiedergabe-Taste:
1. Nachrichten anhören (=Wiedergabe)
2. Pause (unterbricht Wiedergabe)
3. Start der Wiedergabe.



Aufnahme-Taste:
zeichnet Gespräche oder gesprochene Notizen auf.

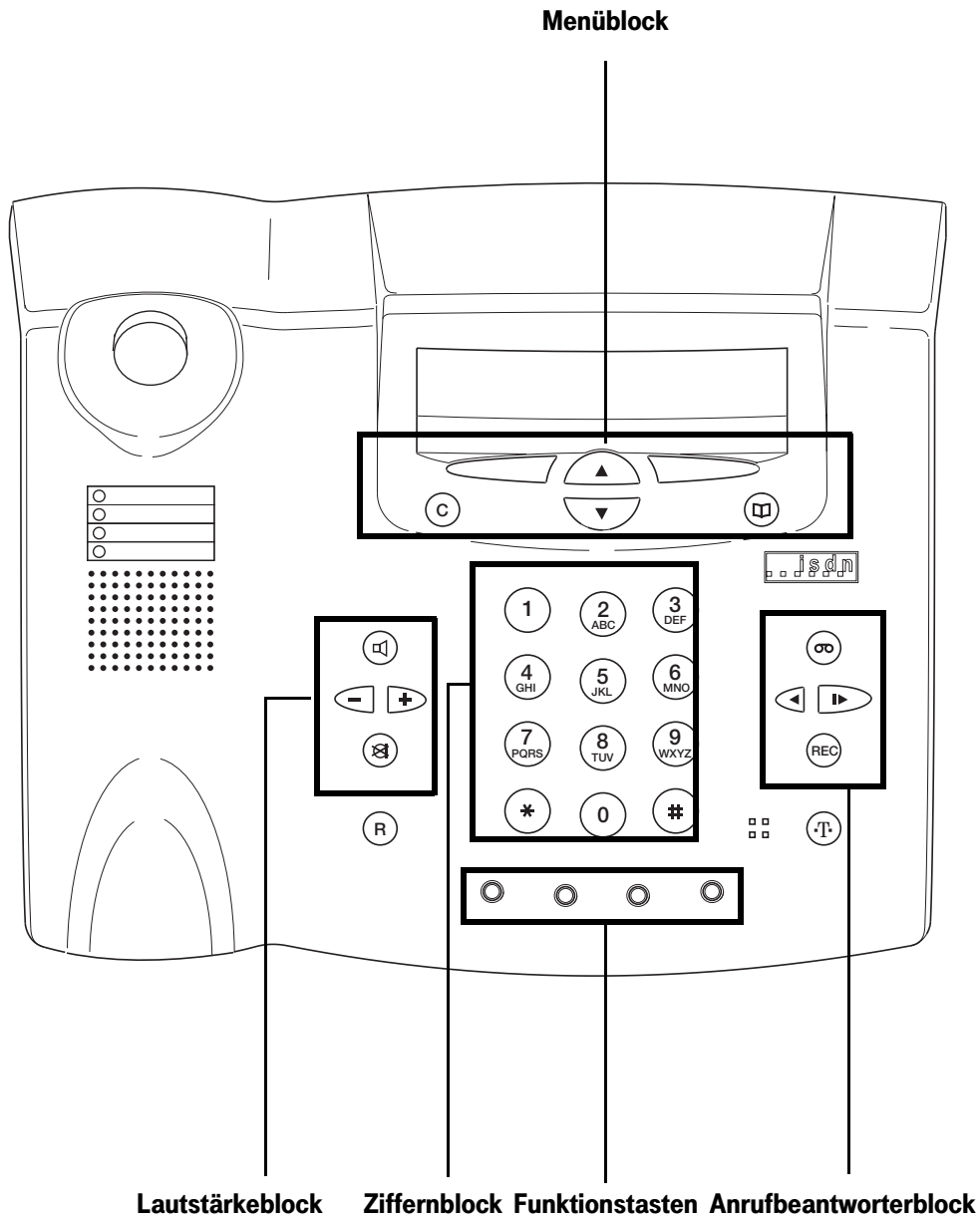
Weitere Tasten



R-Taste:
wird bei Telefonanlagen und ISDN-Funktionen benutzt.



T-Taste:
Ihr Zugang zu den wichtigsten Rufnummern der Deutschen Telekom.



Inhaltsverzeichnis

Nutzungsschema	1
Displayanzeigen	4
Telefon in Betrieb nehmen	5
Telefon auspacken und aufstellen	5
Telefon anschließen	6
Datum und Uhrzeit einstellen	9
Telefonieren	10
Mit dem Ziffernblock wählen – ohne Korrekturmöglichkeit	10
Bei aufliegendem Hörer wählen – mit Korrekturmöglichkeit	10
Anruf annehmen/abweisen	11
Wahlwiederholung	12
Automatische Wahlwiederholung	14
Aus der Anruferliste wählen	15
Aus dem Telefonbuch wählen	19
Telefonbuch – Rufnummern und Namen verwalten	20
Mit der T-Taste wählen	25
Mit Funktionstasten wählen	26
»Rückruf bei besetzt«	26
Freisprechen	28
Lautsprecher einschalten	28
Lautsprecher-Lautstärke verändern	29
Hörer-Lautstärke verändern	29
Mikrofon stummschalten	30
Rufton-Lautstärke einstellen, während das Telefon läutet	30
Anonym anrufen	31
Telefonieren ISDN	33
Eigene Rufnummer für nächstes Gespräch festlegen	33
Textinfo an Gesprächspartner senden	34
Anruf weiterleiten	35
Gespräch weiterleiten	36
Netz-Direkt, Keypad	37
Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen	40
Wählen während Anrufbeantworterbetrieb	40
Gespräch parken	41
Fangschtaltung	42

Telefonieren mit Mehreren	43
Während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen	44
Zweiten Anruf während eines Gesprächs annehmen/abweisen/weiterleiten	45
Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)	47
Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz)	47
Große Telefonkonferenz	49
Termin managen	58
Termin festlegen	58
Meldung eines Termins	64
Erreichbar bleiben	65
Anrufweiterschaltung	65
Anrufbeantworter	69
Manuell ein-/ausschalten	69
Zu bestimmten Zeiten ein-/ausschalten	71
Anrufbeantworter – Ansagen	73
Ansagen aufnehmen	74
Ansagen auswählen und anhören	76
Ansagen löschen	77
Ansagen für bestimmte Tageszeiten	78
Anrufbeantworter – Nachrichten	81
Nachrichten anhören	82
Die vergangenen fünf Sekunden noch einmal hören	83
Nachricht von Anfang an wiederholen	83
Nachrichten überspringen	83
Nachrichten anhören und Rufnummer anzeigen	84
Wiedergabelautstärke ändern	84
Wiedergabetempo ändern	84
Nachricht einzeln löschen	85
Alle alten Nachrichten löschen	85
Anrufbeantworter einstellen	86
Aufzeichnungsqualität	87
Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird	88
Nachrichtendauer	89
Mithören bei der Aufzeichnung ein-/ausschalten	90
Mithören während einer laufenden Aufzeichnung	90
Fernbedienung zulassen/sperrern	91

Fernlöschen zulassen/sperren	92
Fernbedienung schützen/Schutz aufheben	93
PIN-Alarm aufheben	94
Akustische Zeitansage ein-/ausschalten	94
Raumhören/Durchsage freigeben/sperren	95
Anrufbeantworter fernbedienen	96
Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen	98
Kosten sparen	99
Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung	100
Anrufbeantworter erweitert	102
Anrufbeantworter als Mailbox/Diktiergerät	103
Gespräch mitschneiden	103
Nachrichten während eines Gesprächs abspielen	104
Nachricht auf jeden Fall hinterlassen ein-/ausschalten	105
Erreichbar nur für den Freundeskreis	107
Nur bestimmte Anrufe aufzeichnen	108
Rückruf während der Wiedergabe durchführen	112
Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern	112
Sicherheit in beiden Richtungen	113
Voraussetzung: Telefon-PIN ändern	113
Tastensperre	115
Wahl bestimmter Rufnummern sperren	116
Nur bei bestimmten Anrufern läuten	122
Notrufnummern bearbeiten	126
Direktruf	129
Kosten kontrollieren	134
Kosten/Dauer während des Gesprächs anzeigen	135
Einzelkonto einrichten	137
Einzelkonten verwalten	139
Summenkonto verwalten	144
Währung und Kosten pro Einheit festlegen	146

Zusammen mit einer Telefonanlage	148
Vorwahlziffer eintragen (AKZ)	148
Amtsverbindung über Vorwahlziffer (AKZ) ein- oder ausschalten	150
Durchsage	152
Telefon einstellen ISDN	154
Eigene Rufnummern (MSN) verwalten	154
Rufnummern zu Geräten zuordnen	159
Verzögerter Ruf	160
Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ) einstellen	162
Telefon einstellen	164
Datum und Uhrzeit eingeben	165
Anzeige von Datum und Uhrzeit ein-/ausschalten	166
Sprache festlegen	167
Anzeige-Kontrast einstellen	168
Anzeige-Beleuchtung ein-/ausschalten	169
Hörer-Lautstärke einstellen	170
Lautsprecher-Lautstärke einstellen	171
Rufton-Lautstärke einstellen	172
Rufton-Melodie festlegen	173
Wartemelodie ein-/ausschalten	174
Anklopfen zulassen/sperren	175
Funktionen der T-Taste festlegen	176
Funktionstasten einstellen	179
Funktionstasten prüfen, löschen oder ändern	183
Werkseinstellungen wiederherstellen	185
Status abfragen	187
Anhang	188
Lieferzustand	188
Selbsthilfe bei Störungen	190
Zulassung	192
CE-Zeichen	192
Service	193
Garantieerklärung	193
Recycling	194
Stichwortverzeichnis	195

Nutzungsschema



Die Funktionen der unbedruckten Menütasten werden in der unteren Displayzeile dargestellt. Während Sie das Telefon benutzen, ändern sich Anzeige und Funktion der Menütasten. Die rechte Menütaste ist normalerweise mit den häufig benutzten Standard-Aktionen belegt, dabei sind gleichzeitig über die linke Taste weitere Funktionen zugänglich. Während eines Gespräches wird über der linken Menütaste »OPTIONEN...« angezeigt. Hier können Sie Funktionen wie Halten, Anklopfen annehmen und Dreierkonferenz benutzen.

Oft führt eine Menütaste zu einer Liste weiterer Optionen. Der erste Eintrag der Liste wird in der mittleren Zeile des Displays dargestellt. Mit den Pfeil-Tasten bewegen Sie sich innerhalb der Liste. Mit der rechten Menütaste »OK« wählen Sie den angezeigten Eintrag aus. Mit der C-Taste bewegen Sie sich im Menü eine Ebene zurück. Halten Sie die C-Taste länger als eine Sekunde gedrückt, verlassen Sie das Menüsystem.

Mit Abheben des Hörers können Sie jedes Menü sofort ohne Übernahme von Änderungen verlassen.

In dieser Beschreibung sind die relevanten Display-Anzeigen durch die Anführungszeichen » « gekennzeichnet.

Weitere Funktionen wie Rufton-Lautstärke, Freisprechen, Anrufbeantworter und Telefonbuch erreichen Sie auch direkt über eigene Tasten. Vier häufig benötigte Rufnummern oder Funktionen ordnen Sie den Funktionstasten unterhalb des Ziffernfeldes zu.

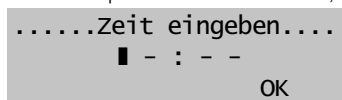
Ziffern und Buchstaben eingeben

An Ihrem Telefon können Sie sowohl Ziffern als auch Buchstaben eingeben. Abhängig von der jeweiligen Funktion, können Sie die Ziffern frei eingeben (z. B. im Telefonbuch oder zur Wahl) oder an vorgegebenen Positionen (z. B. Uhrzeit einstellen). Wenn Sie (wie z. B. im Telefonbuch) Buchstaben für Namen eingeben müssen, wird die Tastatur Ihres Telefons automatisch auf den Buchstabenmodus umgeschaltet.

Ziffern an markierten Positionen eingeben

Die Positionen, an denen Sie Ziffern eingeben können, sind durch Striche vorgegeben.

Geben Sie beispielweise die Uhrzeit ein, sehen Sie am Display folgendes Bild:



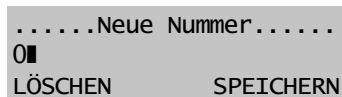
Nach Eingabe der ersten Ziffer springt die Eingabemarke automatisch weiter ins nächste Feld.

Haben Sie eine falsche Ziffer eingegeben, können Sie mit den Pfeil-Tasten an die gewünschte Stelle zurückspringen und die Ziffer überschreiben.

Sind alle Striche mit Ziffern überschrieben, bestätigen Sie Ihre Eingabe.

Ziffern frei eingeben

Geben Sie im Telefonbuch eine neue Nummer ein, sehen Sie am Display folgendes Bild:



Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste (»LÖSCHEN«) von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten kann die Eingabemarke beliebig positioniert werden. Von dieser Position aus können Sie mit der linken Menütaste Ziffern löschen oder oder mit dem Ziffernblock einfügen.

Buchstaben eingeben

Für die Eingabe von Buchstaben sind die Tasten folgendermaßen belegt:

*info*box

Um von Groß- auf Kleinbuchstaben umzuschalten, Stern-Taste drücken.

Taste	1. Druck	2. Druck	3. Druck	4. Druck	5. Druck	6. Druck
①	1					
② ABC	A	B	C	Ä	2	
③ DEF	D	E	F	3		
④ GHI	G	H	I	4		
⑤ JKL	J	K	L	5		
⑥ MNO	M	N	O	Ö	6	
⑦ PQRS	P	Q	R	S	ß	7
⑧ TUV	T	U	V	Ü	8	
⑨ WXYZ	W	X	Y	Z	9	
⑩	(Leerstelle)	.	-	0		
*	(Umschaltung Groß-/Klein- buchstaben)					
#	#					

Displayanzeigen

Im Ruhezustand

09:14 07. Jun
3 neue Nachrichten
MENÜ WAHLWIEDERHOL

Uhrzeit und Datum

weitere Menüfunktionen: linke/rechte Menütaste betätigen

Im Menü

.....Anruferliste.....
1♦ Schmitt (2)
OPTIONEN... OK

aktuelle Menüfunktion

Einträge: mit den Pfeil-Tasten durchblättern

aktuelle Funktion: linke/rechte Menütaste

Im Eingabemodus

.....Telefonbuch.....
Schn
LÖSCHEN SUCHEN

aktueller Menüpunkt

Eingabe von Buchstaben und Ziffern

linke Menütaste: zeichenweise von rechts nach links löschen

Bei einem Anruf

09:14 07. Jun
0893742331
OPTIONEN... WEITERLEITEN

Uhrzeit und Datum

Rufnummer bzw. Name des Anrufers)

aktuelle Funktionen: linke/rechte Menütaste

Bei einem Anruf ohne Rufnummernübertragung

09:14 07. Jun
Anrufer für (MSN2)
OPTIONEN... WEITERLEITEN

Uhrzeit und Datum

die angerufene MSN

aktuelle Funktionen: linke/rechte Menütaste

Nach Annahme eines Gesprächs

► Schneider
OPTIONEN... HALTEN

Rufnummer bzw. Name des Anrufers (aus dem Telefonbuch)

aktuelle Funktionen: linke/rechte Menütaste

Nach Wahl einer Rufnummer

023075 Einheiten 00002
0893742331
OPTIONEN... HALTEN

Einheitensumme und Einheiten des geführten Gesprächs

Rufnummer bzw. Name des Angerufenen

aktuelle Funktionen: linke/rechte Menütaste

Bei einer aktiven Einstellung

.....wartemelodie.....
1♦ EIN ✓
SPEICHERN

aktueller Menüpunkt

aktuelle Einstellung ist markiert

aktuelle Funktion: rechte Menütaste

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon auspacken und aufstellen

Auspacken

In der Verpackung Ihres Telefons sind enthalten:

- Telefon
- Hörer
- Hörschnur
- Telefonanschlußschnur
- Steckernetzgerät SNG 2-a
- Beipack mit
 - Bedienungsanleitung
 - Kurzbedienungsanleitung in Deutsch, Englisch und Türkisch
 - Ersatzeinlageschilder

Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatfüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgeräumten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Die Deutsche Telekom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

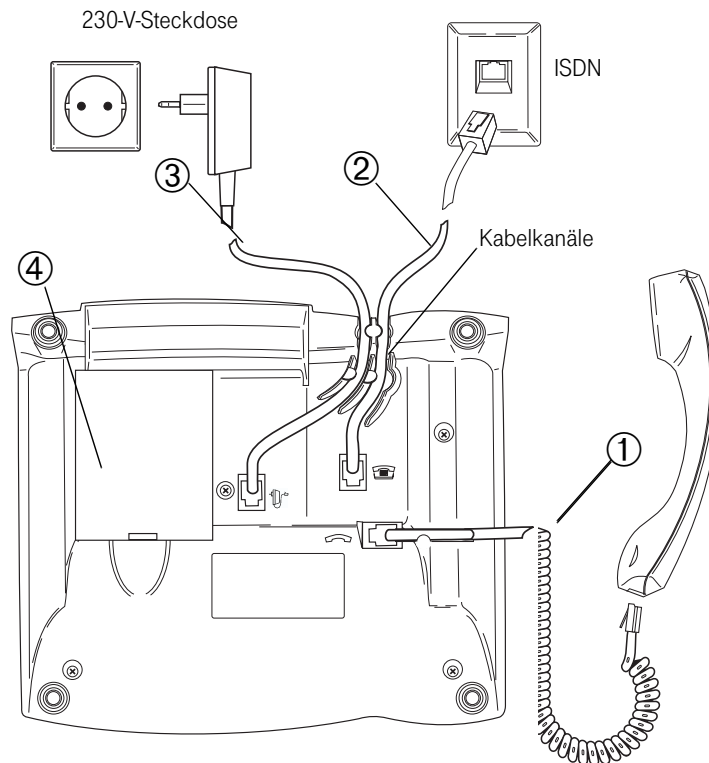
Telefon anschließen

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie die Anschlußschnüre für den Telefonanschluß, den Hörer sowie die Netzgeräteschnur einstecken. Legen Sie anschließend die Batterien ein, wenn Sie die Funktion des Telefons auch bei Stromausfall sicherstellen wollen.

!!!

Achten Sie bitte darauf, daß Sie nicht die Buchsen für die Anschlußschnur und die Netzgeräteschnur vertauschen. Eine Verwechslung kann zur Zerstörung des Telefons führen!

Nur das mitgelieferte Netzteil SNG 2-a für das Telefon verwenden.



① Hörerschnur

Der Stecker am langen geraden Ende der Hörerschnur wird in die Buchse mit Hörersymbol an der Unterseite des Telefons eingesteckt, bis er einrastet. Die Schnur legen Sie in den zugehörigen Kabelkanal. Den anderen Stecker stecken Sie in die Buchse des Hörers.

② Telefonanschlußschnur

Die Telefonanschlußschnur hat zwei gleiche Stecker. Einer wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite des Telefons gesteckt und die Schnur in den entsprechenden Kabelkanal gelegt. Den anderen stecken Sie in die Steckdose Ihres ISDN-Anschlusses.

infobox

Die mitgelieferte ISDN-Anschlußschnur hält die Anforderungen für Standard Teilnehmer-Anschlußschnüre ein.

③ Netzkabel

In die Buchse mit dem Netzgerätesymbol stecken Sie den Stecker der Netzgeräteschnur und legen die Schnur in den zugehörigen Kabelkanal. Anschließend stecken Sie das Steckernetzgerät in eine 230-V-Steckdose.

④ Batteriefach

Um vorübergehend die Funktion Ihres Telefons auch bei Stromausfall an Ihrem T-ISDN Netzabschluß und am Steckernetzgerät zu ermöglichen, kann das Telefon mit Batterien versehen werden. Wir empfehlen, diese nur im konkreten Bedarfsfall einzulegen. Sie sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Das Batteriefach ist an drei Stellen mit dem Gehäuseboden verbunden. Es ist mit zwei Einrastungen auf der einen Seite des Batteriefachs verankert und auf der gegenüberliegenden Seite gegen Öffnen verriegelt. Eine Vertiefung im Gehäuseboden erleichtert es Ihnen, die Verriegelung des Batteriefachs zu lösen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

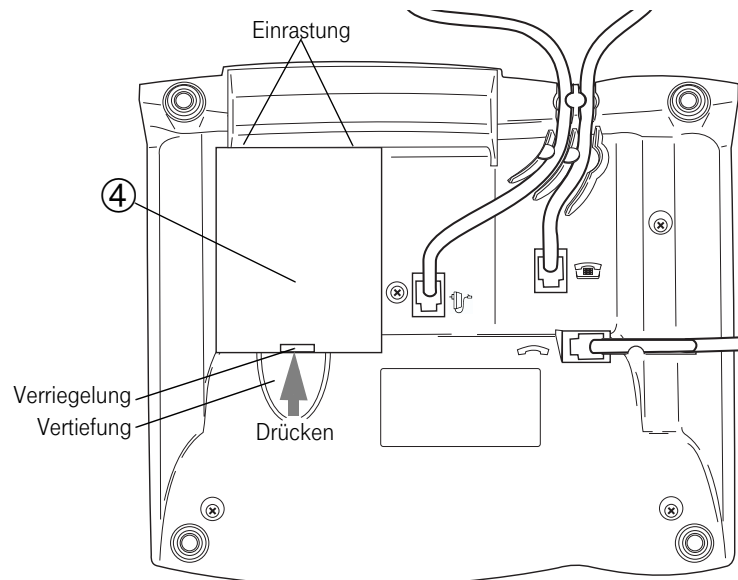
Kosten

Telefonanlage

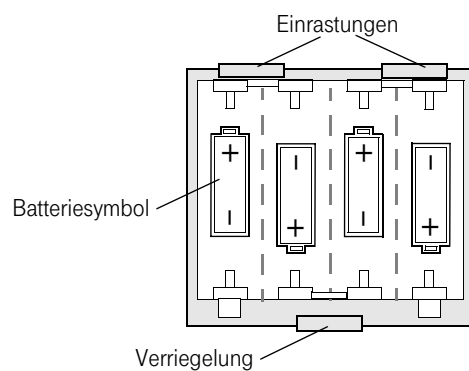
Telefon einstellen

Anhang

Drücken Sie seitlich gegen die Verriegelung, so daß diese sich löst. Nehmen Sie das Batteriefach ab, indem Sie es aus den beiden Einrastungen herausklappen.



Drehen Sie die Innenseite des Batteriefachs nach oben.
Die Batteriesymbole geben Ihnen an, welche Einlegerichtungen (Polung) Sie für die vier Batterien zu beachten haben.



Legen Sie vier 1,5-V-Batterien der Größe AA (Mignonzellen) entsprechend der Polung ein (empfohlen z. B. Duracell Alkaline AA, MN1500-LR6).



Verwenden Sie nur die angegebenen Batterien. Bei der Verwendung von Akku-Zellen besteht Brandgefahr bei Kurzschluß!

Um eventuelle Schäden an Ihrem Gerät oder ISDN-Anschluß zu vermeiden, ziehen Sie vor dem Austausch der Batterien den Telefonstecker.

Um das Batteriefach wieder einzusetzen, hängen Sie zunächst die Seite mit den beiden Einrastungen wieder ein. Drücken Sie dann die gegenüberliegende Seite des Batteriefachs nach unten in die Verriegelung. Das Batteriefach ist geschlossen.

Lösen der Schnüre



Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230-V-Steckdose und den Stecker aus der Buchse Ihres Telefonanschlusses!

Zum Lösen der Schnüre drücken Sie (z. B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken am Stecker in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit werden am Display angezeigt, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet und wenn keine funktionsbezogene Anzeige ansteht. Die Anzeige von Datum und Uhrzeit kann ein- und ausgeschaltet werden (siehe Seite 166).

Bei jedem abgehenden Gespräch werden Datum und Uhrzeit automatisch von der Vermittlungsstelle der Telekom eingestellt.

Sie können die Zeit auch manuell eingeben (siehe Seite 165).

Das Telefon ist jetzt betriebsbereit. Telefonieren Sie!

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Telefonieren

Mit dem Ziffernblock wählen – ohne Korrekturmöglichkeit

- oder ...  Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.
-  Rufnummer eingeben.
Die Rufnummer wird gewählt.

infobox

Die gewählte Rufnummer können Sie mit dem Namen des Anrufers in das Telefonbuch übertragen (siehe Seite 21).

Bei aufliegendem Hörer wählen – mit Korrekturmöglichkeit

Statt vor dem Wählen den Hörer abzuheben, können Sie die Rufnummer auch zuerst eingeben, ggf. korrigieren und erst anschließend wählen.



Rufnummer eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

WÄHLEN



Rechte Menütaste drücken.
Die Rufnummer wird gewählt und die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

infobox

- Nachdem Sie die Rufnummer eingegeben haben, können Sie auch die Lautsprecher-Taste drücken, um die Rufnummer wählen zu lassen und die Fernsprecheinrichtung zu nutzen.
- **Gespräch über den Hörer führen**
Wollen Sie die Rufnummer wählen, ohne die Freisprecheinrichtung zu benutzen, so heben Sie nach der Eingabe der Rufnummer den Hörer ab.
- Sie können auch jederzeit während des Gesprächs zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb hin- und herwechseln (siehe Seite 28).
- Die gewählte Rufnummer können Sie mit dem Namen des Anrufers in das Telefonbuch übertragen (siehe Seite 21).

Anruf annehmen/abweisen

Wenn Ihr Telefon läutet, wird die Rufnummer des Anrufers am Display angezeigt (CLIP).

Die Rufnummer wird nicht angezeigt, wenn der Teilnehmer anonym anruft, d. h. wenn er die Übertragung seiner Rufnummer nicht zugelassen hat.

Anruf annehmen



Hörer abheben.

oder ...



Lautsprecher-Taste drücken.
Die Freisprech-Einrichtung ist eingeschaltet.

infobox

Auch wenn Sie Ihr Telefon leise stellen oder den Rufton abstellen (siehe Seite 172), wird der Anruf auf dem Display angezeigt.

Sendet ein Anrufer eine Textinfo an Sie, wird diese auf dem Display (1. Zeile) angezeigt.

Ob der Anruffilter (siehe Seite 122) eingeschaltet ist, können Sie in den Statusanzeigen (siehe Seite 187) überprüfen.

Wenn die Rufnummer des Anrufers am Display angezeigt wird, können Sie diese in das Telefonbuch übernehmen (siehe Seite 21).

Anruf abweisen

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Abweisen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Anruf ist abgewiesen. Das Telefon läutet nicht mehr.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste werden die zuletzt gewählten 5 unterschiedlichen Rufnummern gespeichert. Jede neu gewählte Rufnummer überschreibt den ältesten Eintrag der Liste. Maximal 24 Ziffern pro Rufnummer werden gespeichert.

Sie können die Rufnummern (siehe Seite 17) prüfen, in das Telefonbuch übernehmen oder einzelne Rufnummern löschen.

infobox

Folgende Ziffernfolgen werden nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert und können daher nicht mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden:

- Keypad-Zeichenfolgen
- Ziffern, die nach dem Verbindungsaufbau gewählt werden z. B. für die Steuerung eines Anrufbeantworters oder eine Geheimnummer (MFV, Tonsenderfunktion).

Nachwahl: Nach Auswahl einer Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste können sofort weitere Ziffern manuell nachgewählt werden. Die nachgewählten Ziffern werden nur in die Wahlwiederholungsliste übernommen, wenn die Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste nicht vollständig war.

Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste wählen

WAHLWIEDERHOL



Rechte Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer auswählen.

WÄHLEN



Rechte Menütaste drücken.
Die Rufnummer wird gewählt und die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.
Diese Rufnummer gegebenenfalls mit weiteren Ziffern ergänzen.

Rufnummern der Wahlwiederholungsliste prüfen oder löschen

WAHLWIEDERHOL



Rechte Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer auswählen.

	Prüfen	
	C-Taste drücken, wenn Sie die Rufnummer nur prüfen wollen.	
oder ...	Löschen	
OPTIONEN...	Linke Menütaste drücken.	
		
	Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.	
OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.	
		
JA	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die ausgewählte Rufnummer wird gelöscht.	
		
	Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch speichern	
WAHLWIEDERHOL	Rechte Menütaste drücken.	
		
	Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste auswählen.	
OPTIONEN...	Linke Menütaste drücken.	
		
	Mit den Pfeil-Tasten »Speichern« auswählen.	
OK	Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Telefonbuch ist geöffnet. Die angezeigte Rufnummer ggf. ändern.	
		
SPEICHERN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Rufnummer wird gespeichert.	
		
	Namen eingeben oder ändern. Zum Eingeben von Buchstaben drücken Sie die entsprechende Zifferntaste ein- bzw. mehrmals (siehe Seite 20). Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.	
SPEICHERN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Name wird gespeichert. Anschließend können Sie ggf. weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.	
		

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Automatische Wahlwiederholung

Haben Sie den angerufenen Teilnehmer nicht erreicht, können Sie die automatische Wahlwiederholung aktivieren. Ihr Telefon wiederholt dann die Wahl 12mal im Abstand von 20 Sekunden. Die Automatische Wahlwiederholung kann jederzeit abgebrochen werden.

WAHLWIEDERHOL



Rechte Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste auswählen.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Wahlwdh (auto)« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Rufnummer gewählt und die Freisprech-Einrichtung eingeschaltet. Die automatische Wahlwiederholung beendet den Versuch nach 30 Sekunden, wenn sich der Teilnehmer nicht meldet. Die Freisprech-Einrichtung wird nach 40 Sekunden ausgeschaltet.

Wenn sich der Teilnehmer meldet, Gespräch über die Freisprech-Einrichtung führen.

oder ...



Hörer abheben und Gespräch über den Hörer führen.

Die automatische Wahlwiederholung wird abgebrochen mit

- der C-Taste
- der rechten Menütaste »BEENDEN«
- einer beliebigen Taste während der Wahlpausen
- Eintreffen eines Anrufs
- Abheben des Hörers.

infobox

Aus der Anruferliste wählen

Rufnummern (max. 24 Ziffern) von Anrufen, die Sie nicht annehmen, werden zusammen mit Datum, Uhrzeit und der Anzahl der Anrufversuche in der Anruferliste gespeichert. Bei Rufnummern, die im Telefonbuch oder unter der T-Taste (siehe Seite 176) gespeichert sind, wird der Name des Anrufers angezeigt. Haben Sie mehrere Rufnummern (MSN) eingerichtet, wechselt die Displayanzeige alle drei Sekunden zwischen der Anzeige des Anrufers und der angerufenen eigenen Rufnummer (MSN).

Anrufe ohne Rufnummernübertragung werden mit »Unbekannt« in der Liste angezeigt.

Haben Sie die »Anrufweiterschaltung« (siehe Seite 65) aktiviert, so werden die Anrufe nicht in die Anruferliste aufgenommen.

Die Anruferliste umfaßt maximal 10 Einträge. Ist die Anruferliste voll, wird der älteste Eintrag mit dem neuesten Eintrag überschrieben. Rufen Sie zurück oder der Teilnehmer erreicht Sie später, wird der Eintrag dieses Anrufers in der Anruferliste gelöscht.

Rufnummern aus der Anruferliste wählen



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.



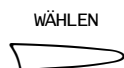
Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschten Anrufer auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Rechte Menütaste drücken.
Die Rufnummer wird gewählt und die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

infobox

Anrufe aus der Anruferliste können direkt im Telefonbuch gespeichert werden (siehe Seite 18).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

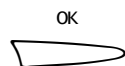
Rufnummer aus der Anruferliste vor dem Wählen ändern



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschten Anrufer auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Wahlvorbereitung« auswählen.

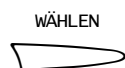


Mit rechter Menütaste bestätigen.



Rufnummer ändern.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.



Rechte Menütaste drücken.

Die Rufnummer des Anrufers wird gewählt und die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

Rufnummern der Anruferliste prüfen, löschen oder Textnachrichten anzeigen

Ein Anruf mit Textnachricht ist mit »Txt« gekennzeichnet.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschten Anrufer auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Prüfen



C-Taste drücken, wenn Sie den Eintrag nur prüfen wollen.

oder ...

Löschen

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Eintrag wird gelöscht.

oder ...

Textnachricht

Liegt eine Textnachricht vor (siehe Seite 34), zeigt das Display »Txt« an.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Zum Anzeigen der Nachricht mit den Pfeil-Tasten »Textinfo« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Nachricht wird am Display ausgegeben.

infobox

Wie Sie die ganze Anruferliste löschen, finden Sie unter »Werkseinstellungen wiederherstellen« auf Seite 185.

Rufnummer aus der Anruferliste im Telefonbuch speichern

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschten Anrufer auswählen.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Speichern« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Telefonbuch ist geöffnet.
Die angezeigte Rufnummer ggf. ändern.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert.



Namen eingeben. Zum Eingeben von Buchstaben drücken Sie die entsprechende Zifferntaste ein- bzw. mehrmals (siehe Seite 20).
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Name wird gespeichert.
Anschließend können Sie ggf. weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.

Aus dem Telefonbuch wählen

Sie können den Namen des gewünschten Gesprächspartners im Telefonbuch suchen und anschließend die Rufnummer wählen lassen.



Telefonbuch-Taste drücken.
Das Telefonbuch ist geöffnet. Der erste Eintrag wird angezeigt.



Anfangsbuchstaben (max. 4) eingeben, um nach dem gewünschten Eintrag zu suchen.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SUCHEN



Rechte Menütaste drücken.
Der erste Teilnehmernamen, der mit den eingegebenen Anfangsbuchstaben beginnt, wird angezeigt.



Ggf. mit den Pfeil-Tasten nach gewünschtem Eintrag weitersuchen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

WÄHLEN



Rechte Menütaste drücken.
Die Rufnummer gewählt und die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

oder ...



Hörer abheben.
Das Gespräch wird über den Hörer geführt.

infobox

Sie können auch zuerst den Hörer abheben oder die Lautsprecher-Taste drücken, bevor Sie die gewünschte Rufnummer aus dem Telefonbuch aussuchen.

Sie können die Rufnummer auch durch Nachwahl von Ziffern oder aus dem Telefonbuch ergänzen.

Haben Sie mehrere Rufnummern (MSN) eingerichtet und wollen eine bestimmte Rufnummer für diesen Anruf verwenden, müssen Sie vor der Wahl die Rufnummer bestimmen (siehe Seite 33).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Telefonbuch – Rufnummern und Namen verwalten

In Ihrem Telefonbuch können Sie 100 Rufnummern (max. 24 Ziffern) mit Namen (max. 16 Zeichen) speichern. Die Namen werden vom Gerät alphabetisch sortiert. Einträge, die mit # bzw. Ziffern beginnen, werden vor dem Alphabet eingeordnet.

Einträge aus der Wahlwiederholungsliste (siehe Seite 13) und der Anruferliste (siehe Seite 18) können ins Telefonbuch übernommen und mit einem Namen ergänzt werden.

Ziffern und Buchstaben eingeben

Zum Eingeben und Aufrufen der Namen werden die Zifferntasten automatisch auf Buchstaben umgeschaltet. Beachten Sie dabei folgendes:

- Jede Zifferntaste ist im Buchstaben-Modus mit mehreren Buchstaben oder Sonderzeichen und Ziffern belegt. Sie werden durch ein- oder mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste ausgewählt.
- Mit der linken Menütaste können Sie einzelne Buchstaben von rechts nach links löschen.
- Mit den Pfeiltasten können Sie die Eingabemarke an jede beliebige Stelle im Wort positionieren. Sie können dort mit der linken Menütaste Buchstaben löschen oder mit den Zifferntasten Buchstaben einfügen.
- Um von Groß- auf Kleinbuchstaben umzuschalten, Stern-Taste drücken.

Taste	1. Druck	2. Druck	3. Druck	4. Druck	5. Druck	6. Druck
1	1					
2 ABC	A	B	C	Ä	2	
3 DEF	D	E	F	3		
4 GHI	G	H	I	4		
5 JKL	J	K	L	5		
6 MNO	M	N	O	Ö	6	
7 PQRS	P	Q	R	S	ß	7
8 TUV	T	U	V	Ü	8	
9 WXYZ	W	X	Y	Z	9	
0	(Leerstelle)	.	-	0		
*	(Umschaltung Groß-/Kleinbuchstaben)					
#	#					

Rufnummer und Namen in das Telefonbuch eintragen

Es wird empfohlen, auch die Rufnummern des eigenen Ortsnetzes mit Vorwahl einzugeben, damit eine eindeutige Zuordnung der Rufnummern bei ankommenden Rufen (CLIP-Information) erfolgen kann. Anwendungen dazu finden Sie unter "Aus der Anruferliste wählen" auf Seite 15. und "Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste wählen" auf Seite 12.



Telefonbuch-Taste drücken.
Das Telefonbuch ist geöffnet.

NEU



Linke Menütaste drücken.



Neue Rufnummer eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert.



Namen eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Name wird gespeichert und am Display angezeigt.
Anschließend können Sie weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.

Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern

Rufen Sie einen Teilnehmer an, können Sie die gewählte Rufnummer während des Gesprächs übernehmen oder sofort nachdem der Angerufene aufgelegt hat.

Werden Sie angerufen, können Sie die Rufnummer während des Gesprächs oder sofort, nachdem der Anrufer aufgelegt hat, übernehmen, sofern die Rufnummer übertragen wurde.



Sie führen ein Gespräch:



Telefonbuch-Taste drücken.
Das Telefonbuch ist geöffnet.

NEU



Linke Menütaste drücken.
Die aktuelle Rufnummer wird am Display angezeigt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert.



Namen eingeben. Zum Eingeben von Buchstaben drücken Sie die entsprechende Zifferntaste einmal bzw. mehrmals (siehe Seite 20).
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Name wird gespeichert.
Anschließend können Sie ggf. weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.

Einträge im Telefonbuch suchen

Sie können im Telefonbuch blättern oder über die Anfangsbuchstaben nach Einträgen suchen.



Telefonbuch-Taste drücken.
Das Telefonbuch ist geöffnet. Der zuletzt aufgerufene Eintrag wird angezeigt.



Gewünschte Anfangsbuchstaben (max. 4) für die Suche eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SUCHEN



Rechte Menütaste drücken.
Der erste gefundene Eintrag wird angezeigt.
Ggf. mit den Pfeil-Tasten weitersuchen.

OK



Mit rechter Menütaste den gefundenen Eintrag bestätigen.

infobox

Anschließend können Sie die gefundene Rufnummer direkt wählen lassen (siehe Seite 19).

Sie können bei geöffnetem Telefonbuch die Suche auch direkt mit den Pfeiltasten beginnen. Mit der C-Taste brechen Sie die Suche ab.

Einträge im Telefonbuch löschen oder ändern	
	Telefonbuch-Taste drücken. Das Telefonbuch ist geöffnet. Der zuletzt aufgerufene Eintrag wird angezeigt.
	Gewünschte Anfangsbuchstaben (max. 4) für die Suche eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.
SUCHEN 	Rechte Menütaste drücken. Der erste gefundene Eintrag wird angezeigt. Ggf. mit den Pfeil-Tasten weitersuchen.
OK 	Mit rechter Menütaste den gefundenen Eintrag bestätigen.
OPTIONEN... 	Linke Menütaste drücken.
Löschen	
	Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
JA 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Eintrag wird gelöscht.
oder ...	Ändern
	Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Neue Rufnummer eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Namen eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der Name wird gespeichert.

Alle Einträge im Telefonbuch löschen

Sie können alle im Telefonbuch gespeicherten Rufnummern löschen, indem Sie das Telefonbuch in den Lieferzustand zurücksetzen.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Werkseinstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Telefonbuch« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Alle Telefonbucheinträge sind gelöscht.

Mit der T-Taste wählen

Mit der T-Taste  haben Sie Zugriff auf ein besonderes Telefonbuch mit 7 möglichen Einträgen. Die 7 Speicherplätze sind im Lieferzustand mit den wichtigsten Rufnummern der Deutschen Telekom belegt.



T-Taste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten Eintrag auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

WÄHLEN



Rechte Menütaste drücken.
Die Rufnummer wird gewählt und die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

oder ...

 Hörer abheben.

Das Gespräch wird über den Hörer geführt.

infobox

Wie Sie auf der T-Taste weitere Rufnummern speichern oder gespeicherte Rufnummern prüfen, ändern oder löschen, erfahren Sie auf Seite 176.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

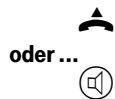
Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Mit Funktionstasten wählen

Sie können auf die vier Funktionstasten häufig benötigte Rufnummern speichern (siehe Seite 179). Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt, wenn Sie die entsprechende Funktionstaste drücken.



Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.



Die Rufnummer wird gewählt.

infobox

Nachwahl: Sie haben die Möglichkeit, nur Teile einer Rufnummer, z. B. die Zentrale einer Firma oder die Landes-/Stadtvorwahlnummer, unter einer Funktionstaste zu speichern, um dann z. B. die Nebenstellen- oder Teilnehmernummer von Hand nachzuwählen.

»Rückruf bei besetzt«

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Der Gesprächspartner, den Sie anrufen, telefoniert gerade. Wenn der Gesprächspartner aufgelegt hat, läutet Ihr Telefon und das Display zeigt »jetzt frei« an. Heben Sie dann den Hörer ab, wird die Verbindung automatisch hergestellt. Heben Sie nicht ab, wird der Rückruf gelöscht. Es können zur gleichen Zeit je MSN drei Rückrufe aktiviert werden.

»Rückruf bei besetzt« aktivieren

Sie können diese Leistung nur nutzen, wenn auf dem Display »Rückruf« erscheint.



Sie hören den Besetztton.



Rechte Menütaste drücken.
Das Display zeigt »Rückruf aktiviert« und anschließend »Bitte Hörer auflegen« an.



Hörer auflegen.
Das Display zeigt »Auf Rückruf wartend« an.



Sobald der gewünschte Gesprächsteilnehmer frei ist, läutet das Telefon und das Display zeigt »jetzt frei« an.
Hörer abheben.

infobox

Die Aktivierung »Rückruf bei besetzt« bleibt ca. 45 Minuten bestehen. Danach wird sie gelöscht. Ermöglicht der Anschluß des besetzten Teilnehmers den »Rückruf bei besetzt« nicht, erscheint am Display ein entsprechender Hinweis.

»Rückruf bei besetzt« prüfen oder löschen

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Rückrufliste« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer auswählen.

Prüfen

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt das Hauptmenü an.

oder ...

Löschen

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.
Der gewählte Rückrufauftrag wird gelöscht. Die Rückrufliste wird aktualisiert.
(Displayanzeige: »In Bearbeitung«)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Freisprechen

Führen Sie ein Gespräch über den Hörer, können Sie auf Freisprechen umschalten. Sie haben dann beide Hände frei. Andere Personen im Raum können mithören oder -sprechen.

Einschalten



Bei **gedrückter** Lautsprecher-Taste Hörer auflegen.
Die Freisprech-Einrichtung ist eingeschaltet.

Ausschalten



Hörer abnehmen.
Freisprech-Einrichtung ist ausgeschaltet.

Lautsprecher einschalten

Sie führen ein Gespräch über den Hörer und möchten anwesende Personen mithören lassen.

Einschalten



Lautsprecher-Taste drücken.
Der Gesprächspartner ist über den Lautsprecher zu hören. Das Gespräch wird über den Hörer weitergeführt.

Ausschalten



Lautsprecher-Taste erneut drücken.
Das Gespräch wird wieder nur über den Hörer weitergeführt.

Lautsprecher-Lautstärke verändern



Ist der Lautsprecher eingeschaltet, können Sie während des Gesprächs die Lautsprecher-Lautstärke in fünf Stufen einstellen.

Mit Plus-/Minus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen.
Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an. Die eingestellte Lautsprecher-Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Sie können auch die Einstellung der Lautsprecher-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 171).

Hörer-Lautstärke verändern



Sie können während des Gesprächs die Hörer-Lautstärke in drei Stufen einstellen.

Mit Plus-/Minus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen.
Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an. Die eingestellte Hörer-Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Sie können auch die Einstellung der Hörer-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 170).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Mikrofon stummschalten

Soll Ihr Gesprächspartner nicht mithören, wenn Sie z. B. mit einer Person in Ihrem Raum etwas besprechen, können Sie das Mikrofon ausschalten. In dieser Zeit hört Ihr Gesprächspartner die Wartemelodie.



Sie führen ein Gespräch:



Stumm-Taste drücken.

Der Gesprächspartner hört die Wartemelodie.



Stumm-Taste erneut drücken.

Gespräch fortsetzen.

infobox

Während der »Stummschaltung« läuft die Gesprächsdauer- oder Kosten-Zählung weiter.

Rufton-Lautstärke einstellen, während das Telefon läutet

Während eines Anrufs können Sie die Lautstärke des Ruftons in 5 Stufen einstellen oder den Rufton abstellen.



Mit Plus-/Minus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen.

Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an. Die eingestellte Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Sie können auch die Einstellung der Rufton-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 172).

Anonym anrufen

Möchten Sie nicht, daß Ihrem Gesprächspartner Ihre Rufnummer übermittelt wird, können Sie die Übertragung Ihrer Rufnummer unterbinden. Sie können diese Funktion gezielt für den nächsten Anruf oder permanent einstellen.

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn bestimmte Leistung für Ihren Anschluß aktiviert sind. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

»Anonym anrufen« müssen Sie vor dem Anruf einrichten.

Übertragung der Rufnummer nur beim nächsten Anruf unterdrücken

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anonym anrufen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Dem nächsten angerufenen Gesprächspartner wird die Rufnummer nicht übermittelt.

infobox

Nach dem Gespräch wird die Einstellung wieder zurückgesetzt. Ihrem nächsten Gesprächspartner wird Ihre Rufnummer wieder übermittelt. Rufen Sie jedoch die gewählte Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste erneut auf, so erfolgt dieser Anruf ebenfalls anonym.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Übertragung der Rufnummer generell unterdrücken oder zulassen

- | | |
|--|---|
| MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Rufnummer anonym« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. Die aktuelle Einstellung ist markiert. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen. |
| SPEICHERN
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eigene Rufnummer wird keinem Gesprächspartner übermittelt. |
| oder ... | |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen. |
| SPEICHERN
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eigene Rufnummer wird jedem Gesprächspartner – Angerufenem oder Anrufer – übermittelt. |

Telefonieren ISDN

Aktuelle Einstellungen, die nicht am Display angezeigt werden, erfahren Sie aus der Statusliste (siehe Seite 187).

Eigene Rufnummer für nächstes Gespräch festlegen

Haben Sie mehrere eigene Rufnummern (MSN) eingerichtet (siehe Seite 155), können Sie für das nächste Gespräch eine Rufnummer (MSN) z. B. für getrennte Kostenerfassung auswählen.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »MSN f.nächst.Wählen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer (MSN) auswählen. Wollen Sie jede der zur Verfügung stehenden Rufnummern (MSN), die frei sind, nutzen, dann wählen Sie »Keine spezielle MSN« aus

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »gespeichert« an.

infobox

Ist keine Rufnummer (MSN) eingerichtet oder ausgewählt, zeigt das Display »Keine spezielle MSN« an.

Sie können die Anrufvorbereitung »MSN f.nächst.Wählen« auch auf eine Funktionstaste legen (siehe Seite 179).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Textinfo an Gesprächspartner senden

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Wollen Sie einem Gesprächspartner eine kurze Mitteilung zukommen lassen, ohne zu telefonieren, können Sie eine der folgenden Textinfos senden:

- Text 1: Bitte dringend zurueckrufen
- Text 2: Bitte morgen zurueckrufen
- Text 3: Ich rufe spaeter noch einmal an
- Text 4: Ich rufe morgen noch einmal an
- Text 5: Besprechungstermin OK

Ihr Gesprächspartner bekommt die Meldung an seinem Display angezeigt. Die Textinfo muß vor der Wahl ausgesucht werden.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Textinfo« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten einen der Texte (»1« bis »5«) auswählen bzw. die Textübertragung zurücksetzen (»0«).
Das Display zeigt nur den Textanfang an. War vorher eine Textinfo ausgewählt, so ist diese markiert.

KOMPLETT



Linke Menütaste drücken.

Das Display zeigt die komplette Textinfo an.

Um eine andere Textinfo auszuwählen, linke Menütaste »ZURÜCK« drücken und den Auswahlvorgang wiederholen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt »gespeichert« an.

Anruf weiterleiten

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Läutet das Telefon, können Sie den Anruf, ohne sich zu melden, an eine beliebige Rufnummer weiterleiten.

WEITERLEITEN



Rechte Menütaste drücken.

Die für die vorherige Anrufweiterleitung genutzte Rufnummer wird angezeigt.

OK



Rechte Menütaste drücken, um die vorhandene Rufnummer zu verwenden.

oder ...

NEUE_NR



Linke Menütaste drücken, um eine neue Rufnummer für die Weiterleitung einzugeben.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Rufnummer wird gespeichert. Der Anruf wird weitergeleitet.

infobox

Nachdem Sie die Menütaste »Neue_NR« gedrückt haben, können Sie die Rufnummer für die Anrufweiterleitung auch aus dem Telefonbuch übernehmen. Öffnen Sie dazu mit der Telefonbuch-Taste das Telefonbuch und wählen Sie eine Rufnummer aus (siehe Seite 19). Diese Rufnummer steht Ihnen bei der nächsten Anrufweiterleitung wieder zur Verfügung.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Gespräch weiterleiten

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Sie wollen ein Gespräch an einen anderen Teilnehmer vermitteln. Sie haben 2 Möglichkeiten

- Gespräch weiterleiten, bevor sich der dritte Teilnehmer meldet.
- Gespräch weiterleiten, nachdem sich der dritte Teilnehmer gemeldet hat.



Sie führen ein Gespräch.

HALTEN



Rechte Menütaste oder R-Taste drücken.
Das Gespräch wird gehalten.



Rufnummer des Teilnehmers wählen, an den das gehaltene Gespräch weitergeleitet werden soll.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

Ist der Teilnehmer besetzt, rechte Menütaste drücken. Die Verbindung mit dem ersten Gesprächspartner ist wiederhergestellt.

Wenn Sie das Freizeichen hören, können Sie das Gespräch **sofort** weiterleiten oder Sie warten, bis sich der Teilnehmer meldet und leiten dann das Gespräch weiter.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Gespräch weiterleiten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt für 3 Sekunden »Gespräch weitergeleitet« und danach »Bitte Hörer auflegen« an.



Hörer auflegen.

Das gehaltene Gespräch ist an den Teilnehmer weitergeleitet.

oder ...

ZURÜCK



Rechte Menütaste drücken, wenn sich der Teilnehmer nicht meldet oder der Anschluß besetzt ist. Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Netz-Direkt, Keypad

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Die Funktion „Netz direkt“ (Keypad) ermöglicht Ihnen die Steuerung von Dienstmerkmalen durch die Eingabe von Zeichen- und Ziffernfolgen über z. B. die Tastatur. Für ausführliche Informationen zur Keypad-Steuerung wenden Sie sich bitte an die Deutsche Telekom.

Netz-Direkt vor dem Wählen einschalten



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Netz-Direkt« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Netz-Dialog« auswählen.
Hiermit kann für die gesamte nächste Verbindung auf das Keypad-Protokoll umgeschaltet werden. Auch eine Rufnummer wird über Keypad gesendet.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« bzw. »Aus« auswählen.
Der Netz-Dialog über Keypad wird ein- bzw. ausgeschaltet.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »Nächster Anruf als Netz-Dialog« an.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Netz-Direkt während einer Verbindung ein-/ausschalten



Während einer Verbindung.

OPTIONEN . . .



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Netz-Dialog« auswählen.
Hiermit kann für die gesamte Verbindung auf das Keypad-Protokoll umgeschaltet werden.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« bzw. »Aus« auswählen.
Der Netz-Dialog über Keypad wird ein- bzw. ausgeschaltet.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »Netz-Dialog: ein« an.

Vorbereitete Keypad-Information senden

Wollen Sie nur eine Keypad-Information, z. B. eine Anfrage für die Kostenübernahme durch den Anrufer, senden, können Sie diese Information vorbereiten und gleichzeitig mit der Rufnummer senden. Dazu muß die Funktion »Wahl+Code« eingeschaltet und eine Keypad-Zeichenfolge abgespeichert werden. Es wird nicht für die gesamte Verbindung auf Keypad-Protokoll umgeschaltet.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

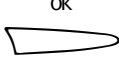


Mit den Pfeil-Tasten »Netz-Direkt« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

-  Mit den Pfeil-Tasten »Wahl+Code« auswählen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Wahl+Code Ein/Aus« auswählen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
Die Funktion »Wahl+Code« ist eingeschaltet.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »Nächster Anruf als Wahl+Code« an.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Code« auswählen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Keypad-Zeichenfolge (Code) eingeben.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Keypad-Zeichenfolge ist gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen

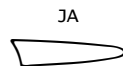
Sie können das Gespräch übernehmen, auch wenn der Anrufbeantworter sich bereits eingeschaltet hat, Ihre Ansage läuft oder der Anrufende seine Nachricht aufspricht.



Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.

Am Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- »Anrufbeantworter aktiv«,
- »Gespräch übernehmen«,
- »NEIN«,
- »JA«.



Rechte Menütaste drücken und Gespräch führen.

infobox

Bis zur Gesprächsübernahme aufgenommene Nachricht wird gespeichert.

Wählen während Anrufbeantworterbetrieb

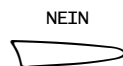
Sie können eine Rufnummer wählen, auch wenn der Anrufbeantworter sich bereits eingeschaltet hat, Ihre Ansage läuft oder der Anrufende seine Nachricht aufspricht.



Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.

Am Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- »Anrufbeantworter aktiv«,
- »Gespräch übernehmen«,
- »NEIN«,
- »JA«.



Linke Menütaste drücken. Anschließend

- eine Rufnummer eingeben
- die Wahlwiederholung verwenden
- oder aus dem Telefonbuch bzw. der Anruferliste wählen

Gespräch parken

Sie führen ein Gespräch und wollen das Gespräch z. B. in einem anderen Raum fortsetzen.

Dazu können Sie

- das Telefon mitnehmen und in eine andere Steckdose Ihres Telefonanschlusses einstecken oder
- das Gespräch an einem anderen ISDN-Telefon wieder aufnehmen.

infobox

Wenn Sie ein geparktes Gespräch an einem anderen ISDN-Telefon wieder aufnehmen wollen, dann müssen Sie dieses Telefon so einstellen, daß Sie Gespräche "ohne Parkkennziffer" wieder aufnehmen können. Gespräche, die mit anderen ISDN-Telefonen geparkt werden, dürfen nicht mit einer "Parkkennziffer" versehen sein, damit sie mit dem T-Concept PA720 wieder aufgenommen werden können. Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres Telefons.

Gespräch parken



Sie führen ein Gespräch:

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Gespräch parken« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt für 3 Sekunden »Gespräch geparkt« an. Danach erfolgt die Aufforderung »Bitte Hörer auflegen«.

Ist das Parken nicht möglich, erscheint die Meldung »ungültige Eingabe«. Diese Meldung können Sie mit der C-Taste löschen.



Hörer auflegen.

Das Telefon befindet sich im Zustand »Ruhe«.

Das Gespräch ist für maximal 3 Minuten geparkt.

Geparktes Gespräch wieder aufnehmen

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Wiederaufnahme: Parken« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden. Die Freisprech-Einrichtung ist eingeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Fangschaltung

Bekommen Sie einen böswilligen Anruf, können Sie das Speichern der Anrufer-Rufnummer in der Vermittlungsstelle veranlassen.

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Sie können die Funktion in zwei Situationen nutzen.

Während eines Gesprächs



Sie führen ein Gespräch:

Es handelt sich um einen böswilligen Anruf. Der Anrufer gibt sich nicht zu erkennen (anonymer Anruf).

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Fangschaltung ein« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt »Anrufer wird ermittelt« an.

Nachdem der Anrufer den Hörer aufgelegt hat

Um in dieser Situation reagieren zu können, müssen Sie vorher die »Fangschaltung« auf eine Funktionstaste gelegt haben (siehe Seite 179).

Die Verbindung darf vorher nicht von Ihnen getrennt werden



Sie führen ein Gespräch:

Es handelt sich um einen böswilligen Anruf. Der Anrufer gibt sich nicht zu erkennen (anonymer Anruf) und legt auf.



Funktionstaste innerhalb von 20 Sekunden drücken.

Das Display zeigt »Anrufer wird ermittelt« an.

infobox

Die Identifizierung erfolgt in der Vermittlungsstelle und wird dort unter Angabe von Rufnummer des Anrufenden, Zeit und Datum aufgezeichnet. Der Listendruck wird Ihnen später von der Deutschen Telekom gestellt.

Telefonieren mit Mehreren

Ihr Telefon bietet Ihnen die Möglichkeit mit zwei bis neun Personen gleichzeitig zu telefonieren, ohne daß Sie dazu mehrere Telefonanschlüsse benötigen.

Diese Möglichkeiten können Sie nur nutzen, wenn bestimmte Leistungen für Ihren Anschluß aktiviert sind. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Ihre Möglichkeiten, während Sie ein Gespräch führen:

Ruft ein weiterer Gesprächspartner an, hören Sie einen Anklopftön im bestehenden Gespräch. Sie entscheiden dann, ob Sie

- den neuen Anruf annehmen,
- mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen,
- mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen,
- den neuen Anruf ablehnen.

Sie rufen einen weiteren Gesprächspartner an. Sie entscheiden dann, ob Sie

- mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen,
- mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen,
- eine Verbindung beenden und mit dem anderen Gesprächspartner einzeln sprechen.

Ähnliches gilt, wenn Sie mit bis zu neun Gesprächspartnern sprechen (siehe »große Konferenz« mit 4 bis 10 Teilnehmern auf Seite 49).

Bei Gesprächen mit mehreren werden immer nur die Kosten für eine Verbindung am Telefon angezeigt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen



Sie führen ein Gespräch:

HALTEN



oder ...



Rechte Menütaste oder R-Taste drücken.

Die Verbindung wird gehalten.

Das Display zeigt »Bitte Nummer eingeben« an.



Rufnummer des zweiten Gesprächspartners eingeben.

Sie können eine Rufnummer auch über »OPTIONEN« aus der Wahlwiederholung- oder der Anruferliste holen. Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich.



Mit dem zweiten Gesprächspartner sprechen.

BEENDEN



oder ...

ZURÜCK



Rechte Menütaste drücken.

Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächsteilnehmer.

Rechte Menütaste drücken, wenn sich der Gesprächspartner nicht meldet.

Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächsteilnehmer.

infobox

Der erste Gesprächsteilnehmer hört eine Ansage, während Sie das zweite Gespräch führen.

Sie können mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd (siehe Seite 47) oder gleichzeitig sprechen (siehe Seite 47).

Möchten Sie ein Gespräch mit bis zu neun Gesprächspartnern führen, müssen Sie dies über die Option »Konferenz (4-10 Tln)« vorbereiten (siehe Seite 49).

Zweiten Anruf während eines Gesprächs annehmen/abweisen/weiterleiten

Während eines Gesprächs wird ein weiterer Anruf durch einen Signalton (»Anklopft«) im Hörer angekündigt. Sie können dann entscheiden, ob Sie den zweiten Anruf annehmen, abweisen oder weiterleiten.



Sie führen ein Gespräch:

Annehmen

ANNEHMEN



Rechte Menütaste drücken.



Die Verbindung mit dem neuen Anrufer ist hergestellt.
Das erste Gespräch wird gehalten.
Der Wartende hört eine Ansage.

oder ...

Abweisen

OPTIONEN . . .



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Abweisen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Anruf wird abgewiesen.



Erstes Gespräch fortsetzen.

Weiterleiten an eine andere Rufnummer

oder ...

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

OPTIONEN . . .



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruf weiterleiten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die für die vorherige Anrufweiterleitung genutzte Rufnummer wird angezeigt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

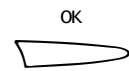
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

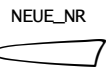
Telefon einstellen

Anhang



Rechte Menütaste drücken, um die vorhandene Rufnummer zu verwenden.

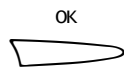
oder ...



Linke Menütaste drücken, um eine neue Rufnummer für die Umleitung einzugeben.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert, der Anruf weitergeleitet.



Erstes Gespräch fortsetzen.

Der »Anklopfende« hört das Freizeichen. Nehmen Sie den Anruf nicht an, hört er den Besetztton oder eine Ansage. Die Funktion »Anklopfen« kann gesperrt werden (siehe Seite 175).

infobox

Wollen Sie das erste Gespräch beenden und den »Anklopfenden« annehmen, legen Sie den Hörer auf. Ihr Telefon läutet dann und Sie können den Hörer nun für den neuen Anruf abnehmen.

Sie können mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd (siehe Seite 47) oder gleichzeitig sprechen (siehe Seite 47).

Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)



Sie führen ein Gespräch und halten ein zweites. Sie wollen jetzt mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).



Mit den Pfeil-Tasten zwischen den Gesprächspartnern wechseln. Das jeweils aktive Gespräch ist mit einem Pfeil gekennzeichnet.

infobox

Sie können jetzt auch mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (siehe unten).

Ein Gespräch beenden



Mit den Pfeil-Tasten das zu beendende Gespräch auswählen.

BEENDEN



Rechte Menütaste drücken.



Die Verbindung besteht nur noch mit dem anderen Gesprächspartner.

Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz)

Dreierkonferenz herstellen

Eine Dreierkonferenz können Sie herstellen mit einem »gehaltenen« Gespräch (siehe oben) oder Sie rufen selbst einen zweiten Gesprächspartner an (siehe Seite 44).



Sie führen ein Gespräch und »halten« ein zweites.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »3er-Konferenz« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Alle 3 Gesprächspartner können gleichzeitig miteinander sprechen.

infobox

Während einer Dreierkonferenz erfolgt keine Gesprächsdauer-/Kostenanzeige, die Zählung läuft weiter. Wie Sie ein Gespräch mit mehr als zwei Gesprächspartnern einleiten, lesen Sie auf Seite 49.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Dreierkonferenz beenden und mit den Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)

Während einer Dreierkonferenz:

EINZELN



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten Gesprächspartner auswählen, um ein Einzelgespräch zu führen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Verbindung mit dem ausgewählten Gesprächspartner ist hergestellt, das zweite Gespräch wird gehalten.

Mit den Pfeil-Tasten zwischen beiden Gesprächen hin- und herschalten.

Verbindung mit einem Gesprächspartner beenden

Während der Dreierkonferenz:

BEENDEN



Rechte Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten Gesprächspartner auswählen, mit dem die Verbindung beendet werden soll.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Die Verbindung mit dem ausgewählten Gesprächspartner wird beendet.

Die Verbindung mit dem anderen Gesprächspartner bleibt erhalten.

infobox

Jeder Konferenzteilnehmer kann seine Teilnahme jederzeit mit Auflegen des Hörers beenden.

Große Telefonkonferenz

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Sie können mit drei bis neun Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (»Konferenz 4-10 TIn«).

Bedingung: Die Konferenz wurde vorbereitet.

Möglichkeiten:

- Konferenz sofort.
- Während eines Gesprächs.
- Konferenz bei nächster Verbindung.
- Während einer Konferenz einen weiteren Gesprächspartner anrufen.
- Einzelne Gesprächspartner zeitweise oder endgültig aus einer Konferenz ausschließen.
- Zeitweise Einzelgespräch mit einem Konferenzteilnehmer führen.

Konferenz vorbereiten

Sie können eine »große Konferenz« vor dem Wählen oder während eines Gesprächs vorbereiten. Die Einstellung gilt dann für die nächstfolgende Verbindung bzw. für die bereits bestehende.

MENÜ



Konferenz vor dem Wählen vorbereiten

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Konferenz (4-10TIn)« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten maximale Teilnehmeranzahl (4 bis 10 Teilnehmer) für die Konferenz auswählen. Wurde bereits eine Konferenz eingerichtet, so ist die entsprechende Einstellung markiert.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt für drei Sekunden »Nächster Anruf Konferenz« und danach »Konferenz (4-10TIn)« an.

Wie Sie eine Konferenz aufbauen, finden Sie auf Seite 51.

Konferenz während eines Gesprächs vorbereiten



Sie führen ein Gespräch bzw. Rückfragegespräch, um eine Konferenz während des Gesprächs vorzubereiten.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Konferenz (4-10TIn)« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten maximale Teilnehmeranzahl (4 bis 10 Teilnehmer) für die Konferenz auswählen. Wurde bereits eine Konferenz eingerichtet, so ist die entsprechende Einstellung markiert.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer (z. B. »Konferenz: 2« bei zwei Gesprächspartnern) und die Auswahlliste der Gesprächspartner an.

.....Konferenz: 2.....
1 ♦ 01234567
OPTIONEN... KONF_HALTEN

KONF_HALTEN



Rechte Menütaste drücken, um weitere Gesprächspartner in die Konferenz aufzunehmen (siehe Seite 51).

Große Konferenz aufbauen

Ihr Telefon befindet sich im Ruhezustand. Sie haben eine Konferenz für die nächste Verbindung bereits vorbereitet, z. B. für 4 Teilnehmer. Das Display zeigt »Nächster Anruf Konferenz« an. Sie möchten jetzt die Teilnehmer der großen Konferenz nacheinander anrufen und zur Konferenz zusammenschalten.

oder ...



Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.

Rufnummer des ersten Gesprächspartners eingeben.
Sie können eine Rufnummer auch über »OPTIONEN« aus der Wahlwiederholungs- oder der Anruferliste holen. Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich.
Die Rufnummer wird gewählt.



Der Teilnehmer meldet sich. Dem Gesprächspartner die Konferenz ankündigen.

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer (hier: »Konferenz: 2« bei einem Gesprächspartner) und die Auswahlliste der Gesprächspartner (hier: nur ein Eintrag) an.

.....Konferenz: 2.....
1 ♦ 01234567
OPTIONEN... KONF_HALTEN

Weitere Gesprächsteilnehmer anrufen und zur Konferenz schalten

Führen Sie bereits ein Gespräch, können Sie weitere Gesprächspartner anrufen und zur Konferenz schalten.



Eine Konferenz ist eingeleitet:

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer (z. B. »Konferenz: 2« bei zwei Gesprächspartnern) und die Auswahlliste der Gesprächspartner an.

.....Konferenz: 2.....
1 ♦ 01234567
OPTIONEN... KONF_HALTEN

KONF_HALTEN



Rechte Menütaste drücken, um weitere Gesprächspartner in die Konferenz aufzunehmen.

Die Verbindung mit den Konferenzteilnehmern wird »gehalten«. Das Display zeigt »Konferenz wartet« an.

Konferenz wartet
►Bitte Nummer eingeben
OPTIONEN... ZURÜCK

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Rufnummer eines weiteren Gesprächspartners eingeben.
Sie können eine Rufnummer auch über »OPTIONEN« aus der Wahlwiederholungs- oder der Anruferliste holen. Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich.
Die Rufnummer des Gesprächspartners wird gewählt.



Das Gespräch mit dem neuen Gesprächspartner führen.

Den neuen Gesprächspartner zur Konferenz hinzufügen

HINZUFÜGEN



Rechte Menütaste drücken.
Der neue Gesprächspartner wird in die Konferenz aufgenommen. Alle aufgenommenen Gesprächsteilnehmer können miteinander sprechen.

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer (z. B. »Konferenz: 3« bei drei Gesprächspartnern) und die Auswahlliste der Gesprächspartner an.

.....konferenz: 3.....
3 ♦ 0812345678
OPTIONEN... KONF_HALTEN

oder ...

Das Gespräch mit dem neuen Gesprächspartner beenden

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Aktiv beenden« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Gespräch wird beendet. Sie sind wieder mit den anderen Konferenzteilnehmern verbunden.

infobox

Sie können in gleicher Weise bis zu 9 Gesprächspartner in eine Konferenz aufnehmen.

Mit den Pfeil-Tasten können Sie in der Auswahlliste der Gesprächspartner blättern, um die Liste zu prüfen oder z. B. einen Gesprächspartner für ein Einzelgespräch auszuwählen.

Ist die eingestellte max. Anzahl der Teilnehmer bereits erreicht, kann kein neuer Gesprächspartner mehr zur Konferenz geschaltet werden. »HINZUFÜGEN« wird am Display nicht mehr angeboten.

In diesem Fall können Sie die Rufnummer eines weiteren Gesprächspartners eingeben, um mit diesem ein Rückfragegespräch zu führen.

Sie können dann mit den Pfeil-Tasten zwischen dem Rückfragegespräch und der Konferenz hin- und herwechseln und anschließend eines dieser Gespräche beenden.

Konferenz wartet
► 0812345678
OPTIONEN . . . BEENDEN

Hat dagegen ein Konferenzteilnehmer aufgelegt, können Sie einen anderen Gesprächspartner anrufen und in die Konferenz aufnehmen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Gesprächspartner aus einer Konferenz ausschließen und wieder aufnehmen

Sie können Gesprächspartner der Konferenz

- einzeln zeitweise ausschließen (auch mehrere nacheinander),
- einzeln endgültig ausschließen (auch mehrere nacheinander),
- einzeln wieder aufnehmen,
- alle wieder aufnehmen.

Sie führen die Konferenz mit den verbleibenden Gesprächspartnern weiter.



Während einer »großen Konferenz«:

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer und die Auswahl-liste der Gesprächspartner an.



Mit den Pfeil-Tasten Gesprächspartner auswählen, um ihn zeitweise oder endgültig aus der Konferenz auszuschließen.

```
.....Konferenz: 5.....
5 ♦ 0812345678
OPTIONEN... KONF_HALTEN
```

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.

Gesprächspartner zeitweise aus der Konferenz ausschließen



Mit den Pfeil-Tasten »Einzeln isolieren« auswählen, um den ausgewählten Gesprächspartner zeitweise aus der Konferenz auszuschließen.

```
..Optionen: Konferenz:.
2 ♦ Einzeln isolieren
OK
```

OK



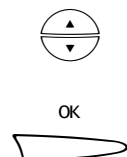
Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Verbindung mit den noch aktiven Gesprächspartnern ist wiederhergestellt. Das Display zeigt für 3 Sekunden den vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartner als »isoliert« an.

Bei der Anzeige der aktuellen Anzahl der Konferenzteilnehmer wird zwischen aktiv teilnehmenden und vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartnern unterschieden (z. B. »Konferenz: 4+1i« bei drei aktiven Gesprächspartnern und einem vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartner).

```
....Konferenz: 4+1i....
5 ♦ 0812345678 isoliert
OPTIONEN... KONF_HALTEN
```

oder ...

**Gesprächspartner endgültig aus der Konferenz ausschließen**

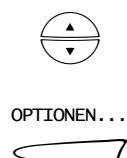
Mit den Pfeil-Tasten »Einzel beenden« auswählen, um den ausgewählten Gesprächspartner endgültig aus der Konferenz auszuschließen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Verbindung mit den noch aktiven Gesprächspartnern ist wiederhergestellt. Das Display zeigt für 3 Sekunden den endgültig ausgeschlossenen Gesprächspartner als »beendet« an.

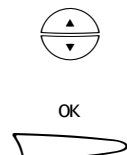
Die Anzahl der Konferenzteilnehmer wird aktualisiert (z. B. »Konferenz: 4« bei drei Gesprächspartnern).

.....Konferenz: 4.....
4 ♦ 0622245678
OPTIONEN... KONF_HALTEN

Gesprächspartner einzeln wieder in die Konferenz aufnehmen

Mit den Pfeil-Tasten einen Gesprächspartner auswählen, um ihn wieder in die Konferenz aufzunehmen.

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Wiederaufnehmen« auswählen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der vorübergehend ausgeschlossene Gesprächspartner ist wieder in die Konferenz aufgenommen.

Das Display zeigt für 3 Sekunden an, daß der Gesprächspartner wieder in die Konferenz aufgenommen ist. Bei der Anzeige der aktuellen Anzahl der Konferenzteilnehmer wird zwischen aktiv teilnehmenden und vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartnern unterschieden.

oder ...

**Gesprächspartner gemeinsam wieder in die Konferenz aufnehmen**

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Alle wiederaufnehmen« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

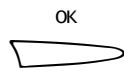
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartner sind wieder in die Konferenz aufgenommen.

Das Display zeigt für 3 Sekunden an, daß alle Gesprächspartner wieder in die Konferenz aufgenommen sind.

Die Anzahl der Konferenzteilnehmer wird aktualisiert.

.....Konferenz: 5.....
5 ♦ 0812345678
OPTIONEN... KONF_HALTEN

infobox

Ist ein Gesprächspartner endgültig aus der Konferenz ausgeschlossen, wird auch sein Eintrag in der Auswahlliste der vorhandenen Gesprächspartner gelöscht. Die Numerierung der Auswahlliste wird anschließend aktualisiert.

Einzelgespräch mit einem Konferenzteilnehmer

Während des Einzelgesprächs können die anderen Konferenzteilnehmer nicht mithören.



Während einer »großen Konferenz«:

.....Konferenz: 4.....
4 ♦ 0622245678
OPTIONEN... KONF_HALTEN



Mit den Pfeil-Tasten einen Gesprächspartner auswählen, um mit ihm ein Einzelgespräch zu führen.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einzelgespräch« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Mit dem ausgewählten Gesprächspartner ein Einzelgespräch führen.

Die anderen Konferenzteilnehmer können nicht mithören.

Beenden des Einzelgesprächs

HINZUFÜGEN



Rechte Menütaste drücken.

Der Gesprächspartner des Einzelgesprächs wird wieder in die Konferenz aufgenommen.

Die Verbindung besteht wieder mit allen Gesprächspartnern der Konferenz.

oder ...

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Aktiv beenden« auswählen, um den Gesprächspartner des Einzelgesprächs endgültig aus der Konferenz auszuschließen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der ausgewählte Gesprächspartner wird endgültig aus der Konferenz ausgeschlossen.

Die Verbindung besteht mit den verbleibenden Gesprächspartnern.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Termin managen

Terminmeldung mit Rufnummer

Sie können in Ihrem Telefon **einen** Termin speichern, an den Sie das Läuten Ihres Telefons und eine Anzeige auf dem Display erinnert. Möchten Sie z. B. zu einem bestimmten Zeitpunkt einen Gesprächspartner anrufen, können Sie den Termin zusammen mit dessen Rufnummer eintragen. Sie erhalten am Display dann folgende Informationen:

- Uhrzeit, Datum
- Rufnummer

Terminmeldung		
19:30	30.Mai	+Number
OPTIONEN...		NUMMER

Terminmeldung ohne Rufnummer

Sie können die Terminfunktion auch nur als »Wecker« verwenden, indem Sie dem Termin keine Rufnummer zuordnen.

Terminmeldung		
19:30	30.Mai	
OPTIONEN...		AUS

Termin festlegen

Der Termin kann festgelegt werden:

- als Tagetermin, d. h. Sie werden täglich zur selben Zeit an den Termin erinnert, oder
- als einmaliger Termin (bestimmtes Datum).

Den eingetragenen Termin können Sie ein- und ausschalten (siehe Seite 63).

Bei der Einrichtung des Termins können Sie festlegen, daß Sie nach einigen Minuten (max. 60 Minuten) nochmals an den Termin erinnert werden.

infobox

Bei Tastensperre (siehe Seite 115) wird kein Termin gemeldet.

Neuen Termin eingeben

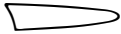
MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.

OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
OPTIONEN... 	Linke Menütaste drücken.
	Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« in das vorgegebene Feld »--:--« eingeben. Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Täglich« oder »Bestimmtes Datum« auswählen.
	Bei »Bestimmtes Datum«: Datum im Format »Tag.Monat (TT.MM)« eingeben. Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Nur Signal« oder »Signal und Nummer« auswählen.
SPEICHERN 	Bei »Nur Signal«: Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Termin wird gespeichert.
oder ...	Termin mit Rufnummer
SPEICHERN 	Bei »Signal und Nummer«: Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Rufnummer eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der Termin wird gespeichert und die Terminfunktion eingeschaltet (Termin ausschalten: siehe Seite 63).

infobox

Wenn Sie einen Tagetermin eingeben, der vor der aktuellen Uhrzeit liegt, weil Sie am nächsten Tag erinnert werden wollen, müssen Sie den Termin nicht aktivieren. Ihr Telefon schaltet den Termin automatisch bei Tageswechsel ein.

Termin prüfen, löschen oder ändern

Sie können die einzelnen Bedingungen für den eingetragenen Termin ändern oder den Termin löschen.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der eingetragene Termin wird mit Datum und Uhrzeit angezeigt.

Ein aktiver Termin ist markiert.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Enthält der Termin eine Rufnummer, wird diese angezeigt, andernfalls wird ins Hauptmenü zurückgesprungen.

Prüfen



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

Löschen

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.

OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
JA 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Termin wird gelöscht.
oder ...	Ändern
OPTIONEN... 	Linke Menütaste drücken.
	Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Termin wird angezeigt.
	Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« eingeben. Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Täglich« oder »Bestimmtes Datum« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Bei »Bestimmtes Datum«: Datum im Format »Tag.Monat (TT.MM)« eingeben. Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Nur Signal« oder »Signal und Nummer« auswählen.
SPEICHERN 	Bei »Nur Signal«: Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Termin wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

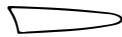
Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

oder ...

SPEICHERN



Bei »Signal und Nummer«:
Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Termin wird gespeichert.



Rufnummer eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der geänderte Termin wird gespeichert und die Terminfunktion eingeschaltet (Termin ausschalten: siehe Seite 63).

Terminerinnerung einstellen

Bei der **Einrichtung** des Termins können Sie festlegen, daß Sie nach einigen Minuten (max. 60 Minuten) nochmals an den Termin erinnert werden. Wenn Sie **nach** einer Terminmeldung eine Zeitspanne für eine Erinnerung eingeben, so ist diese erst für die **nächste** Terminmeldung wirksam.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Erinnerung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten Erinnerungsabstand auswählen (max. 60 Minuten).

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Terminerinnerung wird gespeichert.

Terminfunktion ein- oder ausschalten

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- OPTIONEN...**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Termin Ein/Aus« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten Terminfunktion ein-/ausschalten.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Terminfunktion ist ein- bzw. ausgeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Meldung eines Termins

Meldung eines Termins ohne Rufnummer

Das Telefon meldet einen Termin mit einem besonderen Ton (ca. 30 Sekunden). Zusätzlich zeigt das Display den Termin (Uhrzeit und Datum oder »Täglich«) solange an, bis er bestätigt wird.

AUS



Rechte Menütaste drücken.

Der Termin ist bestätigt, die Anzeige erlischt und das Telefon läutet nicht mehr.

infobox

Wenn Sie die linke Menütaste drücken, können Sie den Termin ändern, löschen oder verschieben.

Ist der Termin während eines Gespräches oder einer Einstellung am Telefon abgelaufen, wird der Termin erst wieder im Ruhezustand gemeldet. Ihr Telefon meldet den Termin nur einmal und zeigt ihn nur einmal am Display an.

Meldung eines Termins mit Rufnummer

Das Telefon meldet einen Termin mit einem besonderen Ton (ca. 30 Sekunden). Zusätzlich zeigt das Display den Termin (Uhrzeit und Datum oder »Täglich« und Verweis auf Rufnummer) solange an, bis er bestätigt wird.

Rufnummer wählen

NUMMER



Rechte Menütaste drücken.

Der Termin ist bestätigt, die mit dem Termin verbundene Rufnummer wird angezeigt.

WÄHLEN



Rechte Menütaste drücken.

Die Rufnummer wird gewählt und die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

oder ...

Termin nur bestätigen



C-Taste drücken.

Der Termin wird bestätigt, es erfolgt keine weitere Reaktion.

Erreichbar bleiben

Das Telefon gibt Ihnen die Möglichkeit erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres Telefons sind. Dies erreichen Sie durch automatisches Weiterleiten von Anrufen an eine beliebige andere Rufnummer.

Diese Möglichkeiten können Sie nur nutzen, wenn bestimmte Leistungen für Ihren Anschluß aktiviert sind. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Anrufweiserschaltung

Die Anrufweiserschaltung erfolgt für jede der eigenen Rufnummern (MSN) getrennt. Um die Anrufweiserschaltung nutzen zu können, müssen Sie daher mindestens eine Rufnummer (MSN) eingerichtet haben (siehe Seite 154).

Bei der Anrufweiserschaltung gibt es drei Varianten:

- Anrufweiserschaltung ständig – Jeder Anruf für die Rufnummer (MSN) wird sofort weitergeschaltet.
- Anrufweiserschaltung bei nichtmelden – Der Anruf für die Rufnummer (MSN) wird nach wenigen Sekunden weitergeschaltet (abhängig von der Einstellung der Vermittlungsstelle).
- Anrufweiserschaltung bei besetzt – Der Anruf wird nur weitergeschaltet, wenn die Rufnummer (MSN) besetzt ist.

Die Varianten »Anrufweiserschaltung bei nichtmelden«, und »Anrufweiserschaltung bei besetzt« können für eine Rufnummer (MSN) gleichzeitig eingeschaltet sein.

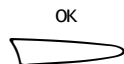
Rufnummer für Anrufweiserschaltung eingeben oder ändern



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufweiserschaltung« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

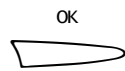
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

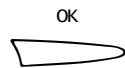
Anhang



Mit rechter Menütaste bestätigen.



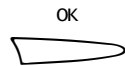
Mit den Pfeil-Tasten
»AWS ständig«,
«AWS bei besetzt» oder
»AWS bei Nichtmelden« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Rufnummer (max. 24 Ziffern) für Anrufweitschaltung neu eingeben oder eine vorhandene ändern.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren um anschließend Ziffern einzufügen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert. Die Vermittlungsstelle bestätigt Ihnen am Display die Anrufweitschaltung.

Anrufweitschaltung ein- und ausschalten

Die Rufnummer für die Anrufweitschaltung ist bereits gespeichert.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufweitschaltung« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



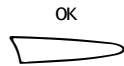
Mit den Pfeil-Tasten »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen.
Ist für eine MSN eine Anrufweitschaltung eingerichtet, so ist sie gekennzeichnet.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »AWS ständig«, »AWS bei besetzt« oder »AWS bei nichtmelden« auswählen.

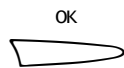


Mit rechter Menütaste bestätigen.

Einschalten



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer für die Anrufweberschaltung wird am Display angezeigt.



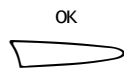
Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Vermittlungsstelle bestätigt Ihnen am Display die Anrufweberschaltung.

oder ...

Ausschalten



Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Anrufweberschaltung ist ausgeschaltet. Sie erhalten eine Bestätigung von der Vermittlungsstelle.

infobox

Schalten Sie »AWS ständig« für eine Rufnummer (MSN) ein, so sind »AWS bei nichtmelden« und/oder »AWS bei besetzt« in der Vermittlungsstelle nicht wirksam, sofern sie aktiv waren. Sobald Sie »AWS ständig« ausschalten, sind »AWS bei nichtmelden« und/oder »AWS bei besetzt« für diese Rufnummer (MSN) wieder wirksam.

Sie können die »AWS ständig« auch auf eine Funktionstaste legen, um diese Funktion mit einem Tastendruck ein- bzw. auszuschalten (siehe Seite 179).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

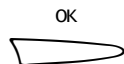
Status der Anrufweberschaltung abfragen



Linke Menütaste drücken.



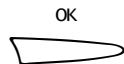
Mit den Pfeil-Tasten »Anrufweberschaltung« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen.
Ist für eine MSN eine Anrufweberschaltung eingerichtet, so ist sie gekennzeichnet.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die »AWS ständig«, »AWS bei besetzt« oder »AWS bei nicht-melden« prüfen. Eine eingeschaltete Anrufweberschaltung ist gekennzeichnet.



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

Rufnummer für die Weiterleitung prüfen



Mit den Pfeil-Tasten eine eingeschaltete Anrufweberschaltung auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit rechter Menütaste »Ein« bestätigen, um die Rufnummer zu prüfen.



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter speichert sowohl Ihre aufgesprochenen Ansagen als auch die Nachrichten der Anrufer elektronisch. Ein Magnetband wird nicht benötigt. Alle Ansagen und Nachrichten sind daher sehr schnell abrufbar.

Sie können den Anrufbeantworter auch per Fernbedienung (Tonsender) steuern (siehe Seite 96).

Der Anrufbeantworter läßt sich sowohl manuell als auch zeitgesteuert ein- und ausschalten.

Die Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste zeigt die Aufnahmebereitschaft des Anrufbeantworters an.

- Taste leuchtet: Der Anrufbeantworter kann Anrufe annehmen.
- Taste blinkt: Der Anrufbeantworter hat einen Anruf angenommen.
- Taste leuchtet nicht: Der Anrufbeantworter kann keine Anrufe annehmen.

infobox

Sie können die Aufzeichnungsqualität für Nachrichten, Informationen und Mitschnitte einstellen (siehe Seite 87). Diese Einstellung beeinflusst allerdings auch die verfügbare Speicherkapazität. Die Speicherkapazität beträgt bei Standardqualität ca. 35 Minuten, bei hoher Qualität ca. 10 Minuten. Ansagen werden grundsätzlich in hoher Qualität aufgezeichnet. Bei der Einstellung auf Standardqualität für die Aufzeichnung von Nachrichten belegt z.B. eine persönliche Ansage (hohe Aufzeichnungsqualität) von einer Minute ca. drei Minuten der freien Speicherkapazität.

Ist der Speicher voll, schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch ab.

Auch wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist, können Sie das Gespräch übernehmen oder eine Rufnummer wählen (siehe auch »Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen« auf Seite 40 bzw. »Wählen während Anrufbeantworterbetrieb« auf Seite 40).

Manuell ein-/ausschalten

Der Anrufbeantworter wird mit der Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste ein bzw. ausgeschaltet.

Einschalten im Ruhezustand des Telefons



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter ist aufnahmebereit und die Taste leuchtet.

oder...

Einschalten während das Telefon läutet



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter übernimmt sofort den Anruf und die Taste blinkt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

infobox

Ist weniger als 10 Sekunden Speicherzeit für die Aufnahme von Nachrichten verfügbar, wird die Meldung »Speicher voll« am Display ausgegeben. Der Anrufbeantworter lässt sich dann nicht einschalten. Um Speicher zur Verfügung zu stellen, müssen Sie alte Nachrichten löschen (siehe Seite 85).

Ist für die eingestellte Ansageart (siehe Seite 73) kein Text aufgesprochen, hören Sie nach dem Einschaltversuch den Sprachhinweis »Ansage nicht vorhanden«. Nehmen Sie dann die entsprechende Ansage nachträglich auf (siehe Seite 74) oder wählen Sie eine andere aus. Andernfalls verwendet der Anrufbeantworter den unveränderbaren Ansagetext (weibliche Stimme).

Die aktuellen Einstellungen des Anrufbeantworters können Sie am Display unmittelbar nach dem Einschalten nacheinander sehen:

- aktive Ansage,

13:24 07.Feb
Ansage: A2 (nur Hinweis)
MENÜ WAHLWIEDERHOL

- freier Speicher (Restspeicherzeit),

13:24 07.Feb
Frei: 18 Min.
MENÜ WAHLWIEDERHOL

- Mithören ein-/ausgeschaltet.

13:24 07.Feb
Mithören eingeschaltet
MENÜ WAHLWIEDERHOL

infobox

Aktuelle Einstellungen, die nicht am Display angezeigt werden (z. B. Zeitsteuerung oder Ansagenwechsel), erfahren Sie aus der Statusliste (siehe Seite 187).

Ausschalten im Ruhezustand des Telefons

Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter ist sofort ausgeschaltet und die Taste leuchtet nicht mehr.

oder...

Ausschalten während das Telefon läutet

Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter ist sofort ausgeschaltet und die Taste leuchtet nicht mehr.

oder...

Ausschalten während einer Ansage, einer Aufzeichnung oder Wiedergabe eines Gesprächs

Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Die laufende Funktion wird zu Ende geführt. Danach wird der Anrufbeantworter ausgeschaltet und die Taste leuchtet nicht mehr.

Zu bestimmten Zeiten ein-/ausschalten

Sie können die Zeitsteuerung des Anrufbeantworters so einstellen, daß er sich automatisch einmal zu einem bestimmten Zeitpunkt ein- bzw. ausschaltet oder täglich zu bestimmten Zeiten ein- oder ausschaltet. Ob die Zeitsteuerung eingeschaltet ist, können Sie in der Statusliste (siehe Seite 187) prüfen.

Auch wenn die Zeitsteuerung eingeschaltet ist, können Sie den Anrufbeantworter manuell ein- oder ausschalten.

Zeitsteuerung einstellen und einschalten



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Zeitsteuerung AB« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »AB Ein/Aus« auswählen.

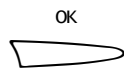


Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die gewünschte Funktion auswählen:

- »Täglich«: Anrufbeantworter täglich zu bestimmten Zeiten ein- und ausschalten
- »Einmalig ein«: Anrufbeantworter bei Erreichen einer bestimmten Zeit einschalten
- »Einmalig aus«: Anrufbeantworter bei Erreichen einer bestimmten Zeit ausschalten



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Gewünschte Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« in das vorgegebene Feld »--:--« eingeben, zu der der Anrufbeantworter ein- bzw. ausgeschaltet werden soll.

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die jeweilige Einstellung wird gespeichert.

Zeitsteuerung ausschalten

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Zeitsteuerung AB« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »AB Ein/Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Zeitsteuerung ist ausgeschaltet.

infobox

Ob die Zeitsteuerung ein- oder ausgeschaltet ist, können Sie in der Statusliste Seite 187 überprüfen.

Anrufbeantworter – Ansagen

Sie können zwischen 4 verschiedenen Ansagen wählen, die der Anrufer hört, wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist:

- Ansage (A1) mit Nachrichtenaufzeichnung
- Hinweisansage (A2) ohne Nachrichtenaufzeichnung
- Ansage (»Weiblich (fix)«): unveränderbare Ansage mit weiblicher Stimme
- Ansage (»Männlich (fix)«): unveränderbare Ansage mit männlicher Stimme.

Sie können den Anrufbeantworter auch so einstellen, daß er automatisch zweimal am Tag zwischen zwei Ansagen wechselt (siehe Seite 78).

Die Ansage A1 und die Hinweisansage A2 nehmen Sie selbst auf. Diese können Sie auch beliebig oft löschen und erneuern:

1. Ansage A1 **mit** Nachrichtenaufzeichnung

Beispiel für einen Ansagetext:

»Guten Tag, hier ist die Familie Müller. Wir sind zur Zeit nicht erreichbar. Sie können uns jedoch nach dem Ton eine Nachricht hinterlassen. Nennen Sie uns Ihren Namen und Ihre Rufnummer, wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.«

2. Hinweisansage A2 **ohne** Nachrichtenaufzeichnung

Beispiel für einen Hinweisansagetext:

»Guten Tag, hier ist der Gasthof zur Post. Unser Betrieb ist zur Zeit geschlossen. Unsere Öffnungszeiten sind täglich Vielen Dank für Ihren Anruf«.

Die unveränderbaren Ansagen wurden bereits bei der Herstellung des Telefons gespeichert:

1. Unveränderbare Ansage weiblich
2. Unveränderbare Ansage männliche

Ansagetext:

»Leider ist zur Zeit niemand erreichbar. Sie können jedoch nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen. Danke«.

3. Schlußansage:

»Vielen Dank für Ihren Anruf, die Aufzeichnung ist beendet Auf Wiederhören«.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Ansagen aufnehmen

Sie können Ihre individuelle Ansage bzw. Ihre eigene Hinweisansage über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung aufsprechen. Eine gespeicherte Ansage wird durch das Aufsprechen einer neuen gelöscht. Ihnen stehen für eine Ansage 30 Sekunden und für eine Hinweisansage drei Minuten zur Verfügung.

infobox

Für eine optimale Ansagequalität wird die Aufnahme über den Hörer empfohlen. Die Dauer der Ansage wirkt sich auf die Restaufnahmezeit für Nachrichten aus.

MENÜ



Vorbereitung

Linke Menütaste drücken.



Mit Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »Ansagetext« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »Ansage aufnehmen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten die Ansage oder den Hinweis auswählen:

- A1 (mit Aufz.): Ansage mit Aufzeichnung
- A2 (nur Hinweis): Hinweisansage ohne Aufzeichnung

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen oder Aufnahme-Taste drücken.

Der Anrufbeantworter ist jetzt bereit zur Aufnahme. Die zur Verfügung stehende Zeit wird angezeigt (in Minuten und Sekunden)

**Aufnahme**

Hörer abheben (entfällt, wenn Sie die Ansage über das Freisprechmikrofon aufnehmen)

START



Rechte Menütaste drücken.

Nach dem positiven Quittungston sofort die Ansage aufsprechen.

Pausen länger als 8 Sekunden werden nicht gespeichert und die Aufnahme wird abgebrochen.

Die noch zur Verfügung stehende Zeit wird angezeigt (in Sekunden).

SPEICHERN



Zum Speichern der Ansage:

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der eben aufgesprochene Text wird gespeichert.

oder ...

STOP

**Abbruch:**

Sie können die Aufnahme abbrechen, um die neue Ansage zu verwerfen.

Linke Menütaste drücken oder Hörer auflegen.

JA

**Als aktuelle Ansage einstellen**

Mit rechter Menütaste bestätigen.

oder ...

NEIN

**Bisherige Einstellung belassen**

Linke Menütaste drücken.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Ansagen auswählen und anhören

Sie können folgende Ansagen auswählen und anhören:

- »A1 (mit Aufz.)«: Eigene Ansage mit Nachrichtenaufzeichnung
- »A2 (nur Hinweis)«: Eigene Hinweisansage ohne Nachrichtenaufzeichnung
- »Weiblich (fix)« oder »Männlich (fix)«: Unveränderbare Ansage (weibliche bzw. männliche Stimme) mit Nachrichtenaufzeichnung

Im Lieferzustand ist die unveränderbare Ansage (weibliche Stimme) eingestellt.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ansagetext« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ansage auswählen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten eine der vier Ansagemöglichkeiten auswählen.
Die gewählte Ansage wird wiedergegeben – jeweils gefolgt von der festen Schlußansage (außer bei A2).

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert.

infobox

Haben Sie die Ansage A1 oder A2 ausgewählt, aber den Ansagetext noch nicht aufgesprochen, hören Sie »Ansage nicht vorhanden«. Nehmen Sie dann die entsprechende Ansage nachträglich auf (siehe Seite 74) oder wählen Sie eine andere aus. Andernfalls verwendet der Anrufbeantworter den unveränderbaren Ansagetext (weibliche Stimme).

Ansagen löschen

- Die aktive Ansage wird am Display angezeigt. Wenn Sie die aktive Ansage löschen, wird automatisch die unveränderbare Ansage (weibliche Stimme) aktiviert und der Anrufbeantworter ausgeschaltet.
- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ansagetext« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ansage löschen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten die zu löschende Ansage auswählen:
- »A1 (mit Aufz.)«: Ansage mit Nachrichtenaufzeichnung
 - »A2 (nur Hinweis)«: Hinweisansage ohne Nachrichtenaufzeichnung
- LÖSCHEN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Ansage ist gelöscht.

infobox

Sie können die Ansage (A1, mit Aufz.) oder den Hinweis (A2, nur Hinweis) wieder löschen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Ansagen für bestimmte Tageszeiten

Sie können einen Ansagewechsel zu bestimmten Tageszeiten einstellen. Dazu sind zwei Schritte notwendig:

1. Sie schalten zuerst den zeitgesteuerten Ansagenwechsel ein.
2. Danach wählen Sie für den Ansagenwechsel die gewünschte Ansage aus und legen den Zeitpunkt fest.

Sie können z. B. zwei Ansagenwechsel festlegen: Ab 18 Uhr soll eine Hinweisanzeige ohne Nachrichtenaufzeichnung und ab 8 Uhr am nächsten Morgen eine Ansage, mit Nachrichtenaufzeichnung aktiv sein.

Jeden Ansagenwechsel (bis zu 4) müssen Sie mit seinen Zeitangaben einstellen. Ob der Ansagenwechsel eingeschaltet ist, können Sie in der Statusliste (siehe Seite 187) prüfen.



Zu einem eingestellten Zeitpunkt für einen Ansagenwechsel wird der Anrufbeantworter **nicht** automatisch eingeschaltet, wenn er ausgeschaltet war.

Auch wenn Sie den zeitabhängigen Ansagewechsel eingeschaltet haben, können Sie die Ansage weiterhin manuell auswählen.

Ansagenwechsel einschalten



Linke Menütaste drücken.



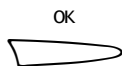
Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Zeitsteuerung AB« auswählen.



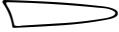
Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ansagewechsel« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

-  Mit den Pfeil-Tasten »Wechsel Ein/Aus« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die zeitgesteuerte Umschaltung der Ansage wird ein- bzw. ausgeschaltet.
- Ansagen auswählen und Uhrzeiten festlegen**
- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Zeitsteuerung AB« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ansagewechsel« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Aktivierungszeiten« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten die gewünschte Ansage auswählen:

- »A1 (mit Aufz.)«: Ansage mit Nachrichtenaufzeichnung
- »A2 (nur Hinweis)«: Hinweisansage ohne Nachrichtenaufzeichnung
- »Weiblich (fix)«: Unveränderbare Ansage (weibliche Stimme)
- »Männlich (fix)«: Unveränderbare Ansage (männliche Stimme)

Falls die ausgewählte Ansage nicht gespeichert ist, hören Sie die Meldung »Ansage nicht vorhanden«. Brechen Sie dann den Vorgang mit der C-Taste ab und nehmen Sie die entsprechende Ansage auf (siehe Seite 74).

Uhrzeit eingeben oder ändern

ÄNDERN



Rechte Menütaste drücken.



Gewünschte Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« in das vorgegebene Feld »--:--« eingeben, zu der die ausgewählte Ansage eingeschaltet werden soll.

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Uhrzeit wird gespeichert. Der Anrufbeantworter meldet sich mit der gewählten Ansage zum angegebenen Zeitpunkt.

oder...

Uhrzeit löschen

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.

Die Uhrzeit für die gewählte Ansage wird gelöscht. Es findet keine Umschaltung zu dieser Ansage mehr statt.

Anrufbeantworter – Nachrichten

Sie können am Anrufbeantworter:

- "Nachrichten anhören" auf Seite 82,
- "Die vergangenen fünf Sekunden noch einmal hören" auf Seite 83,
- "Nachricht von Anfang an wiederholen" auf Seite 83,
- "Nachrichten überspringen" auf Seite 83,
- "Nachrichten anhören und Rufnummer anzeigen" auf Seite 84,
- "Wiedergabelautstärke ändern" auf Seite 84,
- "Wiedergabetempo ändern" auf Seite 84,
- "Nachricht einzeln löschen" auf Seite 85,
- "Alle alten Nachrichten löschen" auf Seite 85.

Außer den Ansagen können Sie selbst auch Informationen aufzeichnen, die wie eine Nachricht abgehört und gelöscht werden können. Näheres finden Sie unter »Anrufbeantworter als Mailbox/Diktiergerät« auf Seite 103.

Als **alte Nachrichten** gelten Aufzeichnungen von Anrufern und Mailboxaufzeichnungen/Diktate, die bereits einmal vollständig angehört wurden.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Nachrichten anhören

Wenn Sie während der Nachrichtenwiedergabe einen Anruf erhalten, können Sie ihn mit der linken Menütaste (NEIN) abweisen bzw. mit der rechten Menütaste (JA) den Anruf entgegennehmen und damit die Wiedergabe beenden.

Die Reihenfolge bei der Wiedergabe aller Nachrichten ist:

1. Neue Mailboxaufzeichnungen/Diktate (siehe Seite 103),
2. Neue Nachrichten,
3. Alte Mailboxaufzeichnungen/Diktate (siehe Seite 103),
4. Alte Nachrichten.

Die Wiedergabe/Pause-Taste .

leuchtet:

Es werden Nachrichten wiedergegeben (Wiedergabe-Zustand).

blinkt im Ruhezustand:

Es liegen neue Nachrichten vor.
Bei bis zu zehn neuen Nachrichten läßt sich die Anzahl der Nachrichten am Blinkrhythmus (Wechsel zwischen Leuchten und Pause) erkennen.

blinkt bei der Wiedergabe:

Die Wiedergabe wurde vorübergehend angehalten (Pause-Zustand).

leuchtet nicht im Ruhezustand:

Der Anrufbeantworter hat keine neuen Nachrichten aufgezeichnet.

Wiedergabe starten

Wiedergabe/Pause-Taste drücken.

Der Zeiteintrag und alle Nachrichten werden über den Lautsprecher wiedergegeben.

Die Wiedergabe/Pause-Taste leuchtet. Das Display zeigt die Listennummer der gerade hörbaren Nachricht mit Eingangs-Datum/-Uhrzeit an.

Wiedergabe vorübergehend anhalten (Pause)

Wiedergabe/Pause-Taste drücken.

Die Wiedergabe/Pause-Taste blinkt (Pause-Zustand).

Um die Wiedergabe fortzusetzen, Taste erneut drücken.

Wiedergabe beenden

C-Taste drücken.

Die Wiedergabe der Nachrichten ist beendet.

infobox

Hat der Anrufer die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen, können Sie sich über »OPTIONEN« und »NUMMER« die Rufnummer anzeigen lassen.

Wie Sie alle alten, d. h. alle abgehörten Nachrichten löschen, finden Sie unter »Alle alten Nachrichten löschen« auf Seite 85.

Die vergangenen fünf Sekunden noch einmal hören

Während der Wiedergabe:



Wiederhol-Taste **kurz** drücken.

Die letzten 5 Sekunden der Nachricht werden wiederholt. Sind bisher weniger als 5 Sekunden der Nachricht wiedergegeben worden, so wird die Nachricht von Anfang an wiederholt (inklusive Eingangs-Datum/-Uhrzeit).

infobox

Sie können auch bei vorübergehend angehaltener Wiedergabe 5 Sekunden zurückspringen. Die Wiedergabe-Funktion bleibt dabei im Pause-Zustand.

Nachricht von Anfang an wiederholen

Während der Wiedergabe:



Die Wiederhol-Taste solange drücken, bis der Beginn der Aufzeichnung, bzw. das Eingangsdatum/-Uhrzeit zu hören ist.

Nachrichten überspringen

Sie können während des Abhörens von Nachrichten zu anderen Nachrichten springen. Die beiden Pfeile am Display zeigen Ihnen an, daß Sie zwischen den Nachrichten vor- und zurückspringen können. Ist nur ein Pfeil am Display zu sehen, hören Sie gerade die erste bzw. die letzte Nachricht und können dementsprechend nur zur nächsten bzw. vorhergehenden Nachricht springen.

Zur nächsten Nachricht springen

Während der Wiedergabe Pfeil-Taste »abwärts« drücken.
Die nächste Nachricht wird wiedergegeben.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Zur vorhergehenden Nachricht springen



Während der Wiedergabe Pfeil-Taste »aufwärts« drücken.

Innerhalb der ersten Sekunde der Nachrichten-Wiedergabezeit erfolgt ein Sprung zur vorhergehenden Nachricht – sonst ein Sprung zum Anfang der Nachricht.

Die Nachricht wird wiedergegeben.

infobox

Sie können auch während einer Wiedergabepause Nachrichten »überspringen«. Der Anrufbeantworter bleibt im Pause-Zustand.

Nachrichten anhören und Rufnummer anzeigen

Während der Wiedergabe einer Nachricht können Sie sich die Rufnummer bzw. den Namen des Anrufers anzeigen lassen. Sie können anschließend einen Rückruf durchführen (siehe Seite 112) oder die Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern (siehe Seite 112).

Voraussetzung: Der Anrufer hat die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

OPTIONEN . . .



Linke Menütaste drücken.

NUMBER



Linke Menütaste drücken.

Die Rufnummer des jeweiligen Anrufers wird angezeigt. Bei Rufnummern, die im Telefonbuch oder unter der Telekom-Taste gespeichert sind, wird der Name des Anrufers angezeigt.

Wiedergabelautstärke ändern

Während der Wiedergabe:



Plus-/Minus-Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

Wiedergabetempo ändern

Während der Wiedergabe:

OPTIONEN . . .



Linke Menütaste drücken.

TEMPO



Rechte Menütaste drücken.

ÄNDERN



Linke Menütaste drücken.

TEMPO-



Mit linker Menütaste verlangsamen.

TEMPO+



Mit rechter Menütaste beschleunigen.

infobox

Die Änderung des Wiedergabetempos ist nur vorübergehend während der Wiedergabe-Funktion (inklusive Pause-Zustand) wirksam. Nach dem Verlassen der Wiedergabe-Funktion, z. B. durch Betätigen der C-Taste, wird das Wiedergabetempo automatisch auf »normale« Geschwindigkeit zurückgesetzt.

Nachricht einzeln löschen

Nur während der Wiedergabe möglich:

LÖSCHEN



Rechte Menütaste drücken.
Die Wiedergabe der Nachricht wird angehalten (Pause-Zustand).

DIESE



Rechte Menütaste drücken.
Nur die aktuelle Nachricht wird gelöscht. Die Wiedergabe wird fortgesetzt, falls weitere Nachrichten vorhanden sind.

Alle alten Nachrichten löschen

Die abgehörten (alten) Nachrichten sollten Sie löschen, damit Sie genügend freien Speicherplatz für die Aufzeichnung neuer Nachrichten zur Verfügung haben.

Während der Wiedergabe:

LÖSCHEN



Rechte Menütaste drücken.
Die Wiedergabe der Nachricht wird angehalten (Pause-Zustand).

ALLE_ALT



Linke Menütaste drücken.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Alle alten Nachrichten werden gelöscht. Sind weitere Nachrichten vorhanden, wird die Wiedergabe fortgesetzt.
Um die Nachrichten nicht zu löschen, linke Menütaste oder C-Taste drücken.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufbeantworter einstellen

Sie können am Anrufbeantworter folgende Einstellungen vornehmen:

- **»Aufzeichnungsqualität« auf Seite 87** für Nachrichten, Informationen und Mitschnitte verändern.
- **»Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird« auf Seite 88.** Sie läßt sich auf 1 bis 9 Rufsignale oder auf automatisch (4/1) einstellen.
- **»Nachrichtendauer« auf Seite 89:** Die Nachrichtendauer, d.h. die Aufzeichnungszeit für die Nachricht eines Anrufers können Sie entweder in Stufen von 1 bis 3 Minuten oder – abhängig von der Restspeicherkapazität – unbegrenzt einstellen.
- **»Mithören bei der Aufzeichnung ein/ausschalten« auf Seite 90:** Ist das Mithören der eingehenden Nachricht eingeschaltet, können Sie die Nachricht des Anrufers während der Aufzeichnung über den Lautsprecher mithören und ggf. auch das Gespräch übernehmen.
- **»Fernlöschen zulassen/sperren« auf Seite 92:** Sie können das Löschen von Nachrichten über Fernbedienung freigeben oder sperren.
- **»Fernbedienung schützen/Schutz aufheben« auf Seite 93:** Sie können einstellen, daß die Fernbedienung automatisch gesperrt wird, sobald dreimal hintereinander eine falsche PIN eingegeben wurde.
- **»PIN-Alarm aufheben« auf Seite 94:** Wenn sich der Anrufbeantworter im Zustand »PIN-Alarm« befindet, sind keine Fernbedienungs-Anrufe möglich.
- **»Fernbedienung zulassen/sperren« auf Seite 91:**
- **»Akustische Zeitansage ein/ausschalten« auf Seite 94:** Sie können den Anrufbeantworter so einstellen, daß er Ihnen akustisch mitteilt an welchem Datum und zu welcher Uhrzeit die Nachricht aufgezeichnet wurde.
- **»Raumhören/Durchsage freigeben/sperren« auf Seite 95:** Mit Raumhören schalten Sie über die Fernbedienung eine „Babyphon-Funktion“ und mit Durchsage eine „Gegensprechen-Funktion“ ein.

Aufzeichnungsqualität

Sie können die Aufzeichnungsqualität für Nachrichten, Informationen und Mitschnitte einstellen. Diese Einstellung beeinflusst allerdings auch die verfügbare Speicherkapazität:

- Standard : ca. 35 Minuten.
- Hohe Qualität: ca. 10 Minuten.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Aufz. Qualität« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Standard« oder »Hohe Qualität« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird

Die Anzahl der Ruftöne, nach denen der Anrufbeantworter mit der Ansage beginnt, kann auf »1« bis »9« oder auf automatisch (»4/1«) eingestellt werden.

Die Auswahl »Automatisch (4/1)« bedeutet:

- Anrufbeantworter nimmt die Verbindung nach **vier Ruftönen** entgegen, wenn **keine neuen** Nachrichten oder Informationen vorhanden sind.
- Anrufbeantworter nimmt die Verbindung nach **einem Rufton** entgegen, wenn **neue** Nachrichten oder Informationen vorhanden sind.

Mit der Einstellung »Automatisch« können Sie bei der Fernbedienung des Anrufbeantworters Kosten sparen (siehe auch »Kosten sparen« auf Seite 99).

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anzahl der Ruftöne« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die gewünschte Anzahl der Ruftöne auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert.

Nachrichtendauer



MENÜ

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

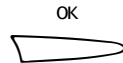


OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Max.Nachrichtendauer« auswählen.



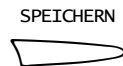
OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die maximale Nachrichtendauer auswählen:

- »1 Minute«
- »2 Minuten«
- »3 Minuten«
- »Nicht begrenzt«



SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Mithören bei der Aufzeichnung ein/ausschalten

Um Nachrichten bereits während der Aufzeichnung über den Lautsprecher des Telefons mithören zu können, muß »Nachrichten mithören« eingeschaltet sein.

Einstellung im Ruhezustand:

- | | |
|--|--|
| MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Anruf mithören« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen. |
| SPEICHERN
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert. |

Mithören während einer laufenden Aufzeichnung

Einstellung während einer laufenden Aufzeichnung:

- | | |
|---|--|
| MITHÖREN EIN
 | Rechte Menütaste drücken.
Sie hören den Anrufer sprechen, während die Aufzeichnung läuft. |
|---|--|

Mithören ausschalten

- | | |
|---|--|
| MITHÖREN AUS
 | Rechte Menütaste erneut drücken.
Die Aufzeichnung läuft stumm ab. |
|---|--|

infobox

Die zuletzt vorgenommene Einstellung bleibt gespeichert.

Fernbedienung zulassen/sperren

Sie können die Fernbedienung freigeben oder sperren. Dazu benötigen Sie die Telefon-PIN die Sie bereits vorher geändert haben müssen (siehe Seite 113). Ist die PIN noch im Auslieferungszustand, kann die Fernbedienung nicht freigegeben werden.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein/Aus« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- Telefon-PIN eingeben .
 Die Telefon-PIN muß bereits von Ihnen einmal geändert worden sein (siehe Seite 113), – also **nicht** Lieferzustand – sonst bricht der Funktionsaufruf mit der Displaymeldung »Bitte PIN überprüfen« ab. Die geänderte PIN darf auch wieder »0000« sein.
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
-  Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Fernbedienung wird freigegeben bzw. gesperrt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Fernlöschen zulassen/sperren

Sie können das Löschen von Nachrichten mit der Fernbedienung (siehe Seite 100) freigeben oder sperren.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Löschen zulassen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert.

Fernbedienung schützen/Schutz aufheben

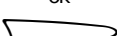
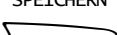
Haben Sie die Funktion »Erweiterte Sicherheit« eingeschaltet, wird die Fernbedienung (siehe Seite 91) gesperrt, sobald dreimal hintereinander eine falsche Telefon-PIN (siehe Seite 113) eingegeben wurde – auch über mehrere Anrufe hinweg. Der Anrufbeantworter schaltet dann in den »PIN-Alarm«, d. h. Fernbedienungen sind nicht mehr möglich, bis Sie den PIN-Alarm direkt am Telefon aufheben (siehe Seite 94).

Am Display sehen Sie folgende Anzeige:

PIN Alarm aufheben?

OK

Ist die Funktion nicht eingeschaltet, so trennt der Anrufbeantworter nach drei Fehlversuchen **während eines Anrufs** die Verbindung. Weitere Anrufe mit der Fernbedienung sind jedoch möglich.

- | | |
|--|--|
| MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Erweiterte Sicherheit« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen. |
| SPEICHERN
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert. |

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

PIN-Alarm aufheben

Wenn im Display die Meldung »PIN Alarm aufheben?« erscheint, befindet sich der Anrufbeantworter im Zustand »PIN-Alarm«:

PIN Alarm aufheben?

OK

Es sind keine Fernbedienungsanrufe möglich (Näheres finden Sie unter »Fernbedienung schützen/Schutz aufheben« auf Seite 93). Der normale Telefonbetrieb ist nicht beeinträchtigt.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der PIN-Alarm ist aufgehoben. Fernbedienungsanrufe sind wieder möglich.

Akustische Zeitansage ein-/ausschalten

Sie können die akustische Zeitansage für aufgezeichnete Nachrichten, Informationen und Mitschnitte ein- oder ausschalten. Die akustische Zeitansage ist bei der Fernabfrage von Nachrichten besonders nützlich.

MENÜ

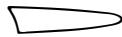


Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ansage: Datum/Uhrzeit« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.

SPEICHERN

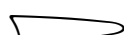
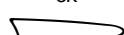
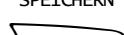


Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die akustische Zeitansage ist ein- bzw. ausgeschaltet.

Raumhören/Durchsage freigeben/sperren

Ist die Funktion »Raumhören/Durchsage« freigegeben, können Sie über die Fernbedienung mit Raumhören eine „Babyphon-Funktion“ und mit Durchsage eine „Gegensprechen-Funktion“ einschalten.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Raumhören, Durchsage« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Einstellung ist gespeichert.

infobox

Wie Sie die Funktionen „Raumhören“ und „Durchsage“ durchführen, finden Sie unter »Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung« auf Seite 100.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufbeantworter fernbedienen

Voraussetzungen zur Nutzung der Fernbedienung

- Zur Fernbedienung des Anrufbeantworters benötigen Sie eines der folgenden Geräte:
 - ein Telefon mit Tonsender-Funktion bzw. Tonwahl oder
 - einen Codesender (Handsender).
- Der Anrufbeantworter muß zur Fernbedienung freigegeben sein (siehe Seite 91).
- Der Anrufbeantworter darf sich nicht im Zustand »PIN-Alarm« befinden (siehe Seite 93).
- Die Telefon-PIN muß einmal von Ihnen geändert worden sein (nicht Lieferzustand). Geben Sie ggf. eine neue PIN ein (siehe Seite 113)

Vorsicht bei eingeschalteter Anrufweiterschaltung:



Die Anrufweiterschaltung »AWS ständig« (siehe Seite 65) darf nicht eingeschaltet sein, wenn Sie nur eine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet haben, da sonst Ihr Anruf ohne Umweg über Ihr Telefon direkt an die eingestellte Zielnummer weitergeleitet wird.

Ist die Anrufweiterschaltung »AWS bei nicht melden« eingestellt und der Speicher des Anrufbeantworters voll, so können Sie die Fernbedienung ebenfalls nicht nutzen. Ihr Anruf wird weitergeleitet, noch bevor Sie zur PIN-Eingabe aufgefordert werden.

Funktionen der Fernbedienung

Bei der Fernbedienung werden Sie durch **Sprachhinweise** geführt. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Anrufbeantworter ein- oder ausschalten.
- Kosten sparen, indem Sie nach der Anwahl des Anrufbeantworters bereits an der Anzahl der Ruftöne erkennen, ob neue Nachrichten vorhanden sind.
- Für Nachrichten:
 - aufgezeichnete Nachrichten anhören, dabei die Wiedergabe anhalten,
 - die vergangenen fünf Sekunden einer Nachricht noch einmal hören,
 - Nachrichten »überspringen«: zur nächsten, zur vorhergehenden oder zum Beginn der laufenden Nachricht springen,
 - laufende oder alle alten Nachrichten löschen,

■ Für Ansagen:

- eine Ansage auswählen und anhören,
- eine Ansage aufnehmen, prüfen und als aktuelle Ansage auswählen oder wieder verwerfen.

■ »Anrufweitschaltung« ein- und ausschalten

- Funktionen der Anrufweitschaltung können nur ausgeführt werden, wenn mindestens eine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet ist.

■ Raumhören/Durchsage

■ Statusinformation abfragen (siehe Seite 187) über:

- Aufnahmebereitschaft,
- aktuell eingestellte Ansage und
- vorhandene Restspeicherzeit für die Nachrichtenaufzeichnung.

Ändern der Anrufweitschaltung über Fernbedienung

Über die Fernbedienung des Anrufbeantworters können Sie sprachgeführt die Einstellung der Anrufweitschaltung für die Rufnummer Ihres Anschlusses ändern. Dabei können Sie für jede Art der Anrufweitschaltung die Funktion ausschalten oder mit der Eingabe einer Zielrufnummer einschalten. Die positive oder negative Quittung vom T-ISDN bekommen Sie per Sprache mitgeteilt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen

Verbindung herstellen



Die Rufnummer des Anrufbeantworters wählen.
Die Ansage des Anrufbeantworters ist zu hören.



Telefon-PIN über Telefon mit Tonwahl oder über Codesender eingeben.



1. **Vorsicht:** Ist die Telefon-PIN-Eingabe fehlerhaft, hören Sie den Sprachhinweis »Ungültige Eingabe«. Wiederholen Sie die PIN-Eingabe. Haben Sie dreimal die falsche Telefon-PIN eingegeben, so schaltet der Anrufbeantworter ab. »PIN-Alarm« (siehe Seite 93). Je nach Einstellung sind dann für den aktuellen oder für weitere Anrufe Fernbedienungen nicht mehr möglich (»PIN-Alarm« Seite 93).
2. Hören Sie nach der Eingabe der Telefon-PIN keinen Sprachhinweis, legen Sie auf und rufen erneut an.

Sie hören nun über Sprachhinweise

- wieviele neue und alte Nachrichten vorhanden sind,
- welche Zifferntaste Sie drücken müssen, um eine bestimmte Fernbedienungsfunktion aufzurufen.

Sie können nun eine oder mehrere Fernbedienungsfunktionen von dem Telefon aus aufrufen.

infobox

Die Sprachhinweise können Sie abbrechen, indem Sie sofort Ziffern für die Fernbedienung eingeben.

Anrufbeantworter per Fernbedienung einschalten

Ist der Anrufbeantworter Ihres Telefons ausgeschaltet, können Sie ihn über Fernbedienung einschalten indem Sie Ihr Telefon anrufen und solange warten, bis sich der Anrufbeantworter mit »Bitte PIN eingeben« meldet.



Sie hören: »Bitte PIN eingeben«.



Telefon-Pin eingeben.



Hörer auflegen, wenn Sie nur den Anrufbeantworter einschalten wollen. Weitere Funktionsaufrufe per Fernbedienung finden Sie auf Seite 100.

Verbindung trennen – Fernbedienung beenden



Hörer auflegen.

Kosten sparen

Sie erkennen bereits an der Anzahl der Ruftöne, ob neue Nachrichten vorhanden sind. Diese Funktion hilft Ihnen, Kosten zu sparen.

Voraussetzung: Die Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird, ist auf »Automatisch« eingestellt (siehe Seite 88).

Der Anrufbeantworter wird aktiv nach

- vier Ruftönen: Es sind keine neuen Nachrichten vorhanden;
- einem Rufton: Es sind neue Nachrichten vorhanden.

Bei mehr als einem Rufton wissen Sie, daß keine neuen Nachrichten vorhanden sind. Sie können dann sofort den Hörer auflegen. Für diesen Anruf fallen keine Kosten an, solange der Anrufbeantworter nicht mit der Ansage beginnt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung

Eine ungewollte Funktion brechen Sie durch ein- bzw. zweimaliges Drücken der Taste **0** ab.

Nachrichten anhören		
■ alle neuen:	1	
■ alle alten:	2	Während der Wiedergabe alter und neuer Nachrichten: Während der Wiedergabepause:
	1	Anfang der Nachricht
	1 1	Vorherige Nachricht
	2	Wiederholen der vergangenen 5 Sekunden
	3	Nächste Nachricht
	0	Wiedergabepause
	1	Vorherige Nachricht
	2	Wiederholen der Nachricht
	3	Nächste Nachricht
	9	Löschen der Nachricht
	0	Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen

Anzeigen		
■ auswählen:	5 1 1	Ansage mit Aufz.
	5 1 2	Hinweisansage
	5 1 3	Ansage weiblich (fix)
	5 1 4	Ansage männlich (fix)
	5 1 0	Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
	Nach der Auswahl:	
	1	Aktivieren – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
	0	Abbruch ohne Änderung – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen

■ aufnehmen:	5 2 1	Ansage A1	
	5 2 2	Hinweisansage A2	
	5 2 0	Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen	
	Nach der Aufnahme:		
		Abschließen der Aufnahme: Beliebige Ziffer wählen	
	2	Anhören der aufgenommenen Ansage	
	1	Aktivieren der aufgenommenen Ansage, bereit zu weiteren Funktionsaufrufen	
	0	Abbruch – alte Ansage beibehalten, bereit zu weiteren Funktionsaufrufen	

Weitere Funktionen		
■ Status:	[8]	Statusabfrage: Sie hören Sprachhinweise zu Einstellungen des Anrufbeantworters.
	[8] [2]	Anrufbeantworter ausschalten
	[8] [0]	Statusansage abbrechen – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
■ Alle alten Nachrichten löschen:	[*] [9]	Alle alten Nachrichten werden gelöscht – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
■ Raumhören:	[*] [1]	Bei eingeschaltetem Raumhören:
	[#]	Raumhören verlängern um 160 Sekunden
	[0]	Raumhören beenden – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
■ Durchsage:	[*] [2]	Bei eingeschalteter Durchsage:
	[#]	Durchsage verlängern um 160 Sekunden
	[0]	Durchsage beenden – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
■ Anrufweiterschaltung:	[*] [5]	Nur wenn mind. 1 MSN eingerichtet ist
	- ständig:	[1] [1] + Zielrufnummer + [*] [1]
	- bei besetzt:	[1] [2] + Zielrufnummer + [*] [1]
	- bei Nichtmelden:	[1] [3] + Zielrufnummer + [*] [1]
	- abbrechen:	[1] [0]
	Diese Ziffer ↑ ist nur erforderlich, wenn mehr als eine MSN eingerichtet ist und Sie für die angerufene MSN die Anrufweiterschaltung einrichten wollen. Hinweis: Die Anrufweiterschaltung »ständig« kann mit der Fernbedienung nicht mehr ausgeschaltet werden!	
■ MSN eingeben: (nur, wenn mehr als eine MSN)	[2]	+ MSN + [*]
	[1] [9]	
■ Fernbedienung beenden:		Hörer auflegen

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufbeantworter erweitert

Neben den bisher beschriebenen Funktionen bietet Ihnen der Anrufbeantworter noch eine Reihe weiterer Funktionen, die Sie evtl. nicht ständig benötigen, die aber in bestimmten Situationen sehr hilfreich sein können.

Sie können

- den Anrufbeantworter als Mailbox/Diktiergerät verwenden (siehe Seite 103),
- auf dem Anrufbeantworter ein Gespräch mitschneiden (siehe Seite 103),
- während eines Gesprächs Nachrichten wiedergeben, und sich die dazugehörige Rufnummer oder den Namen anzeigen lassen (siehe Seite 105),
- Personen erlauben, die einen von Ihnen festgelegten Nachrichten-Code kennen, Nachrichten zu hinterlassen, obwohl die Hinweisansage A2 ohne Nachrichtenaufzeichnung eingestellt ist (siehe Seite 105),
- für den Freundeskreis erreichbar bleiben: Möchten Sie z. B. nur für den Freundeskreis erreichbar sein, geben Sie bestimmten Anrufern die Möglichkeit bei eingeschaltetem Anrufbeantworter ein besonderen Rufton zu senden (siehe Seite 107),
- nur bestimmte Anrufe aufzeichnen (siehe Seite 108),
- während der Wiedergabe einer Nachricht die zugehörige Rufnummer im Telefonbuch speichern oder sofort einen Rückruf durchführen (siehe Seite 112),

Anrufbeantworter als Mailbox/Diktiergerät

Sie können Informationen über den Hörer oder das Mikrofon aufsprechen. Die Information kann dann wie eine Nachricht abgehört oder gelöscht werden – auch über die Fernbedienung. Zur Unterscheidung von Nachrichten erscheint bei der Wiedergabe von Informationen Am Display rechts ein »i«.

Nachrichten
2 14:25 07. Feb (neu) i
LÖSCHEN

Voraussetzung: Es wird kein Gespräch geführt.



Aufnahme-Taste drücken.



Hörer abheben.

START



Rechte Menütaste drücken.

Nach dem Bestätigungston die Information aufsprechen.

Die Restspeicherzeit (in Minuten) wird laufend am Display angezeigt.

STOP



Linke Menütaste drücken.

Die Aufzeichnung ist beendet. Ein Bestätigungston ist zu hören.

infobox

Die Aufzeichnung wird durch eine Sprechpause von mehr als 8 Sekunden, durch Auflegen des Hörers oder bei vollem Speicher beendet.

Die Aufzeichnung kann auch über das Mikrofon der Freisprecheinrichtung erfolgen, wenn keine Hintergrundgeräusche stören.

Für die Aufzeichnung steht die gesamte Restspeicherzeit zur Verfügung.

Gespräch mitschneiden

Sie können ein Gespräch aufnehmen (»mitschneiden«). Der Mitschnitt kann dann wie eine Nachricht abgehört oder gelöscht werden – auch über die Fernbedienung.



Während eines Telefongesprächs:



Aufnahme-Taste drücken.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Rechte Menütaste drücken.
Ab jetzt wird das Gespräch aufgezeichnet. Die Restspeicherzeit (in Minuten) wird laufend am Display angezeigt.



Linke Menütaste drücken.
Die Aufzeichnung ist beendet.

infobox

Die Aufzeichnung wird auch durch Beenden des Gesprächs und bei vollem Speicher beendet.

Der Gesprächspartner sollte vorher über den Mitschnitt informiert werden.

Nachrichten während eines Gesprächs abspielen

Während Sie ein Gespräch führen, können Sie ein auf dem Anrufbeantworter aufgezeichnetes Gespräch einblenden, so daß Sie und Ihr Gesprächspartner es hören.



Während eines Telefongesprächs:



Wiedergabe/Pause-Taste drücken.
Die Taste blinkt. Der Anrufbeantworter geht in den Wiedergabe-Pause-Zustand.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Nachricht auswählen.



Wiedergabe/Pause-Taste drücken.
Die ausgewählte Nachricht wird wiedergegeben. Beide Gesprächspartner können die Nachricht hören.

infobox

Sie können die Wiedergabe unterbrechen, wiederholen oder während der Wiedergabe vor- und zurückspringen. Die Vorgehensweise dazu finden Sie unter »Nachrichten anhören« auf Seite 82.

Einblenden beenden und das Gespräch weiterführen



C-Taste drücken.
Das Einblenden ist beendet und das Gespräch kann weitergeführt werden.

Anrufer-Nummer oder -Namen während des Einblends anzeigen

Während die Nachricht eingeblendet wird, können Sie sich die Rufnummer bzw. den Namen des Anrufers anzeigen lassen.

Voraussetzung: Der Anrufer hatte die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

OPTIONEN . . .



Linke Menütaste drücken.

NUMMER



Linke Menütaste drücken.

Die zu der eingeblendeten Nachricht gehörige Rufnummer wird angezeigt. Bei Rufnummern, die im Telefonbuch oder unter der Telekom-Taste gespeichert sind, wird der Name des Anrufers angezeigt.

infobox

Um zur vorhergehenden Darstellung des Displays zu gelangen, drücken Sie die Pfeil-Tasten, die Wiederhol-Taste oder die Wiedergabe/Pause-Taste.

Nachricht auf jeden Fall hinterlassen ein-/ausschalten

Diese Funktion erlaubt Personen, die einen von Ihnen festgelegten Nachrichten-Code kennen, Nachrichten zu hinterlassen, obwohl die Hinweisansage A2 ohne Nachrichtenaufzeichnung eingestellt ist. Die Restspeicherzeit muß noch mindestens 10 Sekunden betragen.

Die Funktion ist ausgeschaltet, wenn Sie den Nachrichten-Code »00« festlegen (Lieferzustand »00«).

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nachrichten Code« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

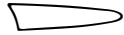
Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der aktuelle Nachrichten-Code wird angezeigt.

Nachrichten-Code eingeben oder ändern

ÄNDERN



Rechte Menütaste drücken.



Neuen Nachrichten-Code eingeben (maximal 2 Zeichen, Ausnahme: »00«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Nachrichten-Funktion ist eingeschaltet.

oder...

Nachrichten-Funktion ausschalten

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.
Das Display zeigt »Nachr. Code löschen?« an.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Nachrichten-Code »00« wird gespeichert – die Nachrichten-Funktion ist damit ausgeschaltet.
Um die Nachrichten-Funktion nicht auszuschalten, linke Menütaste oder C-Taste drücken.

Nachricht hinterlassen

Während der Anrufer den Ansagetext hört muß er:



Raute-Taste drücken.



Nachrichten-Code eingeben.

Der Anrufer kann jetzt seine Nachricht aufsprechen.

Erreichbar nur für den Freundeskreis

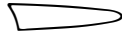
Diese Funktion ermöglicht dem Anrufer, bei eingeschaltetem Anrufbeantworter (Ihre Ansage läuft) Ihnen einen besonderen Rufton zu senden. Der Anrufer muß den von Ihnen festgelegten VIP-Code kennen und kann durch Nachwahl dieser Code-Ziffern (Tonsender-Funktion = MFV) während der Ansage „VIP-Ruf“ an Ihrem Telefon auslösen. Sie können dann entscheiden, ob Sie den Anruf annehmen oder eine Nachricht vom Anrufbeantworter aufzeichnen lassen.

Die VIP-Funktion ist eingeschaltet, sobald ein 2stelliger VIP-Code ungleich »00« eingegeben ist.

Die VIP-Funktion ist ausgeschaltet, sobald der VIP-Code »00« gespeichert ist (Lieferzustand).

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »VIP Code« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der aktuelle VIP-Code wird angezeigt.

VIP-Code eingeben oder ändern

- ÄNDERN**
 Rechte Menütaste drücken.
-  Neuen VIP-Code eingeben (maximal 2 Zeichen, Ausnahme: »00«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

oder ...

VIP-Funktion ausschalten

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.

Das Display zeigt »VIP Code löschen?« an.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.

VIP-Code »00« wird gespeichert – die VIP-Funktion ist damit ausgeschaltet.

Um den aktuellen VIP-Code nicht zu löschen, linke Menütaste oder C-Taste drücken.

VIP-Anruf durchführen

Während der Anrufer die Ansage hört, muß er an seinem Telefon:



Stern-Taste drücken.



VIP-Code eingeben.

Nur bestimmte Anrufe aufzeichnen

Mit dieser »Anruffilterfunktion« bewirken Sie, daß Ihr Anrufbeantworter nur noch bestimmte Anrufe aufzeichnet.

Beim Einschalten des »Anruffilters« werden Ihnen vier Optionen angeboten:

- »Nr.Liste sperren«: Der Anrufbeantworter zeichnet die Anrufe nicht auf, deren Rufnummern in der Nummernliste gespeichert sind.
- »Nr.Liste zulassen«: Der Anrufbeantworter zeichnet nur die Anrufe auf, deren Rufnummern in der Nummernliste eingetragen sind.
- »Unbekannt sperren«: Der Anrufbeantworter zeichnet die Anrufe nicht auf, deren Rufnummern nicht übermittelt werden.
- »Liste+Unbek. sperren«: Der Anrufbeantworter zeichnet die Anrufe nicht auf, deren Rufnummern nicht übermittelt werden oder in der Nummernlisten eingetragen sind

Nummernliste bearbeiten

Sie können bis zu 5 Rufnummern (max. 24 Ziffern) in die Nummernliste eintragen. Geben Sie auch Rufnummern aus dem eigenen Ortsnetz mit Vorwahl ein, damit das Telefon die übertragene Rufnummer eindeutig vergleichen kann



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »AB-Anruffilter« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Rufnummer eingeben



Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die neue Rufnummer wird am Display angezeigt und in die Nummernliste aufgenommen.
Jetzt weitere Rufnummern bearbeiten oder das Menü mit der ©-Taste verlassen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

oder...

Rufnummer ändern

Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer auswählen.

ÄNDERN



Rechte Menütaste drücken.



Rufnummer ändern (max. 24 Ziffern).

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die neue Rufnummer wird gespeichert.

Jetzt weitere Rufnummern bearbeiten oder das Menü mit der ©-Taste verlassen.

oder...

Rufnummer löschen

Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer auswählen.

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Rufnummer wird gelöscht.

Um die Rufnummer nicht zu löschen, linke Menütaste oder ©-Taste drücken.

infobox

Löschen Sie bei eingeschalteter Anrufilterfunktion alle Rufnummern, wird der Anrufilter ausgeschaltet und am Display erscheint »Neue Nummer?«. Anschließend können Sie neue Rufnummern eingeben oder das Menü verlassen.

Anrufilterfunktion ein- oder ausschalten

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufilter« auswählen.

	Mit rechter Menütaste bestätigen.	In Betrieb nehmen
	Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter Ein/Aus« auswählen.	Telefonieren
	Mit rechter Menütaste bestätigen.	Erreichbar bleiben
Einschalten		Anrufbeantworter
	Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.	
	Mit rechter Menütaste bestätigen.	
	Mit den Pfeil-Tasten eine der vier Filterfunktionen – »Nr.Liste sperren«, – »Nr.Liste zulassen«, – »Unbekannt sperren«, – »Liste+Unbek. sperren« auswählen.	
	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Anruffilter ist eingeschaltet.	Sicherheit
oder ... Ausschalten		Kosten
	Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.	
	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Anruffilter wird ausgeschaltet.	Telefonanlage
infobox Enthält die Nummernliste keine Einträge, läßt sich der Anruffilter nicht einschalten.		Telefon einstellen
		Anhang

Rückruf während der Wiedergabe durchführen

Während der Wiedergabe einer Nachricht wird am Display »NUMMER« angezeigt. Sie können die Rufnummer des Anrufers anzeigen lassen und den Anrufer sofort zurückrufen. **Voraussetzung:** Der Anrufer hat die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.

NUMMER



Linke Menütaste drücken.

WÄHLEN



Rechte Menütaste drücken.

Die Wiedergabe wird abgebrochen und die angezeigte Rufnummer bzw. die zum angezeigten Namen gehörige Rufnummer wird gewählt.

Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern

Während der Wiedergabe einer Nachricht können Sie sich über »OPTIONEN« und »NUMMER« die Rufnummer des Anrufers anzeigen lassen und im Telefonbuch speichern. **Voraussetzung:** Der Anrufer hat die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.

NUMMER



Linke Menütaste drücken.

SPEICHERN



Linke Menütaste drücken.

Die Wiedergabe wird abgebrochen und die Telefonbuch-Funktion zum Speichern der Nummer wird aufgerufen. Weitere Hinweise dazu finden Sie unter »Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern« auf Seite 21.

Sicherheit in beiden Richtungen

Mit den vielfältigen Sicherheitsfunktionen können Sie sich vor unerwünschten Anrufen schützen und den Mißbrauch Ihres Telefons durch andere verhindern. Die Einstellungen Ihres Telefons schützen Sie über eine Geheimzahl (Telefon-PIN).

Sicherheitsvorkehrungen, wenn Sie angerufen werden

Wollen Sie nur von bestimmten Personen angerufen werden, so legen Sie in Ihrem Telefon eine Liste mit den erlaubten Rufnummern an. Ihr Telefon läutet nur bei Anrufern aus dieser Liste.

Werden Sie von bestimmten Personen belästigt, so legen Sie in Ihrem Telefon eine Liste mit den unerwünschten Rufnummern an. Ihr Telefon läutet nicht bei Anrufern aus dieser Liste.

Sicherheitsvorkehrungen gegen den Mißbrauch Ihres Telefons durch andere

Sie können Ihr Telefon gegen das Wählen bestimmter oder aller Rufnummern sperren. Durch Festlegen von Anfangsziffern können Sie bestimmte Rufnummerngruppen sperren, wie 00 für internationale Gespräche oder 0190er-Nummern.

Wenn Sie die Tastensperre aktivieren, können nur Anrufe angenommen und Notrufnummern gewählt werden.

Beim Direktruf wählt das Telefon eine vorher von Ihnen festgelegte Rufnummer, nachdem der Hörer abgenommen und eine beliebige Taste betätigt wurde.

Voraussetzung: Telefon-PIN ändern

Die Telefon-PIN ist eine vierstellige Geheimzahl, die benötigt wird, wenn Sie Telefoneinstellungen (z. B. Tastensperre, Notrufnummern) vor unbefugtem Zugriff schützen oder den Anrufbeantworter fernbedienen wollen.

Im Lieferzustand ist die Telefon-PIN auf »0000« eingestellt.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

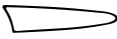
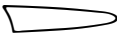
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »PIN ändern« auswählen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Aktuelle vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
Nach fehlerhafter Eingabe wird »PIN wurde nicht erkannt« angezeigt. Danach erfolgt eine Aufforderung zur erneuten Eingabe.
-  Neue vierstellige Telefon-PIN eingeben.
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Neue Telefon-PIN zur Bestätigung erneut eingeben.
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
Nach fehlerhafter Eingabe wird »PIN unverändert« angezeigt. Danach erfolgt eine Aufforderung zur erneuten Eingabe.
War die Eingabe korrekt, wird die neue Telefon-PIN gespeichert.

infobox

Das Vergessen der Telefon-PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels. Haben Sie die Telefon-PIN vergessen, wenden Sie sich bitte an unsere Service-Hotline 01 80/5 19 90.

Tastensperre

Bei gesperrter Tastatur können nur

- ankommende Anrufe angenommen werden,
- die gespeicherten Notrufnummern gewählt werden (siehe Seite 126).

Auch die Funktion »Direktruf« kann bei Tastensperre nicht ausgeführt werden (siehe Seite 129).

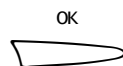
Tastensperre einschalten



Linke Menütaste drücken.



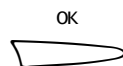
Mit den Pfeil-Tasten »Einstellung« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sperre« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Tastensperre« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Tastensperre ist eingeschaltet.

Tastensperre ausschalten

AUS



Ist die Tastensperre bereits wirksam,
zeigt das Display »Tastensperre aktiv«
an. Rechte Menütaste drücken.

**Tastensperre aktiv
Notruf möglich**

AUS



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Tastensperre ist ausgeschaltet.

Wahl bestimmter Rufnummern sperren

Mit dieser Funktion (entspricht einer »Wahlsperre«) bewirken Sie, daß Rufnummern, die mit bestimmten Ziffernfolgen beginnen, entweder nicht oder ausschließlich mit Ihrem Telefon gewählt werden können.

Hierzu können Sie in einer »Nummernliste« bis zu 10 verschiedene Ziffernfolgen (1-8stellig) eintragen.

Beim Einschalten der Wahlsperre bestimmen Sie dann, ob die Ziffernfolgen der Nummernliste gewählt werden können oder nicht. Bei eingeschalteter Wahlsperre können Anrufe angenommen werden. Die Wahlsperre gilt für alle eigenen Rufnummern (MSN).

Ziffern in Nummernliste eintragen

Sie können 10 Ziffernfolgen (max. 8 Ziffern) eingeben.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.

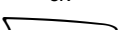
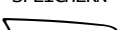


Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

	Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Sperre« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Wahlsperre« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Zifferntasten neue Ziffernfolge (max. 8 Ziffern) eingeben.
SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die neue Ziffernfolge ist gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Nummernliste prüfen, löschen oder ändern

-  MENÜ Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
-  OK Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
-  OK Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sperr« auswählen.
-  OK Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Wahlsperre« auswählen.
-  OK Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
-  OK Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.
-  OK Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Ziffernfolge auswählen.

Prüfen	
	C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.
oder ...	Löschen
LÖSCHEN 	Linke Menütaste drücken.
JA 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Ziffernfolge wird gelöscht.
oder ...	Ändern
ÄNDERN 	Rechte Menütaste drücken.
	Neue Ziffernfolge eingeben (max. 8 Ziffern).
SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die neue Ziffernfolge wird gespeichert. Jetzt weitere Ziffernfolgen auswählen (s. o.) und ändern oder das Menü mit der C-Taste verlassen.

infobox

Die Nummernliste ist erst wirksam, wenn die Wahlsperre eingeschaltet ist (siehe Seite 120).

Löschen Sie bei aktiver Sperre alle Ziffernfolgen, wird die Sperre ausgeschaltet und am Display erscheint »Neue Nummer?«. Sie können anschließend neue Ziffernfolgen eingeben oder das Menü verlassen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Wahlsperre ein- oder ausschalten

Beim Einschalten der Wahlsperre werden Ihnen folgende Optionen angeboten:

■ »Nr.Liste zulassen«

Es können alle Rufnummern gewählt werden, die mit einer Ziffernfolge aus der Nummernliste beginnen.

■ »Nr.Liste sperren«

Es können nur Rufnummern gewählt werden, die **nicht** mit einer Ziffernfolge aus der Nummernliste beginnen.

Ist die Wahlsperre wirksam, können Anrufe angenommen werden. Die Wahl von eingetragenen Notrufnummern (siehe Seite 126) und Direktrufnummern (siehe Seite 133) ist jederzeit möglich.

Wird eine gesperrte Rufnummer gewählt, erscheint eine entsprechende Anzeige am Display.



Linke Menütaste drücken



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sperre« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Wahlsperre« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

	Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.	In Betrieb nehmen
	OK 	Telefonieren
		Erreichbar bleiben
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Einschalten	Anru beantwortet
	Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.	Sicherheit
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Wahlsperre ist eingeschaltet.	
	Mit den Pfeil-Tasten die Option »Nr.Liste zulassen« oder »Nr.Liste sperren« auswählen.	
SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die gewählte Option ist aktiviert.	Kosten
oder ...	Ausschalten	
	Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.	
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Wahlsperre ist ausgeschaltet.	Telefonanlage
infobox Enthält die Nummernliste keine Einträge, läßt sich die Wahlsperre nicht einschalten. Löschen Sie bei aktiver Wahlsperre alle Ziffernfolgen, wird die Sperre ausgeschaltet und am Display erscheint »Neue Nummer?«. Sie können anschließend neue Ziffernfolgen eingeben oder das Menü verlassen.		Telefon einstellen
		Anhang

Nur bei bestimmten Anrufern läuten

Mit dieser »Anruffilterfunktion« bewirken Sie, daß Ihr Telefon nur noch bei bestimmten Anrufen läutet. Alle anderen Anrufe werden nur noch optisch am Display angezeigt, können jedoch auch angenommen werden.

Hierzu können Sie in einer »Nummernliste« drei Rufnummern eintragen.

Beim Einschalten der Anruffilterfunktion können Sie zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:

- Bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernliste gespeichert sind, läutet das Telefon nicht.
- Das Telefon läutet nur bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernliste eingetragen sind.
- Bei Anrufen, deren Rufnummern nicht übermittelt werden, läutet das Telefon nicht.
- Bei Anrufen, deren Rufnummern nicht übermittelt werden, und bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernlisten eingetragen sind, läutet das Telefon nicht.

Rufnummern eintragen

Sie können bis zu 3 Rufnummern (max. 24 Ziffern) in die Nummernliste eintragen. Geben Sie auch Rufnummern aus dem eigenen Ortsnetz mit Vorwahl ein, damit das Telefon die übertragene Rufnummer eindeutig vergleichen kann.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die neue Rufnummer wird am Display angezeigt und in die Nummernliste aufgenommen.

Rufnummern prüfen, löschen oder ändern



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Prüfen

C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

Löschen

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gelöscht.

oder ...

Ändern

ÄNDERN



Rechte Menütaste drücken.



Neue Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern).

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die neue Rufnummer wird gespeichert.
Jetzt weitere Rufnummern bearbeiten oder das Menü verlassen.

infobox

Löschen Sie bei eingeschalteter Anruffilterfunktion alle Rufnummern, wird der Anruffilter ausgeschaltet und am Display erscheint »Neue Nummer?«. Sie können anschließend neue Rufnummern eingeben oder das Menü verlassen.

Anruffilterfunktion ein- oder ausschalten

Beim Einschalten des »Anruffilters« werden Ihnen vier Optionen angeboten:

- »Nr.Liste zulassen«: Das Telefon läutet nur bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernliste eingetragen sind.
- »Nr.Liste sperren«: Bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernliste gespeichert sind, läutet das Telefon nicht.
- »Unbekannt sperren«: Bei Anrufen, deren Rufnummern nicht übermittelt werden, läutet das Telefon nicht.
- »Liste+Unbek. sperren«: Bei Anrufen, deren Rufnummern nicht übermittelt werden, und bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernlisten eingetragen sind, läutet das Telefon nicht.
- Enthält die Nummernliste keine Einträge, läßt sich der Anruffilter nur für »Unbekannt sperren« einschalten.

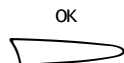


MENÜ

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

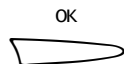


OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter Ein/Aus« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Einschalten

Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

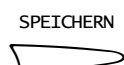


OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten eine der vier Filterfunktionen »Nr.Liste zulassen«, »Nr.Liste sperren«, »Unbekannt sperren«, »Liste+Unbek. sperren« auswählen.



SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Anruffilter ist aktiv.**oder ...****Ausschalten**

Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Anruffilter wird ausgeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Notrufnummern bearbeiten

Sie können bis zu drei Notrufnummern (max. 24stellig) eingeben, die auch bei eingeschalteter Tastensperre (siehe Seite 115) oder Wahlsperre (siehe Seite 116) gewählt werden können.

Im Lieferzustand sind bereits zwei Notrufnummern eingetragen (»110« und »112«). Diese können Sie ändern oder löschen (siehe Seite 127). Bei Betrieb an Telefonanlagen (siehe Seite 148) müssen die Notrufnummern ggf. um die Vorwahlziffern ergänzt werden.

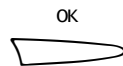
Notrufnummern speichern



Linke Menütaste drücken.



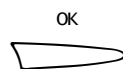
Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



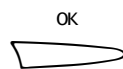
Mit den Pfeil-Tasten »Notrufnummern« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



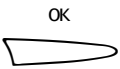
Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.

	Mit rechter Menütaste bestätigen.	In Betrieb nehmen
	Notrufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.	Telefonieren
SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die neue Notrufnummer wird am Display angezeigt und gespeichert. Notrufnummern wählen Gespeicherte Notrufnummern können Sie jederzeit wählen, auch bei eingeschalteter Tastensperre (siehe Seite 115) oder Wahlsperre (siehe Seite 116).	Erreichbar bleiben
oder ...  	Hörer abheben Lautsprecher-Taste drücken.	Anrufbeantworter
	Notrufnummer wählen.	Sicherheit
infobox	Wenn Sie bei nicht eingeschalteter Tasten- oder Wahlsperre die Notrufnummer wählen, bevor Sie den Hörer abheben oder die Lautsprechertaste drücken, wird die Konto-PIN nicht abgefragt. Konto zur Kostenkontrolle ignorieren Ist ein Konto zur Kostenkontrolle aktiviert, zeigt das Display »Bitte PIN eingeben« an. Diese Meldung kann ignoriert werden. Drücken Sie die rechte Menütaste »NOTRUF« und wählen Sie dann die vollständige Notrufnummer.	Kosten
Notrufnummern prüfen, löschen oder ändern		Telefonanlage
MENÜ 	Linke Menütaste drücken.	Telefon einstellen
 OK 	Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. Mit rechter Menütaste bestätigen.	Anhang



Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Notrufnummern« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Notrufnummer auswählen.

Prüfen



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

Löschen

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Notrufnummer wird gelöscht.

Um die Notrufnummer nicht zu löschen, linke Menütaste oder C-Taste drücken.

oder ...

Ändern

ÄNDERN



Rechte Menütaste drücken.



Notrufnummer ändern (max. 24 Ziffern).

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die eingegebene Rufnummer wird gespeichert.

Ggf. den Vorgang für die beiden anderen Notrufnummern wiederholen.

Direktruf

Der »Direktruf« ist eine Sperrfunktion des Telefons, bei der nur noch eine vorher von Ihnen gespeicherte Rufnummer – die »Direktrufnummer« – gewählt werden kann.

Die Direktrufnummer kann z. B. eine Notrufnummer oder die Rufnummer des Arztes, eines Betreuers, Ihres Urlaubshotels usw. sein.

Haben Sie den Direktruf eingeschaltet, wird die Direktrufnummer beim Abheben des Hörers und Betätigen einer beliebigen Taste (**Ausnahme:** Menütaste mit Funktion »AUS«) gewählt. Anrufe können angenommen werden.

infobox

Bei eingeschalteter Tastensperre können Sie den Direktruf nicht nutzen.

Direktrufnummer speichern



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Direktruf« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten »Rufnummer festlegen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Direktrufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Direktrufnummer wird gespeichert.

Direktrufnummer prüfen, löschen oder ändern

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Direktruf« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Rufnummer festlegen« auswählen.

Prüfen	
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
Ⓒ 	C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.
oder ...	Löschen
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
LÖSCHEN 	Mit der linken Menütaste die eingegebene Direktrufnummer von links nach rechts löschen.
SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Direktrufnummer ist gelöscht.
oder ...	Ändern
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Direktrufnummer ändern (max. 24 Ziffern). Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die geänderte Direktrufnummer wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Direktruf ein-/ausschalten

Bei eingeschaltetem Direktruf können Sie nur die eingegebene Direktrufnummer und die gespeicherten Notrufnummern (siehe Seite 126) wählen. Anrufe können angenommen werden. Sie können den Direktruf nur einschalten, wenn eine Direktrufnummer gespeichert ist.

Einschalten

- | | |
|---|---|
|  | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen. |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Direktruf« auswählen. |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen. |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Direktruf Ein/Aus« auswählen. |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen. |

SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Direktruf ist eingeschaltet.	In Betrieb nehmen
oder ... AUS 	Ausschalten Ist der Direktruf bereits wirksam, zeigt das Display »Direktrufnummer« an. Rechte Menütaste drücken.	Telefonieren
	Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen. Erfolgt nach Eingabe einer Ziffer die weitere Eingabe nicht innerhalb von 10 Sekunden, wird der Direktruf ausgelöst.	Erreichbar bleiben
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Direktrufsperr ist ausgeschaltet.	Anrufbeantworter
infobox Der Direktruf kann nur bei gespeicherter Direktrufnummer eingeschaltet werden. Fehlt die Direktrufnummer, wird am Display eine Meldung ausgegeben.		Sicherheit
Direktrufnummer wählen Sie können die eingegebene Direktrufnummer nur wählen, wenn Sie den Direktruf eingeschaltet haben.		
oder ...   	Hörer abheben Lautsprecher-Taste drücken. Beliebige Taste drücken (Ausnahme: Menütaste mit Funktion »AUS« und Lautsprechertaste). Die gespeicherte Direktrufnummer wird gewählt.	
infobox Bei aktiver Tastensperre ist ein Direktruf nicht möglich. Wie Sie die Tastensperre ausschalten, finden Sie unter »Tastensperre ausschalten« auf Seite 116. Bei einer Direktruf-Verbindung wird keine Menütasten-Funktion angezeigt.		Telefonanlage
		Telefon einstellen
		Anhang

133

Kosten kontrollieren

Für eine bessere Kontrolle über die Telefonkosten kann Ihr Telefon die laufenden Gesprächskosten in verschiedenen Formen anzeigen. Damit haben Sie bereits während eines Gesprächs die Möglichkeit, kostenbewußt zu telefonieren.

Gesprächskostenanzeige

Für die Anzeige als Geldbetrag müssen Sie Währung und die Kosten für eine Einheit festlegen. Alternativ können Sie sich auch für die Anzeige in Einheiten anstelle von Geldbeträgen entscheiden.

Damit Sie die Funktionen vollständig und entsprechend den folgenden Beschreibungen nutzen können, beauftragen Sie bitte die Übermittlung der Tarifinformation **während** der Verbindung. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Benutzerbezogene Kostenkontrolle

Sie richten für jeden Benutzer ein Konto ein, das über eine Geheimzahl (Konto-PIN) ausgewählt und geschützt wird. Bevor das Telefon benutzt werden kann, um Anrufe auszuführen, muß eine gültige Geheimzahl eingegeben werden, damit die entstehenden Kosten auf das Konto des jeweiligen Benutzers gebucht werden können.

Mit der Verwendung von Geheimzahlen ist sichergestellt, daß die Kosten nur der Person zugeordnet werden, die sie auch verursacht. Zusätzlich ist das Telefon vor Mißbrauch durch Außenstehende geschützt, da es nur von Personen, die eine gültige Geheimzahl für dieses Gerät besitzen, zum Anrufen genutzt werden kann.

Die angefallenen Kosten für jedes Konto, sowie die Gesamtkosten (Summenkonto) können individuell angezeigt werden.

Kontenlimit

Für jedes Konto können Sie ein Limit festlegen. Wird dieses überschritten, so wird ein laufendes Gespräch unterbrochen, wenn Sie die "Übermittlung der Tarifinformation während des Gesprächs" bei der Deutschen Telekom beauftragt haben. In diesem und in allen anderen Fällen sind weiteren Anrufe unter dieser Konto-PIN nicht mehr möglich, ausgenommen Notrufe und ankommende Gespräche.

Um einen Mißbrauch zu verhindern, ist das Festlegen von Limit-Werten, das Löschen von Kostenangaben und das Anlegen bzw. Entfernen von Konten nur mit der Telefon-PIN möglich.

Bitte beachten Sie, daß aus technischen Gründen die Verbindungsangaben auf der Rechnung der Deutschen Telekom AG von den Werten Ihrer Gesprächskostenangabe abweichen können. Verbindlich ist immer der Einheitenzähler in der Vermittlungsstelle der Deutschen Telekom. Bei Gesprächen mit mehreren werden immer nur die Kosten für eine Verbindung am Telefon angezeigt.

....Kosten je Konto...
1 ♦ 70,35 DM Limit 750
OPTIONEN... OK

Kosten/Dauer während des Gesprächs anzeigen

Sie können sich während eines Gesprächs

- die Dauer des Gesprächs,
- die Einheiten oder
- den Geldbetrag

anzeigen lassen. Die Anzeige kann auch ausgeschaltet werden.

Die gewünschte Einstellung der Anzeige müssen Sie vor Beginn eines Gesprächs vornehmen. Im Lieferzustand ist die Gesprächsdauer-Anzeige eingestellt.

Für die Anzeige des Geldbetrags müssen Sie zuvor die Währung und die Kosten pro Einheit festgelegt haben (siehe Seite 146). Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten »Gesprächsanzeige« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten

»Gesprächsdauer«

»Einheiten/Kosten«

»Aus«

auswählen.

Wird »Aus« gewählt, ist die Gesprächsanzeige ausgeschaltet.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Einstellung wird gespeichert.

infobox

Sie können die Funktion »Kosten anzeigen« auch auf eine Funktionstaste legen (siehe Seite 179). Sie haben dann die Möglichkeit, kurzzeitig die Kosten des aktuellen Gesprächs einzublenden, wenn die Displayzeilen mit anderen Informationen belegt sind.

Auch die Kosten des letzten Gesprächs lassen sich im Ruhezustand Ihres Telefons durch Drücken dieser Funktionstaste abrufen, ohne den Hörer abzuheben.

Einzelkonto einrichten

Mit vier Einzelkonten erfassen Sie getrennt die Telefonkosten von vier Benutzern/Benutzergruppen. Für jedes Konto können Sie zur Kostenbegrenzung ein Kosten-Limit festlegen. Damit die Kosten in DM-Beträgen angezeigt werden können, müssen Sie noch die Kosten pro Einheit festlegen (siehe Seite 146).

Bevor eine Rufnummer gewählt werden kann, muß sich jeder Benutzer mit seiner Konto-PIN (4stellige Geheimzahl) identifizieren.

Haben Sie mehrere Rufnummern (MSN) eingerichtet, können Sie ein Einzelkonto auch einer dieser Rufnummern zuordnen.

Die Gesamtkosten werden im Summenkonto verwaltet.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Einzelkonten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Konto einrichten?« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

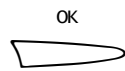
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Neue vierstellige Konto-PIN des Einzelkontos eingeben.

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



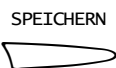
Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Einzelkonto wird angelegt.

Falls die eingegebene Konto-PIN bereits existiert, erscheint die Fehlermeldung »PIN schon vorhanden«. Danach erfolgt eine Aufforderung zur erneuten Eingabe der Konto-PIN.



Aus der Liste aller Rufnummern (MSN) eine Rufnummer für dieses Konto oder »Keine spezielle MSN« auswählen. Sind keine Rufnummern (MSN) eingerichtet, wird nur »Keine spezielle MSN« angeboten.



Mit rechter Menütaste bestätigen. Die ausgewählte Rufnummer (MSN) oder »Keine spezielle MSN« ist zugeordnet.

infobox

Der Menüpunkt »Konto einrichten« wird angeboten, solange nicht alle vier Konten eingerichtet sind.

Wie Sie ein Limit für ein Einzelkonto einrichten, finden Sie unter »Limit für Einzelkonto eingeben, ändern oder löschen« auf Seite 139.

Einzelkonten verwalten

Sie können die Kontostände der 4 Einzelkonten einzeln abfragen und jedes Konto einzeln auf Null zurücksetzen oder auflösen. Die Konto-PIN der Einzelkonten können Sie bei Bedarf ändern, um Ihr Telefon vor Mißbrauch zu schützen.

Für jedes Konto können Sie ein Kostenlimit festlegen.

Um Ihr Telefon wieder ohne Eingabe der Konto-PIN nutzen zu können, müssen die Einzelkonten wieder aufgelöst werden (siehe Seite 141).

Limit für Einzelkonto eingeben, ändern oder löschen

Mit der Festlegung eines Limits je Einzelkonto begrenzen Sie die möglichen Gesprächskosten.

Ist das Limit erreicht, so wird ein laufendes Gespräch unterbrochen, wenn Sie die "Übermittlung der Tariffinformation während des Gesprächs" bei der Deutschen Telekom beauftragt haben. In diesem und in allen anderen Fällen sind weiteren Anrufe über dieses Einzelkonto nicht mehr möglich, ausgenommen Notrufe und ankommende Gespräche.

Anrufe über dieses Einzelkonto sind erst wieder möglich, wenn Sie entweder das Limit erhöht oder das Einzelkonto auf Null zurückgesetzt haben.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Einzelkonten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Limit eingeben« auswählen.

OK



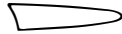
Mit rechter Menütaste bestätigen.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Eingeben/Ändern

Mit den Pfeil-Tasten »Mit Limit« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Gewünschtes Limit in Einheiten bzw. Währung eingeben.

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das eingegebene Limit wird gespeichert und am Display angezeigt.

oder ...

Löschen

Mit den Pfeil-Tasten »Ohne Limit« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt an, daß kein Limit gesetzt ist.

Einzelkonten abfragen, zurücksetzen oder auflösen

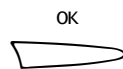
Sie können den Kontostand jedes Kontos einzeln abfragen, zurücksetzen oder das Konto auflösen.



Linke Menütaste drücken.



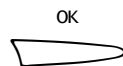
Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



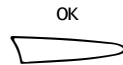
Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Einzelkonten« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschtes Konto auswählen.
Je nach Einstellung werden Kosten, Währung und Limit

```
...Kosten je Konto...
1 ♦ 70,35 DM Limit 750
OPTIONEN... OK
```

oder Einheiten und Limit angezeigt.

```
...Kosten je Konto...
1 ♦ 345 Limit 1234
OPTIONEN... OK
```

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Abfragen

C-Taste drücken, um nach dem Abfragen das Menü zu verlassen.

oder ...

Zurücksetzen

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Wert löschen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Kosten werden gelöscht.

oder ...

Auflösen

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Konto auflösen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Konto wird aufgelöst und die zugehörige Konto-PIN gelöscht.

Konto-PIN prüfen oder ändern

Sie können die Konto-PIN eines Kontos ändern, indem Sie sie stellenweise oder insgesamt löschen und neu eingeben.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einzelkonten« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten gewünschtes Konto auswählen.
- OPTIONEN . . .**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Konto ändern« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die aktuelle Konto-PIN wird am Display angezeigt (im Lieferzustand »0000«).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Prüfen

C-Taste drücken, um die aktuelle Konto-PIN beizubehalten.

oder ...

Ändern

Neue Konto-PIN des Einzelkontos eingeben.

Mit der linken Menütaste Eingaben von rechts nach links löschen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Wenn Sie die Konto-PIN vorher vollständig gelöscht haben, können Sie jetzt das Konto auflösen.



Aus der Liste aller Rufnummern (MSN) eine Rufnummer oder »Keine spezielle MSN« für dieses Konto auswählen oder markierte Einstellung beibehalten.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Summenkonto verwalten



Das Summenkonto addiert die Kontostände der Einzelkonten. Sie können die Gesamtkosten abfragen und das Konto auf Null zurücksetzen.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Summenkonto« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Abhängig von der gewählten Einstellung werden die Summe der Einheiten oder die Summe der Kosten angezeigt.

Abfragen

C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

Zurücksetzen

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Konto wird auf Null zurückgesetzt.
Um das Summenkonto nicht zurückzusetzen, linke Menütaste oder C-Taste drücken.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Währung und Kosten pro Einheit festlegen

Sie können sich die Gesprächskosten der Einzelkonten oder des Summenkontos entweder als Einheiten oder als Geldbetrag anzeigen lassen.

Für die Anzeige als Geldbetrag müssen Sie die Währung und die Kosten pro Einheit festlegen. Die Anzeige der Kosten während des Gesprächs können Sie ein- und ausschalten (siehe Seite 135).



Wird die Art der Anzeige von Einheiten auf Geldbetrag oder umgekehrt geändert, werden alle Einzel-/Summenkonten zurückgesetzt. Werden bei einem Gespräch Kosten von mehr als 999 fällig, so werden diese am Display nicht mehr angezeigt. Es erfolgt auch keine Überlaufanzeige.

Einheiten oder Kosten pro Einheit anzeigen oder Kosten pro Einheit ändern

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kontierung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Einheiten anzeigen



Mit den Pfeil-Tasten »Einheiten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

oder ...

**Kosten pro Einheit anzeigen**

Mit den Pfeil-Tasten »Kosten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der voreingestellte aktuelle Kosten pro Einheit (im Lieferzustand »0,00« mit Währungsangabe) wird angezeigt.

oder ...

Kosten pro Einheit ändern

ÄNDERN



Linke Menütaste drücken.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Gewünschte Kosten pro Einheit eingeben, z. B. 0,12.

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Gewünschte Währung eingeben (max. 3 Stellen; im Lieferzustand »DM«).

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Kosten pro Einheit und Währung werden gespeichert.

Kostenumstellung in der Vermittlungsstelle

Mit Eintreffen der Kosteninformation »Entgelt Änderung erford.« von der Vermittlungsstelle wurde die Form der Kostenübermittlung von der Deutschen Telekom AG geändert, d.h. es werden dann nur noch der Geldbetrag und keine Einheiten übertragen. Der momentane Zählerstand in Ihrem Telefon wird gespeichert und auch bei nachfolgenden Gesprächen nicht verändert.



Notieren Sie sich bei Bedarf den aktuellen Stand des Summenkontos und setzen Sie es auf Null zurück (siehe Seite 144). Wenn Sie bisher die Anzeige der Gesprächskosten in Form von Einheiten nutzten, müssen Sie jetzt die Anzeige der Gesprächskosten als Geldbetrag wählen. Gehen Sie dazu nach der Beschreibung »Währung und Kosten pro Einheit festlegen« auf Seite 146 vor und bestätigen den Menüpunkt »Kosten«. Eine Eingabe oder Korrektur der Kosten pro Einheit ist nicht erforderlich, da diese nun unwirksam ist. Die Gesprächskosten werden danach wieder im Summenkonto als Geldbetrag addiert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

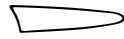
Anhang

Zusammen mit einer Telefonanlage

Vorwahlziffer eintragen (AKZ)

Die Vorwahlziffer (AKZ) wird bei ankommenden Anrufen der Rufnummer des Anrufers in der Anruferliste automatisch vorangestellt. Die gespeicherte Rufnummer kann dann direkt aus der Anruferliste (siehe Seite 15) gewählt werden.

Vorwahlziffer (AKZ) eingeben

- | | |
|---|--|
| MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Vorwahlziffern« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Ziffern festlegen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |



Neue Vorwahlziffer (AKZ) (max. 3 Stellen) eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die neue Vorwahlziffer (AKZ) wird gespeichert.

Vorwahlziffer (AKZ) prüfen, ändern oder löschen



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Vorwahlziffern« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ziffern festlegen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Prüfen

C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

Ändern/Löschen

Vorwahlziffer (AKZ) ändern oder löschen.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die geänderte Vorwahlziffer (AKZ) wird gespeichert.

Ist die Vorwahlziffer (AKZ) gelöscht, ist die Amtsverbindung über Vorwahlziffer ausgeschaltet.

Amtsverbindung über Vorwahlziffer (AKZ) ein- oder ausschalten

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Rechte Menütaste drücken



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Vorwahlziffern« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ziffern Ein/Aus« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.



SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Funktion ist ein- oder ausgeschaltet. Das Display zeigt »gespeichert« an.

infobox

Haben Sie »Vorwahlziffern« eingeschaltet, aber keine Vorwahlziffer (AKZ) programmiert, so erscheint die Fehlermeldung »Keine Vorwahlziffern« am Display.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Durchsage

Sie können bei einigen Telefonanlagen eine Durchsage an bestimmte Endgeräte durchführen. Bei der Einstellung ohne Rufankündigung werden auch externe Anrufe für alle MSN nicht signalisiert!

Zum Aktivieren der Durchsage muß vorher eine Vorwahlziffer (AKZ) eingetragen worden sein (siehe Seite 148).

Als Reaktion des Telefons auf den Durchsageruf können Sie unter 4 verschiedenen Rufarten wählen:

- Ruf ein/Mikro aus
Der Ruf wird signalisiert, Lauthören ist eingeschaltet.
- Ruf ein/Mikro ein
Der Ruf wird signalisiert, die Freisprechfunktion ist eingeschaltet.
- Ruf aus/Mikro aus
Der Ruf wird nicht signalisiert, Lauthören ist eingeschaltet.
- Ruf aus/Mikro ein
Der Ruf wird nicht signalisiert, die Freisprechfunktion ist eingeschaltet.

MENÜ



Linke Menütaste drücken



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Durchsage« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Es erfolgt eine Aufforderung zur Eingabe der Telefon-PIN.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



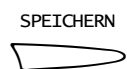
Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Durchsagefunktion auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die gewählte Funktion wird gespeichert.



Mit den Pfeil-Tasten die Rufnummer (MSN) auswählen, für die die Durchsage gelten soll.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Funktion ist aus- oder für die gewählte MSN eingeschaltet. Das Display zeigt »gespeichert« an.

infobox

Zur weiteren Nutzung Ihres Telefons an einer Telefonanlage beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise in der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Telefon einstellen ISDN

Sie können am Telefon folgende spezielle ISDN-Einstellungen vornehmen/ändern:

- Rufnummern eingeben (MSN)
- Rufton-Melodie den eigenen Rufnummern (MSN) zuordnen
- Verzögerter Ruf
- Verkehrsausscheidungsziffern (VAZ)

Eigene Rufnummern (MSN) verwalten

An Ihrem Telefon können Sie bis zu drei eigene Rufnummern (MSN) einstellen, so daß es auf Anrufe für jede der drei Rufnummern (MSN) unterschiedlich reagiert. Richten Sie keine MSN ein, dann läutet das Telefon bei jedem Anruf für jede MSN.

Rufen Sie einen Teilnehmer an, können Sie eine bestimmte eigene Rufnummer (MSN) für dieses Gespräch auswählen, z. B. für getrennte Kostenerfassung. Andernfalls wird die erste Ihrer eigenen Rufnummern (MSN1) verwendet.

Für jede Rufnummer (MSN) können Sie einen Namen vergeben. Weisen Sie z. B. einer Rufnummer (MSN) den Namen »Privat« zu, wird bei einem Anruf »Anrufer für Privat« statt »Anrufer für MSN (1)« am Display ausgegeben.

Die Zuordnung der eigenen Rufnummern (MSN) können Sie jederzeit ändern.

Das Einrichten ist am Beispiel der eigenen Rufnummer MSN 1 beschrieben.

Haben Sie das Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, geben Sie die interne(n) Rufnummer(n) als MSN ein.

infobox

Um schon beim Läuten des Telefons unterscheiden zu können, welche der eigenen Rufnummern (MSN) gemeint ist, können Sie jeder dieser Rufnummern eine von 10 Rufton-Melodien zuweisen.

Eigene Rufnummern (MSN) einrichten

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »MSN einrichten« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »MSN 1« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt unter der Auswahlziffer »1« »MSN 1: Neue Nummer?« an.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Rufnummer für MSN 1 eingeben (max. 12 Ziffern). Bitte nur die Rufnummer ohne Vorwahlziffern eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die neue eigene Rufnummer MSN 1 wird gespeichert.



Name für eigene Rufnummer MSN 1 eingeben (max. 16 Zeichen).

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der Name wird gespeichert.



Mit den Pfeil-Tasten Melodie »0« bis »9« für eigene Rufnummer MSN 1 auswählen.

Die ausgewählte Rufton-Melodie ist zu hören.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Rufton-Melodie für MSN 1 wird gespeichert.

infobox

Richten Sie die anderen eigenen Rufnummern (MSN) auf die gleiche Weise ein.

Eigene Rufnummern (MSN) löschen oder ändern

Eine MSN darf nicht gelöscht oder geändert werden, solange eine Anrufweiterleitung aktiv ist (siehe Seite 65).

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »MSN einrichten« auswählen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten gewünschte eigene Rufnummer (MSN) auswählen.
- Löschen**
-  LÖSCHEN
Linke Menütaste drücken.
-  JA
Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die ausgewählte eigene Rufnummer (MSN) wird gelöscht.
- oder ...**
-  ÄNDERN
Rechte Menütaste drücken.
-  Eigene Rufnummer (MSN) ggf. ändern.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

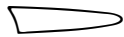
Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die neue oder ursprüngliche eigene Rufnummer (MSN) wird gespeichert.



Name für die eigene Rufnummer (MSN) ggf. ändern.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der neue oder ursprüngliche Name wird gespeichert.



Mit den Pfeil-Tasten ggf. neue Melodie »0« bis »9« für eigene Rufnummer (MSN) auswählen.

Die ausgewählte Rufton-Melodie ist zu hören.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die neue oder ursprüngliche Rufton-Melodie für eigene Rufnummer (MSN) wird gespeichert.

Rufnummern zu Geräten zuordnen

Sie können dem Telefon oder dem Anrufbeantworter eine oder mehrere eigene Rufnummern (MSN) zuordnen. Jedes Gerät reagiert dann auf Anrufe für die zugeordnete Rufnummer (MSN). Sie können, je nach Bedarf, die Zuordnungen ein- und ausschalten.



MENÜ

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »MSN-Zuordnung« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die eigene Rufnummer (MSN) auswählen.
Es muß mindestens eine MSN eingerichtet sein (siehe Seite 155).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

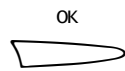
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Telefon« oder »Anrufbeantworter« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten für die Zuordnung »Ein« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Telefon bzw. der Anrufbeantworter ist einer eigenen Rufnummer (MSN) für ankommende Rufe zugeordnet. Stellen Sie ggf. die Zuordnung für weitere eigene Rufnummern (MSN) her.

Verzögerter Ruf

Für jede der eigenen Rufnummern (MSN) können Sie eine Rufverzögerung einstellen. Das Telefon läutet dann für die jeweilige Rufnummer (MSN) erst nach zehn Sekunden. Da der Anruf bereits am Display angezeigt wird, können Sie ihn auch sofort annehmen.

Ist keine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet, kann die Rufverzögerung nicht eingestellt werden.

Im Lieferzustand ist diese Funktion ausgeschaltet.

Verzögerten Ruf ein- oder ausschalten



Linke Menütaste drücken.



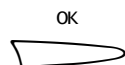
Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

-  Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Verzögerter Ruf« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- Einschalten**
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
Die Funktion wird eingeschaltet.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer (MSN) auswählen, für die der verzögerte Ruf gelten soll.
- SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der verzögerte Ruf ist eingeschaltet.
- oder ...**
- Ausschalten**
-  Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.
Die Funktion wird ausgeschaltet.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der verzögerte Ruf ist ausgeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ) einstellen

Die Verkehrsausscheidungsziffern (VAZ) werden benötigt, um Rufnummern bei der Rufnummernübertragung zu vergleichen. Einer übertragenen Rufnummer werden ggf. die VAZ hinzugefügt, so daß die Rufnummer z. B. direkt aus der Anruferliste gewählt werden kann. Die Verkehrsausscheidungsziffern sind von der Deutschen Telekom vorgegeben:

- Die nationale VAZ ist die Kennzahl für Verbindungen in andere Ortsnetze Deutschlands. Im Lieferzustand ist »0« eingestellt.
- Die internationale VAZ ist die Kennzahl für Verbindungen ins Ausland. Im Lieferzustand ist »00« eingestellt.



Es ist nur sinnvoll, in Ihrem Telefon diese Verkehrsausscheidungsziffern zu ändern, wenn die Deutsche Telekom sie in ihrem Netz ändert. Bei falscher VAZ ist der volle Funktionsumfang Ihres Telefons nicht mehr gewährleistet.

VAZ ändern oder löschen und neu eingeben

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »VAZ einrichten« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte VAZ »National« oder »International« auswählen. Das Display zeigt die Belegung der VAZ an, z. B. »National: 0«.

Ändern



ÄNDERN

Rechte Menütaste drücken.



VAZ (max. 4 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.



SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die VAZ wird gespeichert.

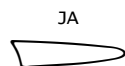
oder ...

Löschen und neu eingeben



LÖSCHEN

Linke Menütaste drücken.



JA

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die ausgewählte VAZ wird gelöscht. Das Display zeigt für die gelöschte VAZ »Neu?« an.



Mit den Pfeil-Tasten VAZ »National« oder »International« auswählen.



OK

Rechte Menütaste drücken, um die VAZ neu einzugeben.

Um die VAZ nicht neu einzugeben, C-Taste drücken.



VAZ (max. 4 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.



SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die VAZ wird gespeichert.

infobox

Sie können eine VAZ auch löschen, indem Sie mit der linken Menütaste die Ziffern einzeln von rechts nach links löschen und die rechte Menütaste »SPEICHERN« drücken.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Telefon einstellen

Sie können einige Einstellungen des Telefons überprüfen (siehe Seite 187) und folgende Einstellungen vornehmen/ändern:

- »Datum und Uhrzeit eingeben« auf Seite 165
- »Anzeige von Datum und Uhrzeit ein-/ausschalten« auf Seite 166
- »Sprache festlegen« auf Seite 167
- »Anzeige-Kontrast einstellen« auf Seite 168
- »Anzeige-Beleuchtung ein-/ausschalten« auf Seite 169
- »Hörer-Lautstärke einstellen« auf Seite 170
- »Lautsprecher-Lautstärke einstellen« auf Seite 171
- »Rufton-Lautstärke einstellen« auf Seite 172
- »Rufton-Melodie festlegen« auf Seite 173
- »Wartemelodie ein-/ausschalten« auf Seite 174
- »Anklopfen zulassen/sperren« auf Seite 175
- »Funktionen der T-Taste festlegen« auf Seite 176
- »Funktionstasten einstellen« auf Seite 179
- »Werkseinstellungen wiederherstellen« auf Seite 185
- »Status abfragen« auf Seite 187

Datum und Uhrzeit eingeben

Bei jedem abgehenden Gespräch werden Datum und Uhrzeit automatisch von der Vermittlungsstelle der Telekom aktualisiert. Sie können die Zeit aber auch manuell eingeben.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Datum/Uhrzeit« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »ändern« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen..



Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« eingeben.
Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.v



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Am Display wird »Datum eingeben« angezeigt.



Datum im Format »Tag.Monat.Jahr (TT.MM.JJ)« eingeben.
Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.



Rechte Menütaste drücken.
Datum und Uhrzeit werden gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

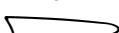
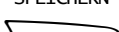
Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anzeige von Datum und Uhrzeit ein-/ausschalten

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Datum/Uhrzeit« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anzeige« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die ausgewählte Einstellung wird gespeichert.

Sprache festlegen

Für die Displayanzeige können Sie die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch einstellen.

Im Lieferzustand ist »Deutsch« eingestellt.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Sprache/Language« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Sprache »Deutsch«, »English«, »Français«, »Italiano« oder »Español« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eingestellte Sprache wird gespeichert.

infobox

Die Umstellung der Sprache gilt nur für die Displayanzeigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anzeige-Kontrast einstellen

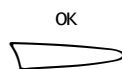
Durch Einstellung des Kontrastes können Sie die Lesbarkeit des Displays am jeweiligen Standort (Beleuchtung, Sichtwinkel) optimieren.
Der Kontrast ist in 4 Stufen einstellbar. Im Lieferzustand ist die Kontraststufe »4« (maximaler Kontrast) eingestellt.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



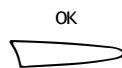
Mit den Pfeil-Tasten »Anzeige« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kontrast« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten Kontraststufe »1« bis »4« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der eingestellte Kontrast wird gespeichert.

Anzeige-Beleuchtung ein-/ausschalten

Das Display wird in folgenden Fällen automatisch beleuchtet:

- sobald Ihr Telefon läutet bzw. ein Anruf am Display angezeigt wird (»Ruhe vor dem Telefon«, Seite 172),
- sobald Sie den Hörer abheben bzw. die Lautsprecher-Taste drücken,
- nachdem Sie ein Gespräch beendet haben (für 3 Sekunden zum Ablesen der Kostenanzeige),
- wenn Sie im Ruhezustand eine Taste betätigen (für 30 Sekunden).

Sie können die Beleuchtung ein- oder ausschalten. Im Lieferzustand ist die Anzeige-Beleuchtung eingeschaltet.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anzeige« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Beleuchtung« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die ausgewählte Einstellung wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Hörer-Lautstärke einstellen

Sie können die Einstellung der Hörer-Lautstärke im Ruhezustand in drei Stufen einstellen und speichern.

Im Lieferzustand ist die Stufe »1« eingestellt.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Hörer-Lautstärke« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten Stufe »1« bis »3« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.

oder ...



Mit Plus-/Minus-Tasten Stufe »1« bis »3« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eingestellte Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Sie können die Hörer-Lautstärke auch während eines Gesprächs verändern (siehe Seite 29).

Lautsprecher-Lautstärke einstellen

Sie können die Einstellung der Lautsprecher-Lautstärke in »5« Stufen einstellen und speichern.

Im Lieferzustand ist die Stufe »3« eingestellt.



MENÜ

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Lautspr.-Lautstärke« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Ein Ton in der eingestellten Lautstärke ist zu hören.



Mit den Pfeil-Tasten Stufe »1« bis »5« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
Jeweils ein Ton in der eingestellten Lautstärke ist zu hören.

oder ...



Mit Plus-/Minus-Tasten Stufe »1« bis »5« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
Jeweils ein Ton in der eingestellten Lautstärke ist zu hören.



SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eingestellte Lautsprecher-Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Sie können die Lautsprecher-Lautstärke auch während eines Gesprächs, das über den Lautsprecher geführt wird, verändern (siehe Seite 29).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Rufton-Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Ruftons in mehreren Stufen einstellen; den Rufton ganz ausschalten oder die Rufton-Lautstärke anschwellen lassen:

- 0 = Aus (»Ruhe vor dem Telefon«)
- 1 = leiseste Stufe
- 5 = lauteste Stufe
- 6 = »Crescendo« (anschwellender Tonruf von Stufe »1« nach Stufe »5«).

Ist der Rufton ausgeschaltet (Stufe »0«), wird am Display »Rufton aus« angezeigt. Ein Anruf wird nur noch optisch am Display (»Anrufer«) gemeldet.

Im Lieferzustand ist die Stufe »5« eingestellt.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Rufton-Lautstärke« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Rufton in der eingestellten Lautstärke ist zu hören.



Mit den Pfeil-Tasten Stufe »0« bis »6« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
Der Rufton in der eingestellten Lautstärke ist zu hören.

oder ...



Mit Plus-/Minus-Tasten Stufe »0« bis »6« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
Der Rufton in der eingestellten Lautstärke ist zu hören.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eingestellte Rufton-Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Sie können die Lautstärke des Ruftons auch einstellen, wenn das Telefon gerade läutet (siehe Seite 30).

Rufton-Melodie festlegen

Sie können die Melodie (Tonhöhe) des Ruftons in 10 Stufen (Stufen »0« bis »9«) einstellen. Haben Sie eigene Rufnummern (MSN) eingerichtet (siehe Seite 155) so sind deren eingestellte Melodien gültig.

Im Lieferzustand ist die Rufton-Melodie »0« eingestellt.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Rufton-Melodie« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eingestellte Rufton-Melodie ist zu hören.



Mit den Pfeil-Tasten Melodie »0« bis »9« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
Die jeweils ausgewählte Melodie ist zu hören.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eingestellte Rufton-Melodie wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Wartemelodie ein-/ausschalten

Wenn Sie während eines Gesprächs das Mikrofon des Telefonhörers stummschalten (siehe Seite 30), hören Sie und der Anrufer eine Wartemelodie, die signalisiert, daß die Verbindung noch besteht.

Im Lieferzustand ist die Wartemelodie eingeschaltet.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Warte-Melodie« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eingestellte Wartemelodie ist zu hören, wenn die Funktion eingeschaltet ist.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
Die Funktion wird ein- oder ausgeschaltet.
Die eingestellte Wartemelodie ist beim Einschalten der Funktion zu hören.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Funktion Wartemelodie ist ein- oder ausgeschaltet. Das Display zeigt »gespeichert« an.

Anklopfen zulassen/sperren

Mit der Funktion »Anklopfen« bleiben Sie auch während eines Telefonats für andere erreichbar. Bei einem weiteren Anruf hören Sie einen Signalton im Hörer und können dann entscheiden, ob Sie Ihr bisheriges Gespräch fortführen oder mit dem »Anklopfenden« sprechen wollen (siehe Seite 11).

Im Lieferzustand ist das Anklopfen »erlaubt«.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anklopfen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Erlauben« oder »Sperren« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Funktion ist ein- oder ausgeschaltet. Das Display zeigt »gespeichert« an.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Funktionen der T-Taste festlegen

Mit der T-Taste  haben Sie Zugriff auf ein besonderes Telefonbuch mit sieben möglichen Einträgen. Die Speicherplätze sind im Lieferzustand mit den wichtigsten Rufnummern der Deutschen Telekom belegt.

Die Wahl mit der T-Taste ist auf Seite 25 beschrieben.

T-Taste mit Rufnummern belegen

Um die T-Taste mit neuen Rufnummern zu belegen, muß zuvor mindestens eine gelöscht worden sein.



T-Taste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Rufnummer wird gespeichert.



Namen (max. 16 Zeichen) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

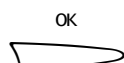
Der Name wird gespeichert. Nach dem Speichern zeigt das Display den neuen Namen an.

Rufnummern der T-Taste prüfen, löschen oder ändern

T-Taste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten einen Eintrag auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Prüfen

C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

Löschen

OPTIONEN...



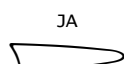
Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der ausgewählte Eintrag wird gelöscht.

C-Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

oder ...

Ändern

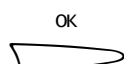
OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert.



Namen (max. 16 Zeichen) eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Name wird gespeichert. Nach dem Speichern zeigt das Display den neuen Namen an.

Funktionstasten einstellen

Auf den 4 Funktionstasten können Sie häufig benötigte Rufnummern/Funktionen speichern.

Die gespeicherte Funktion wird dann mit einem Druck auf die Taste ausgeführt.

Folgende Funktionen können gespeichert werden:

- »Rufnummer« (Zielwahl): Die gespeicherte Rufnummer wird bei Tastendruck automatisch gewählt, wenn Sie zuvor den Hörer abgehoben oder die Lautsprechartaste gedrückt haben.
- »MSN f.nächst.Wählen«: Haben Sie Rufnummern (MSN) eingerichtet, können Sie eine bestimmte Rufnummer (MSN) auswählen, die genutzt wird, wenn Sie den nächsten Teilnehmer anrufen.
- »Anrufweitschaltung«: Ein Anruf für eine bestimmte Rufnummer (MSN) wird sofort und ständig an eine beliebige andere Rufnummer weitergeleitet (siehe auch Seite 65). Mit der Funktionstaste schalten Sie die Anrufweitschaltung ein oder aus. Das Umschalten kann nur im Ruhezustand des Telefons ausgeführt werden.
- »Kosten anzeigen«: Während eines Gesprächs werden die bisher aufgelaufenen Kosten dieser Verbindung (Einheiten bzw. Geldbetrag, Seite 146) angezeigt, im Ruhezustand die Kosten der letzten Verbindung (siehe auch Seite 135).
- »Fangschaltung«: Die Rufnummer eines böswilligen Anrufers wird in der Vermittlungsstelle gespeichert (siehe auch Seite 42).

Funktionstasten belegen



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Funktionstasten« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Zu belegende Funktionstaste drücken.

Ist die Funktionstaste noch nicht belegt, zeigt das Display »Neu programmieren?« an.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt die Nummer der Funktionstaste und die Funktionsliste an. Die bisherige Belegung ist gekennzeichnet.

...Funktionstaste 1..
1 ♦ Rufnummer

OK

Weitere Optionen der Funktionsliste:

2 ♦ MSN f.nächst.Wählen

3 ♦ Anrufweberschaltung

4 ♦ Kosten anzeigen

5 ♦ Fangschaltung



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Funktion auswählen.

»Rufnummer«

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Beliebige Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

Zeigt das Display bereits eine Rufnummer an, diese übernehmen oder ändern. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt »gespeichert« an.

infobox

Die Zeichen * und # können zusammen mit der Rufnummer auf eine Funktionstaste gelegt werden.

oder ...**»MSN f.nächst.Wählen«**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten eigene Rufnummer (MSN) auswählen.

SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »gespeichert« an.**oder ...****»Anrufweitchaltung«**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten eigene Rufnummer (MSN) auswählen, für die Anrufe weitergeleitet werden sollen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Gewünschte Ziel-Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »gespeichert« an.**infobox**

Ist keine Rufnummer (MSN) eingerichtet, zeigt das Display »Keine spezielle MSN« an.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

oder ...**»Kosten anzeigen«**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »gespeichert« an.

oder ...**»Fangschaltung«**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »gespeichert« an.

Funktionstasten prüfen, löschen oder ändern

	Linke Menütaste drücken.
	Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Funktionstasten« auswählen.
	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Funktionstaste drücken, deren Belegung angezeigt werden soll. Die Funktion mit der die Funktionstaste belegt ist, wird angezeigt, z. B. »Rufnummer«.
	Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Display zeigt weitere Informationen zur aktuellen Belegung an, z. B. »Rufnummer 4567«.
Prüfen	
	C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.
oder ...	Löschen
	Linke Menütaste drücken.
	Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.
	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Belegung der Funktionstaste wird gelöscht.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

oder ...**Ändern**

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt die Nummer der Funktionstaste und die Funktionsliste an.
Funktionstaste belegen wie unter »Funktionstasten belegen« beschrieben (siehe Seite 179).

Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können entscheiden, welche der folgenden Funktionen in den Lieferzustand (Werkseinstellungen) zurückgesetzt werden sollen:

- »**Konten**« – Konten zur Kostenkontrolle werden gelöscht, Summenkontos zurückgesetzt.
- »**Telefonbuch**« – Alle Einträge werden gelöscht.
- »**Anruferliste**« – Alle Einträge werden gelöscht.
- »**Anrufbeantworter**« – Alle Aufzeichnungen werden gelöscht; Grundeinstellungen werden zurückgesetzt.
- »**System**« – Alle Einstellungen (außer Konten, Telefon-PIN und Telefonbuch und Anruferliste) werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.
- »**Alles**« – Alle Funktionen und Eingaben werden in den Lieferzustand (siehe Seite 188) zurückgesetzt. Die Telefon-PIN wird nicht geändert.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Werkseinstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Werkseinstellung auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Einstellung wird zurückgesetzt. Das Display zeigt »zurückgesetzt« an.

Status abfragen

Die Statusliste gibt Ihnen Auskunft über folgende Einstellungen:

- | | |
|---|---|
| ☐ Anruffilter (Ein/Aus) | ☐ Nächster Anruf anonym |
| ☐ Wahlsperre (Ein/Aus) | ☐ Anruf über MSN |
| ☐ AB-Zeitsteuerung (Ein/Aus) | ☐ Nächster Anruf mit Text |
| ☐ AB-Ansagenwechsel (Ein/Aus) | ☐ Nächster Anruf Konferenz |
| ☐ AB-Filter (Ein/Aus) | ☐ Nächst. Anruf Netz-Direkt |
| ☐ Keine 230 V vorhanden
Keine AB-Funktion | ☐ Neue Nachricht (oder xx neue
Nachrichten; oder 1 neue
Nachricht) |
| ☐ Rufton aus | ☐ Anrufweitchalt. aktiv |
| ☐ Batterien erneuern | ☐ Anruf über MSN |
| ☐ Auf Rückruf wartend | ☐ Nächster Anruf mit Text |
| | ☐ Anruf über MSN |

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Statusanzeige« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die Einstellungen prüfen.

OK



Rechte Menütaste drücken, um die Statusanzeige zu verlassen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anhang

Lieferzustand

Damit Sie nach dem Aufstellen und Anschließen (siehe Seite 5) Ihr Gerät sofort nutzen können, ist es für allgemeine Gebrauchszwecke voreingestellt. Diese Voreinstellungen können Sie entsprechend Ihren persönlichen Erfordernissen und Anschlußbedingungen verändern (siehe "Telefon einstellen ISDN" auf Seite 154, "Telefon einstellen" auf Seite 164 und "Anrufbeantworter einstellen" auf Seite 86).

Folgende Voreinstellungen wurden getroffen:

- Vorwahlziffer (AKZ): keine Einträge
- Amtsverbindung über AKZ: Aus
- Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ): national »0«, international »00«
- Telefon-PIN, 4stellig: »0000«
- Tastensperre: Aus
- Rufnummernanzeige: Ein
- Einheiten-/Entgelt-Anzeige: Aus
- Entgeltfaktor: 0,00 DM
- Gesprächsdaueranzeige: Ein
- Wahlwiederholliste: keine Einträge
- Anruferliste: keine Einträge
- Telefonbuch: keine Einträge
- Vorbelegung der T-Taste: die wichtigsten Rufnummern der Deutschen Telekom
- Notrufnummern: 110, 112 und ein weiterer noch nicht belegter Notruf
- Rufnummer (MSN): Rufton-Melodie »0«, keine Einträge für Name und Nummer
- Funktionstasten: keine Belegung
- Anklopfen: »erlaubt«
- Anrufweiterschaltung: kein Eintrag
- Verzögerter Ruf: Aus, keine Rufnummern-Zuordnung (MSN)
- Displaysprache: Deutsch

- Displaybeleuchtung: Ein
- Displaykontrast: »4« (Maximum)
- Lautsprecher-Lautstärke: »3«
- Hörer-Lautstärke: »1«
- Rufton-Lautstärke: »5«
- Rufton-Melodie: »0«
- Wartemelodie bei »Stummschalten«: Ein

Anrufbeantworter

- Ansagebereitschaft: Aus
- Ansagenwechsel: Aus
- Zeitsteuerung: Aus
- Restspeicherkapazität: Maximal
- Mithören der Nachrichten: Ein
- Nachrichtenlänge: 120 Sekunden
- Rufzyklen bis zur Gesprächsübernahme: 5
- Raumüberwachung: Aus
- Durchsage: Aus
- Ansageart: »Weiblich fix«
- Zeitansage: Ein
- VIP-Funktion: AUS; VIP-Code: 00
- Anruffilter: Aus
- Fernbedienung: gesperrt
- Fernlöschen: freigegeben
- Erweiterte Sicherheit (3x falsche Telefon-PIN): Aus, Zähler für Versuche: 0
- Message Ruf: AUS; Message Code: 00

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Selbsthilfe bei Störungen

Verhält sich Ihr Telefon einmal nicht so, wie Sie es wünschen, versuchen Sie zunächst, sich mit der folgenden Liste selbst zu helfen. Wenn Sie den Fehler nicht selbst beheben können, steht Ihnen der T-Service unter den auf Seite 193 angegebenen Rufnummern gerne zur Verfügung.

Ihr ISDN-Anschluß hat ein Abschlußgerät der Deutschen Telekom, das zur Energieversorgung mit dem Stromnetz Ihres Hauses/Ihrer Wohnung verbunden ist. Haben Sie keine Batterien eingelegt (siehe Seite 7), ist daher bei Stromausfall Ihr Telefon nicht betriebsbereit. Prüfen Sie in diesem Fall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf das Einschalten der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.



Öffnen Sie das Telefon auf keinen Fall selbst!

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Hörer ist abgehoben, aber Sie hören keinen Wählton.	Ein Stecker der Hörerschnur ist nicht richtig gesteckt.	Stecker an Buchse »Hörer« (Telefon-Unterseite) und an Hörer-Buchse prüfen (siehe Seite 6).
	Ein Stecker der Telefonanschlußschnur ist nicht richtig gesteckt.	Stecker an Buchse »Telefon« (Telefon-Unterseite) und an ISDN-Anschluß-Steckdose prüfen (siehe Seite 7).
	Der NTBA (T-ISDN Netzabschluß) ist defekt.	Um den NTBA (T-ISDN Netzabschluß) auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.
Sie können keine Rufnummer wählen.	Das Telefon ist gesperrt.	Feststellen, ob das Telefon gesperrt ist (Statusanzeigen, Seite 187 oder Displayanzeige). Telefon ggf. entsperren (siehe Seite 113).
	Einzelkonten sind eingerichtet.	Konto-PIN eingeben.
Das Telefon wählt immer die gleiche Rufnummer.	Der Direktruf ist eingeschaltet.	Direktruf ausschalten (siehe Seite 132).

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Bei Telefonanlagen: Nach der Wahl aus einem Speicher ist keine bzw. eine falsche Verbindung zustande gekommen.	Die Vorwahlziffer AKZ ist nicht eingegeben. Die Amtsverbindung über AKZ ist nicht eingeschaltet.	Vorwahlziffer AKZ eingeben (siehe Seite 148). Amtsverbindung über AKZ einschalten (siehe Seite 150).
Der Gesprächspartner hört Sie nicht.	Das Mikrofon ist »stummgeschaltet«.	Stumm-Taste drücken, um das Mikrofon wieder einzuschalten (siehe Seite 30).
Sie bekommen keine Anrufe.	Der Hörer ist nicht richtig aufgelegt. Die Anrufweiterschaltung »AWS ständig« ist eingeschaltet.	Hörer auflegen. Anrufweiterschaltung »AWS ständig« ausschalten (siehe Seite 65).
Bei einem Anruf läutet das Telefon nicht.	Die Rufton-Lautstärke ist auf »0« eingestellt.	Rufton-Lautstärke einstellen (siehe Seite 172).
Das Display zeigt keine Gesprächskosten (Geldbetrag oder Einheiten) an.	Die Gesprächskostenanzeige ist nicht eingeschaltet. Die Übermittlung der Tarifinformation ist nicht eingestellt.	Gesprächskostenanzeige einschalten (siehe Seite 135). »Übermittlung der Tarifinformation während der Verbindung« bei der Deutschen Telekom beauftragen.
Datum/Uhrzeit werden nicht angezeigt.	Anzeige für Datum und Uhrzeit ist abgeschaltet.	Anzeige wieder einschalten (siehe Seite 166). Bei jedem abgehenden Gespräch wird Datum/Uhrzeit über die Vermittlungsstelle richtig eingestellt.
Die Anrufweiterschaltung läßt sich nicht nutzen.	Es sind keine Rufnummern (MSN) eingerichtet. Das Leistungsmerkmal wurde bei der Deutschen Telekom nicht beauftragt.	Rufnummern (MSN) einrichten (siehe Seite 155). Leistungsmerkmal bei der Deutschen Telekom beauftragen.
Das Display zeigt die Fehlermeldung »Keine 230 V vorhanden, keine AB-Funktion«. Alle Funktionen – außer Anrufbeantworter – sind verfügbar.	Die 230 Volt Spannungsversorgung ist ausgefallen. Das Steckernetzgerät ist defekt. Hinweis: Die Spannungsversorgung erfolgt über den S0-Bus bzw. ca. 1 Stunde über die Batterien.	230 Volt Spannungsversorgung überprüfen. Um das Steckernetzgerät auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Telefon ist abgeschaltet. Es sind keine Funktionen verfügbar.	Die 230 Volt Spannungsversorgung ist ausgefallen und die Batterien sind nicht eingelegt bzw. vollständig entladen. Das Steckernetzgerät und der NTBA (T-ISDN Netzabschluß) sind ausgefallen.	Batterien im Batteriefach einlegen bzw. austauschen (siehe Seite 7). Die 230 Volt Spannungsversorgung des NTBA (T-ISDN Netzabschluß) überprüfen. Um den NTBA (T-ISDN Netzabschluß) und das Steckernetzgerät auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.
Sie können keine Verbindung herstellen und Sie erhalten keine Anrufe. Alle anderen Funktionen sind verfügbar.	Der NTBA (T-ISDN Netzabschluß) ist defekt. Hinweis: Die Spannungsversorgung erfolgt über das Steckernetzgerät.	Um den NTBA (T-ISDN Netzabschluß) auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen. Ggf. prüfen Sie in der Statusliste (siehe Seite 181), ob die Batterien erneuert werden müssen.

Haben Sie versehentlich versucht, ein bisher nicht bei der Deutschen Telekom beauftragtes ISDN-Leistungsmerkmal mit Ihrem Telefon zu aktivieren, macht Sie folgende Displayanzeige darauf aufmerksam:

Displaymeldung	Ursache
Dienst nicht möglich	Das gewählte Leistungsmerkmal ist nicht beauftragt.

Zulassung

Ihr Telefon ist von der »Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post« zugelassen und darf somit an allen ISDN-Mehrgeräteanschlüssen und ISDN-Telefonanlagen betrieben werden.

CE-Zeichen

CE 0188 X

Dieses Zeichen bedeutet, daß die dazugehörige Telekommunikationseinrichtung zur Anschaltung an nationale und an europäisch harmonisierte Anschlüsse zugelassen ist.

Das Gerät darf an ISDN -Mehrgeräteanschlüssen und ISDN Telefonanlagen angeschaltet und in Betrieb genommen werden. Es wurde nach der EU Richtlinie »91/263/EW Telekommunikationsendgeräte« zugelassen. Dieses Telefon erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie und der nationalen Ergänzungen in Deutschland.

Service

Sie haben ein modernes Produkt der Deutschen Telekom erworben, das einer strengen Qualitätskontrolle unterliegt. Sollten trotzdem einmal Probleme auftreten oder haben Sie Fragen zur Bedienung des Gerätes, steht Ihnen unser Telekom Service unter der Rufnummer 0180/51990 zur Verfügung. Sie können sich im Servicefall auch an einen T-Punkt in Ihrer Nähe wenden, der Ihnen gerne weiter hilft.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Service Ihres Netzbetreibers. Für die Deutsche Telekom ist der T-Service in diesem Fall unter der Rufnummer 0800 330 2000 zu erreichen.

Garantieerklärung

Die Deutsche Telekom AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Garantie von 12 Monaten ab der Übergabe. Dem Käufer steht zunächst nur das Recht der Nachbesserung zu. Die Deutsche Telekom AG kann, statt nachzubessern, Ersatzgeräte liefern. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum der Deutschen Telekom AG über. Bei Fehlschlägen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Käufer innerhalb der Garantiezeit Rückgängigmachung des Vertrages (Wandelung) oder Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen. Der Käufer hat festgestellte Mängel der Deutschen Telekom AG unverzüglich mitzuteilen.

Der Nachweis des Garantieanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantie.

Alle weiteren Gewährleistungsansprüche des Käufers sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder besondere Zusicherung der Deutschen Telekom AG beruhen.

Bei Erbringung der Gewährleistung durch unsere Servicestelle behebt diese als garantispflichtig anerkannte Mängel des Gerätes ohne Berechnung von Nebenkosten. Fracht- und Versandkosten für den billigsten Rückversand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gehen dabei zu Lasten der Deutschen Telekom AG.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Recycling

Hat Ihr Telefon ausgedient? Bringen Sie es zu uns!

Die Deutsche Telekom entsorgt es fachgerecht, ob gemietet oder gekauft.

Ihr Telefon wird zerlegt. Die Materialien arbeiten wir getrennt auf.

Den Kunststoff führen wir dem Recycling zu und stellen daraus neue Telefongehäuse her.

Die Elektronik wird in ihre Bestandteile Kupfer, Eisen und Stahl aufgetrennt und wiederverwendet.

Für die Herstellung von Telefonen werden seitens der Deutschen Telekom eine Reihe von Vorgaben gemacht, die das Verwenden von umweltfreundlichen Materialien vorschreiben und eine sortenreine Trennung der Materialien ermöglichen. Dadurch verringern wir den Anteil der Reststoffe wesentlich.

Batterien

Für alle verbrauchten Batterien und Akkumulatoren besteht eine gesetzliche Rückgabepflicht; sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Die Deutsche Telekom nimmt verbrauchte Batterien und Akkus, die Sie bei der Deutschen Telekom gekauft haben, in den T-Punkten kostenlos zurück.

Die Batterien und Akkus werden recycelt, da sie z.B. Nickel-Cadmium (Ni-Cd), Blei (Pb), Cadmium (Cd) oder Quecksilber (Hg) enthalten können.

Die Batterien sind mit Symbolen und ihrem Inhaltsstoff gekennzeichnet, z.B.:



Stichwortverzeichnis

A

AKZ 148, 188
Amtskennziffer 148
Amtsverbindung 150, 188
Anklopfen 188
– zulassen/sperren 175
Anonym anrufen 31
Anruf
– abweisen 11
– annehmen 11
– weiterleiten 11
Anruf weiterleiten 35
Anrufbeantworter
– als Diktiergerät 103
– Anrufer-Nummer im Telefonbuch
speichern 112
– Anruffilter ein/ausschalten 110
– Anzahl Ruftöne einstellen 88
– ein/ausschalten 69
– Erreichbarkeit einschränken 107
– Gespräch mitschneiden 103
– Gesprächsübernahme im Betrieb 40
– VIP-Code 107
– Wählen im Betrieb 40
– Zeitansage ein/ausschalten 94
– Zeitsteuerung 71
Anruferliste
– Lieferzustand 188
– Wählen aus 15
Anruffilter
– ein/ausschalten 124
– Rufnummern eintragen 122
– Rufnummern verwalten 123
Anruffilterfunktion 122
Anrufweitschaltung 179, 188
– ein/ausschalten 66
– Rufnummer eingeben 65
– Status abfragen 68
Ansagen
– aufnehmen 74
– auswählen, Uhrzeiten festlegen 79
– auswählen, Uhrzeiten löschen 80
– für bestimmte Tageszeiten 78
– löschen 77
Anschlußschnur 6
Anzeige
– Beleuchtung 169

– Displayanzeige 4
– Gesprächsdaueranzeige 188
– Kontrast 168
Aufzeichnungsqualität einstellen 87
Automatische Wahlwiederholung 14

B

Batteriefach 7
Beleuchtung 169
Buchstaben eingeben 3

D

Datum
– ein/ausschalten 166
– einstellen 9, 165
Diktate
– anhören 81
Direktruf 113
– Direktrufnummer eingeben 129
– Direktrufnummer wählen 133
– ein/ausschalten 132
Direktrufnummer
– ändern oder löschen 130
Display
– Beleuchtung 169, 189
– Displayanzeige 4, 167
– Kontrast 168, 189
– Sprache 167, 188
Dreierkonferenz 47
Durchsage 152

E

Eigene Rufnummern (MSN) 33, 179, 188
– verwalten 154
Einheiten-/Entgelt-Anzeige 188
Einzelkonto 137
– abfragen 141
– einrichten 137
– löschen 140
– verwalten 139
Entgelt
– Anzeige 188
– Faktor 188
– Umstellung 147

F

- Fangschaltung 42, 179
- Fernbedienung
 - Anzahl der Anrufe abfragen 98
 - Befehlsübersicht 100
 - Durchsage einstellen 95
 - Fernlöschen sperren 92
 - Fernlöschen zulassen 92
 - freigeben 91
 - PIN-Alarm aufheben 94
 - Raumhören einstellen 95
 - schützen 93
 - sperren 91
 - Voraussetzungen 96
- Freisprech-Einrichtung 28, 30
- Freisprechen 28
- Funktionstasten 3, 26, 179, 188
 - Anrufweitschaltung 179
 - belegen 179
 - Eigene Rufnummer (MSN) 179
 - Fangschaltung 179
 - Kosten anzeigen 179

G

- Garantie 193
- Gespräch
 - parken 41
 - übergeben 36
 - zweites Gespräch 44
- Gesprächsdaueranzeige 188
- Gesprächskosten 135

H

- Halten 36
- Hilfe 190
- Hörer-Lautstärke 29, 170, 189
- Hörerschnur 6

I

- Inbetriebnahme 5, 6

K

- Keypad
 - Keypad-Folgen 12
 - Keypad-Funktion 37
 - Keypad-Protokoll 38

Konto 134

- Einzelkonto 137
- Einzelkonto abfragen 141
- Einzelkonto löschen 140
- Konto-PIN 134
- Limit 139
- Summenkonto abfragen 144

Konto-PIN

- eingeben 138
- prüfen oder ändern 143

Kosten 134

- Anzeige während Gespräch 135
- anzeigen 179
- definieren 146
- Einheiten-/Entgelt-Anzeige 188
- Kontrolle benutzerbezogen 134
- Umstellung 147

L**Lautsprecher**

- einschalten 28
- Lautstärke 29, 171, 189

Lautstärke

- Hörer 29, 170, 189
- Lautsprecher 29, 171, 189
- Rufton 30, 172, 189

Lautstärkeblock 3**Lieferzustand 185****Limit 139****Löschen**

- Einzelkonto 140
- Nachrichten 85

M**Mailboxaufzeichnungen**

- anhören 81

Makeln 47**Mehrfachrufnummer 33, 188****Meldung 64****Melodie**

- Rufton-Melodie 173, 189
- Wartemelodie 30, 174, 189

Menüblock 3**MFV, Tonsenderfunktion 12****Mikrofon 30****Mithören während der Aufzeichnung 90****MSN 154, 179, 188**

N

Nachrichten

- anhören 82
- anhören, Rufnummer anzeigen 84
- Aufzeichnungen sperren 110
- Aufzeichnungen zulassen 110
- Ausnahme einstellen 105
- Code eingeben, ändern oder löschen 106
- Dauer einstellen 89
- einzeln löschen 85
- hinterlassen 106
- löschen alte 85
- Mithören bei der Aufzeichnung 90
- Rückruf während der Wiedergabe 112
- überspringen 83
- während eines Gesprächs abspielen 104
- Wiedergabe beenden 82
- Wiedergabe starten 82
- Wiedergabe vorübergehend anhalten 82
- Wiederholung (5 Sek.) 83
- Wiederholung von Beginn 83

Nachwahl 19, 26

Netz-Direkt 37

- Keypad-Folgen 12
- Keypad-Funktion 37
- Keypad-Protokoll 38

Netzgerät 6, 7, 9

Netzgeräteschnur 6

Netzteil 6, 7, 9

Notrufnummern 126, 188

- eingeben 126
- verwalten 127
- wählen 127

Nummernliste für Walsperre verwalten 118

Nutzungsschema 1

P

Parken 41

PIN

- Konto-PIN 134
- Telefon-PIN 113, 134, 188

R

Rückfrage 36

Rückruf

- bei Besetzt 26
- Rückruf bei Besetzt 26

Rufnummer (MSN) 33, 179, 188

Rufnummern

- Anruffilter 122
- Anrufweitzerschaltung 65
- Anzeige 188
- Direktruf 113
- Gruppen sperren 113
- Notruf 126, 188
- Unterdrückung 31
- Ziffernfolge für Nummernliste 116

Rufton

- Lautstärke 30, 172, 189
- Melodie 173, 189

Ruhe vor dem Telefon 172

S

Schnüre 6, 9

Selbsthilfe 190

Service 193

- Rufnummern 193

Sicherheit 113

Sicherheitshinweise 2

Sperr

- Anruffilter 124
- Rufnummerngruppen 113
- Tastensperre 115
- Telefon 113
- Walsperre 116, 120
- Ziffernfolge für Nummernliste 116

Sprache festlegen 167

Steckernetzgerät 6, 7, 9

Störungen 190

Stummschaltung 30

Stumm-Taste 30

Summenkonto 137

- abfragen 144

T

Tagestermin 58

Tasten

- Funktionstasten 26, 179, 188
- Stumm-Taste 30
- Telefonbuch-Taste 19
- T-Taste 176

Tastenbelegung 3, 20

Tastensperre 115, 188

Telefon

- anschließen 6
- Anschlußschnur 6

- aufstellen 5
- auspacken 5
- Hörschnur 6
- in Betrieb nehmen 5, 6
- Netzgerät 6, 7, 9
- Netzgeräteschnur 6
- Netzteil 6, 7, 9
- Schnüre 6, 9
- sperren 113
- Steckernetzgerät 6, 7, 9
- Verpackungsinhalt 5
- Telefonanlage 148
- Telefonbuch 20, 188
 - Eintrag ändern 23
 - Eintrag löschen 23
 - Eintrag suchen 22
 - Taste 19
 - verwalten 20
 - wählen 19
- Telefonieren 10
 - mit mehreren 43
 - mit zwei Gesprächspartnern 44
- Telefonkonferenz 49
 - aufbauen 51
 - Einzelgespräch 56
 - managen 51
- Telefon-PIN 113, 134, 188
- Termin 58
 - eingeben 58
 - Erinnerung 62
 - löschen 60
 - Meldung 64
 - mit Rufnummer 59, 64
 - verwalten 60
- Textinfo 34
- Textübertragung 34
- Tonsenderfunktion, MFV 12
- T-Taste 176, 188
 - belegen 176
 - wählen 25

U

- Uhrzeit
 - ein-/ausschalten 166
 - einstellen 9, 165

V

- Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ) 162, 188
- Verzögerter Ruf 160, 188
- VIP
 - -Code eingeben/ändern 107
 - Code, Anruf mit 108
 - -Funktion ausschalten 108
 - Nummer löschen 110
 - Nummernliste bearbeiten 109
- Vorwahl
 - Ziffer 148, 188

W

- Wählen
 - Anruferliste 15
 - automatische Wahlwiederholung 14
 - Direktruf 133
 - Funktionstasten 26
 - Nachwahl 19, 26
 - Notrufnummern 127
 - Telefonbuch 19
 - T-Taste 25
 - Wahlwiederholiste 12
- Wahlsperre 116
 - ein-/ausschalten 120
 - Ziffernfolge für Nummernliste 116
- Wahlwiederholung
 - automatische 14
 - löschen 12
 - Wahlwiederholiste 12, 188
- Währung festlegen 146
- Wartemelodie 30, 174, 189
- Werkseinstellungen 185
- Wiedergabelautstärke ändern 84
- Wiedergabetempo ändern 84

Z

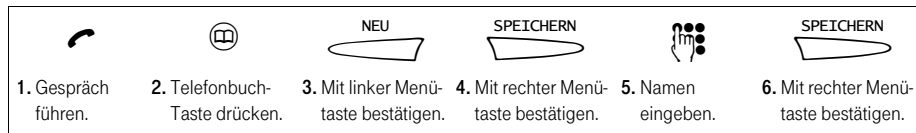
- Ziffern
 - an vorgegebenen Positionen eingeben 2
 - frei eingeben 2
- Ziffernblock 3
- Zulassung 192
- Zweites Gespräch annehmen 45

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG, Bonn

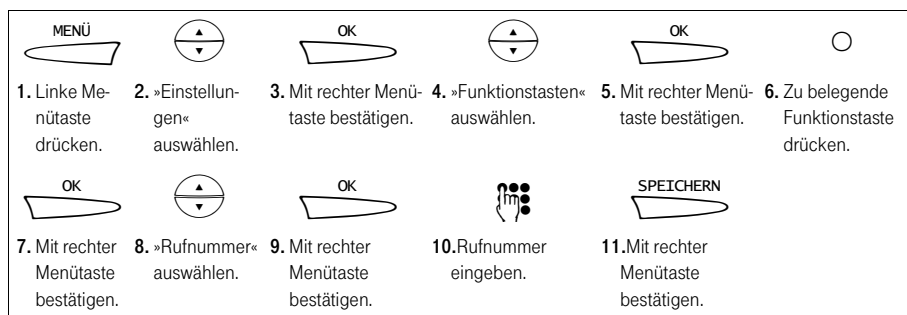
Änderungen vorbehalten
SNr. A30853-X113-A101-2-19
Stand: Dezember 1998

Kurzbedienungsanleitung T-Concept PA720

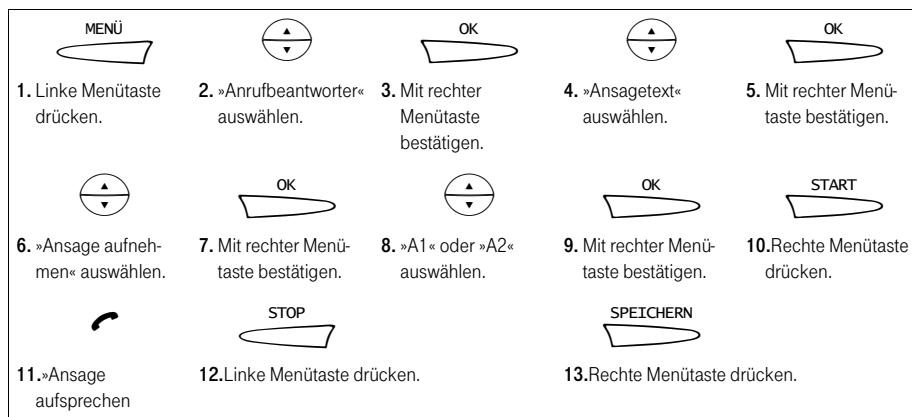
■ Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern (Seite 21)



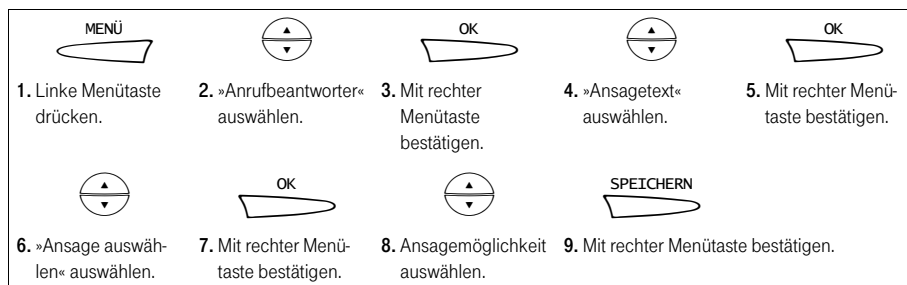
■ Funktionstaste mit einer Rufnummer belegen (Seite 179)



■ Anrufbeantworter-Ansagen aufnehmen (Seite 74)



■ Anrufbeantworter-Ansagen auswählen (Seite 76)



■ Anonym anrufen (Seite 31)

				
1. Linke Menütaste drücken.	2. »Anrufvorbereitung« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. »Anonym anrufen« auswählen.	5. Mit rechter Menütaste bestätigen.
				
6. »Ein« auswählen.	7. Mit rechter Menütaste bestätigen. Dem Gesprächspartner, den Sie jetzt anrufen, wird Ihre Rufnummer nicht übermittelt.		8. C-Taste drücken, um das Menü zu verlassen.	

■ Während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen (Seite 44)

			
Gespräch führen.	1. Rechte Menütaste drücken.	2. Rufnummer des zweiten Gesprächspartners wählen.	3. Sie führen das Gespräch mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer. Das erste Gespräch wird gehalten.

■ Zweites Gespräch während eines Gesprächs annehmen (Seite 45)

		
Gespräch führen.	1. Rechte Menütaste drücken.	2. Sie sind mit dem anklopfenden Anrufer verbunden. Das erste Gespräch wird gehalten.

■ Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Seite 47)

		
Sie führen zwei Gespräche gleichzeitig.	1. Zwischen den Gesprächspartnern wechseln.	2. Gespräch führen.

■ Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Seite 47)

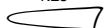
				
Sie führen zwei Gespräche abwechselnd	1. Linke Menütaste drücken.	2. »3er-Konferenz« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. Alle 3 Gesprächspartner können miteinander sprechen.

■ Status der Anrufweitschaltung abfragen (Seite 68)

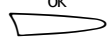
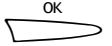
			
1. Linke Menütaste drücken.	2. »Anrufweitschaltung« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen. Eine MSN mit AWS ist gekennzeichnet.
			
5. Mit rechter Menütaste bestätigen.	6. »AWS ständig«, »AWS bei besetzt« oder »AWS bei nichtmelden« auswählen. Eine aktive AWS ist gekennzeichnet.		7. C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

Kullanma Kılavuzu T-Concept PA720

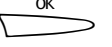
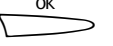
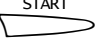
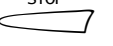
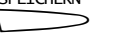
■ Güncel konuşmanın numarasının telefon defterine kaydedilmesi (Sayfa 21)

					
1 Görüşmeyi sürdürün.	2 Telefon defteri tuşuna basın.	3 Sol menü tuşu ile onaylayın.	4 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	5 sim girin.	6 Sağ menü tuşu ile onaylayın.

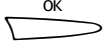
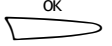
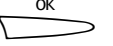
■ Fonksiyon tuşlarının ayarlanması (Sayfa 179)

					
1 Sol menü tuşuna basın.	2 »Einstellun gen« (Ayarlar)'ı seçin.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 »Funktionstas-ten« (Fonksiyon tuşlar)'ını seçin.	5 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	6 Atanacak fonksiyon tuşuna basın.
					
7 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	8 Telefon numarasını seçin.	9 Sağ menü tuşuyla onaylayın.	10 Telefon numarasını girin.	11 Sağ menü tuşuyla onaylayın.	

■ Telesekreter anons metnini kaydetme (Sayfa 74)

				
1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Anrufbeantworter« seçin.	3. Sağ menü tuş uyla onaylayın.	4. »Ansagetext« seçin.	5. Sağ menü tuş uyla onaylayın.
				
6. »Ansage aufneh-men« seçin.	7. Sağ menü tuş uyla onaylayın.	8. »A1« veya »A2« seçin.	9. Sağ menü tuş uyla onaylayın.	10. Sağ menü tuş uyla onaylayın.
				
11. »Derhal anonsu konuşun	12. Sol menü tuşuna basın.	13. Sağ menü tuşuyla onaylayın.		

■ Telesekreter anons metnini seçme (Sayfa 76)

				
1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Anrufbeantworter« seçin.	3. Sağ menü tuş uyla onaylayın.	4. »Ansagetext« seçin.	5. Sağ menü tuş uyla onaylayın.
				
6. »Ansage auswäh-len« seçin.	7. Sağ menü tuş uyla onaylayın.	8. İstediğiniz mesajı seçiniz.	9. Sağ menü tuş uyla onaylayın.	

■ Sonraki anonim arama (Sayfa 31)

				
1 Sol menü tuşuna basın.	2 »Anrufvorbereitung« (Aramaya hazırlık) ı seçin.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 »Anonym anrufen« (Anonim arama)'yı seçin.	5 Sağ menü tuşu ile onaylayın.
				
6 »Ein« (Açık)ı seçin.	7 Sağ menü tuşu ile onaylayın. Şimdi arayacağınız aboneye telefon numaranız iletilmemektedir.	8 Menüden çıkmak için C tuşuna basınız.		

■ Bir telefon görüşmesi esnasında başka bir abonenin aranması (Sayfa 44)

			
Görüşmeyi sürdürün.	1. Sağ menü tuşuna basın.	2 Arayacağınız ikinci abonenin telefon numarasını çevirin.	3 İkinci abone ile görüşmektesiniz. Birinci görüşme beklemeye alınmıştır.

■ Bir görüşme esnasında ikinci bir görüşmenin kabul edilmesi (Sayfa 45)

		
Görüşmeyi sürdürün.	1. Sağ menü tuşuna basın.	2 Arayan aboneye bağlandınız. Birinci görüşme beklemeye alınmıştır.

■ İki abone ile değişmeli olarak görüşmenin sürdürülmesi (Sayfa 47)

		
İki görüşmeyi aynı anda sürdürmektesiniz.	1. Görüştüğünüz kişiyi değiştirin.	2 Görüşmeyi sürdürün.

■ İki abone ile aynı anda görüşmek (Sayfa 47)

				
İki görüşmeyi değişmeli olarak sürdürmektesiniz.	1. Sol menü tuşuna basın.	2 »3er-Konferenz« (Üçlü konferans)ı seçin.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 Her üç görüşmeyi de birbiriyle konuşabilir.

■ Yönlendirme durumunun sorgulanması (Sayfa 68)

			
1 Sağ menü tuşuna basın.	2 »Anrufweiter-schaltung« (Yönlendirme)'yi seçin.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 »MSN1«, »MSN2« veya »MSN3«ü seçin. AWS'li bir MSN işaretlendi.
			
5 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	6 »AWS ständig«(devamlı), »AWS bei besetzt« (meşgul) veya »AWS bei nichtmelden«(cevap vermiyor) seçin. Aktif bir AWS seçildi.	7 Kontrolenden sonra menüden çıkmak için C-Tuşuna basınız.	

Quick reference guide T-Concept PA720

■ Saving the phone number of the current call in the telephone directory (page 21)

					
Conduct call.	1. Press the Telephone Directory key.	2. Confirm with the left Menu key.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Enter the name.	5. Confirm with the right Menu key

■ Assigning a phone number to a function key (page 179)

					
1. Press the left Menu key.	2. Select »Settings«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »Function keys«	5. Confirm with the right Menu key.	6. Press function key to be programmed.
					
7. Confirm with the right Menu key.	8. Select »Number«.	9. Confirm with the right Menu key.	10. Enter the phone number.	11. Confirm with the right Menu key.	

■ Answering machine – recording announcements (page 74)

				
1. Press the left Menu key.	2. Select »Answering machine«	3. Press the right Menu key.	4. Select »Announcement«.	5. Confirm with the right Menu key.
				
6. Select »Record announcement«.	7. Confirm with the right Menu key.	8. Select »A1« or »A2«.	9. Confirm with the right Menu key.	10. Rechte Menütaste drücken.
				
11. Make your announcement.	12. Press the left Menu key.	13. Confirm with the right Menu key.		

■ Answering machine – selecting an announcement (page 76)

				
1. Press the left Menu key.	2. Select »Answering machine«.	3. Press the right Menu key.	4. Select »Announcement«.	5. Confirm with the right Menu key.
				
6. Select »Select announcement«.	7. Confirm with the right Menu key.	8. Select announcement option.	9. Confirm with the right Menu key.	

■ Next call anonymous (page 31)

				
1. Press the left Menu key.	2. Select »Call preparation«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »Anonymous call«.	5. Confirm with the right Menu key.
				
6. Select »On«.	7. Confirm with the right Menu key. Your phone number will not appear on the called party's display.		8. Press the C key to exit the Menu.	

■ Calling another party while a call is in progress (page 44)

			
Conduct call.	1. Press the right Menu key.	2. Dial the phone number of the second party.	3. The first call is placed on hold while you conduct a call with the second party.

■ Answering a second call while a call is in progress (page 45)

		
Conduct call.	1. Press the right Menu key.	2. You are connected to the waiting call. The first call is placed on hold.

■ Switching between two calling parties (page 47)

		
You are conducting two calls at the same time.	1. Switch between calling parties.	2. Conduct call.

■ Speaking to two calling parties simultaneously (page 47)

				
You are switching between two calls.	1. Press the left Menu key.	2. Select »3-party conference«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. All 3 parties can talk to each other.

■ Checking the forwarding on RNA status (page 68)

			
1. Press the left Menu key.	2. Select »Call forwarding«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »MSN1«, »MSN2« or »MSN3«. An MSN with call forwarding is flagged.
			
5. Confirm with the right Menu key.	6. Select »Call forwarding. auto«, »Call forwarding. on busy« or »Call forwarding. on RNA«. The call forwarding that has been activated is flagged.		7. Press the C key to exit the Menu when you have finished the check.